



- | | | | |
|-----------|--|-----------|---|
| D | Originalgebrauchsanweisung
Poolfilteranlage | E | Traducción de las instrucciones de uso originales
Sistema de filtrado para piscinas |
| GB | Translation of original operating instructions
Pool filter system | H | Az eredeti használati útmutató fordítása
Medence szűrőberendezés |
| F | Traduction du mode d'emploi d'origine
Système de filtration pour piscines | PL | Tłumaczenie oryginalnej instrukcji obsługi
Basenowy zestaw filtracyjny |
| I | Traduzione istruzioni per l'uso originali
Impianto di filtraggio per piscine | | |

D EG-Konformitätserklärung
Wir, die Firma T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, erklären unter alleiniger Verantwortung, dass die unten genannten Produkte die grundlegenden Anforderungen der nachfolgend aufgeführten EU-Richtlinien - und aller nachfolgenden Änderungen - erfüllen: 2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EU.

GB EC declaration of conformity
We, T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, declare in our sole responsibility that the products identified below comply with the basic requirements imposed by the EU directives specified below including all subsequent amendments: 2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EU.

F Déclaration de conformité
Par la présente nous, l'entreprise T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, nous déclarons comme seul et unique responsable que les produits énoncés ci-dessous répondent aux exigences fondamentales des directives européennes ci-présente - et à toutes les modifications suivantes:
2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EU.

I Dichiarazione di conformità CE
La ditta T.I.P. GmbH Technische Industrie Produkte sita in Siemensstr. 17, D-74915 a Waibstadt, dichiara sotto la propria responsabilità, che i prodotti sotto indicati sono costruiti in conformità con le direttive EU in vigore e loro successive modifiche:
2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EU.

E Declaración CE de conformidad
La empresa T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, declara bajo su propia responsabilidad que los productos mencionados abajo cumplen los requisitos de las siguientes directivas de la CE y modificaciones sucesivas:
2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EU.

H EU-Megfelelési nyilatkozat
A T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, saját felelősségére kijelenti, hogy az alább megjelölt termékek az alpvető biztonsági követelményeknek és az itt felsorolt EU-irányelveknek - és azok későbbi változatainak - megfelelnek:
2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EU.

PL Deklaracja zgodności WE
My, firma T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, oświadczamy niniejszym na wyłączną odpowiedzialność, że niżej wymienione produkty spełniają podstawowe wymagania opisanych poniżej dyrektyw UE - oraz wszystkich ich zmian:
2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EU.

CZ Prohlášení o shodě v rámci ES
My, společnost T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, prohlašujeme na vlastní odpovědnost, že níže uvedené výrobky splňují základní požadavky níže uvedených směrnic EU a všech následujících změn:
2006/42/EU, 2014/30/EU, 2011/65/EU.

HR EU- izjava o sukladnosti
Mi, firma T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, izjavljujemo pod vlastitom odgovornosti, da niže naznačeni proizvodi ispunjavaju u daljnjem naznačene EU smjernice - i sve slijedeće izmjene:
2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EU.

Art.:

Poolfilteranlage
pool filter set

Chlor Comfort 15000

applied standards/ angewendete Normen:

EN IEC 55014-1:2021
EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019 + A1:2021
EN 61000-3-3:2013 + A1:2019
EN 60335-1:2012 + A15:2021
EN IEC 60335-2-41:2021 + A11:2021
EN 62233:2008
EN IEC 63000:2018
EK1 527-12 Rev.2
AfPS GS 2019:01 PAK

Chlor Comfort 15000 - Informationen gemäß / informations according to EU 2019/1781:

1. Rated efficiency: 58% | 2. Level: IE2 | 3. Manufacturer: CIPU POOL&SPA TECHNOLOGY |

4. Motor model ID: CR1A215N1 | 5. Poles: 2 | 6. Rated kW: 0.18 | 7. Rated input Hz: 50 Hz | 8. Rated V: 230 | 9. Rated rpm: 2850 | 10. Phases: 1 | 11. Operating conditions: (a) alt. above sea-level: <= 1.000m / (b) motor amb.-temp.: -10°C - 40°C / (c) water coolant temp.: n.a. / (d) max. operating temp. 130°C / (e) pot. explosive atmospheres: not suitable

Dokumentationsbevollmächtigter: Ive Gottschalk
Documentation Representative:



T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH
Siemensstraße 17
D-74915 Waibstadt

Telefon: + 49 (0) 7263 / 91 25 0
Telefax + 49 (0) 7263 / 91 25 25
E-Mail: info@tip-pumpen.de



Waibstadt, 12.01.2024
T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH

Ive Gottschalk
- Leiter Produktmanagement -



Vor Inbetriebnahme bitte unbedingt die Gebrauchsanweisung lesen

Liebe Kundin, lieber Kunde,
Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Gerätes von T.I.P.!
Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Gerät.

Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeine Sicherheitshinweise	1
2.	Technische Daten	2
3.	Einsatzgebiet	2
4.	Lieferumfang und optionales Zubehör	2
5.	Lage und Funktion	2
6.	Installation	3
7.	Elektrischer Anschluss	5
8.	Inbetriebnahme	5
9.	Wartung und Pflege	6
10.	Fehlersuche / Ratschläge	7
11.	Garantie	8
12.	Bestellung von Ersatzteilen	8
13.	Service	9

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung bitte sorgfältig durch und machen sich mit den Bedienelementen und dem ordnungsgemäßen Gebrauch dieses Produktes vertraut. Wir haften nicht für Schäden, die in Folge einer Missachtung von Anweisungen und Vorschriften dieser Gebrauchsanweisung verursacht werden. Schäden in Folge einer Missachtung von Anweisungen und Vorschriften dieser Gebrauchsanweisung fallen nicht unter Garantieleistungen. Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung gut auf und legen sie bei der Weitergabe des Gerätes bei.

Mit dem Inhalt dieser Gebrauchsanweisung nicht vertraute Personen dürfen dieses Gerät nicht benutzen.

Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden. Das Gerät ist vor dem Zusammenbau, dem Auseinandernehmen oder Reinigen stets vom Netz zu trennen. Das Gerät kann von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Das Gerät und seine Anschlussleitung sind von Kindern fernzuhalten.

Das Gerät darf nicht benutzt werden, wenn sich Personen oder Tiere im Wasser aufhalten.

Das Gerät muss über eine Fehlerstrom Schutzeinrichtung (RCD / FI-Schalter) mit einem Bemessungsfehlerstrom von nicht mehr als 30 mA versorgt werden.

Die Netzanschlussleitung dieses Gerätes kann nicht ersetzt werden. Bei Beschädigung der Leitung ist das Gerät zu verschrotten.

Hinweise und Anweisungen mit folgenden Symbolen sind besonders zu beachten:



Eine Missachtung dieser Anweisung ist mit der Gefahr eines Personen- und/oder Sachschadens verbunden.



Eine Missachtung dieser Anweisung ist mit der Gefahr eines elektrischen Schlages verbunden, der zu Personen- und/oder Sachschäden führen kann.

2. Technische Daten

Modell	Chlor Comfort 15000
Netzspannung / Frequenz Pumpe	230 V~ / 50 Hz
Nennleistung	180 Watt (P1), 110 Watt (P2)
Schutzart (Pumpe)	IPX8
Durchfluss Filter	3.500 l/h
Max. Fördermenge (Q _{max}) ¹⁾	4.500 l/h
Max. Druck	0,45 bar
Anschluss (Pumpe)	33,25 mm (1"AG)
Schlauchanschluss	32 mm (1¼"), 38 mm (1½")
Max. Temperatur der gepumpten Flüssigkeit (T _{max})	40 °C
Min. Temperatur der gepumpten Flüssigkeit (T _{min})	5 °C
Menge Filtermaterial (Filterbälle)	350 g
Länge Anschlusskabel	1,6 m
Kabelauführung	H05RN-F 3x0,75 mm ²
Gewicht der Pumpe	2,4 kg
Abmessung des Filter Sets	49,3 x 34,5 x 50,4 cm
Gesamtgewicht des Filter Sets	7,2 kg
Artikel Nr.	30302

¹⁾ Die angegebenen Maximalleistungen wurden ermittelt bei freiem, unreduziertem Auslass.

3. Einsatzgebiet

Diese Poolfilteranlage ist zur Reinigung von Schwimmbadwasser vorgesehen. Die Filteranlage darf nur mit den mitgelieferten waschbaren Filterbällen betrieben werden. Die Anlage darf keinesfalls mit Filtersand betrieben werden. Das Gerät wurde für die private Nutzung und nicht für industrielle oder gewerbliche Zwecke entwickelt.

4. Lieferumfang und optionales Zubehör

Im Lieferumfang dieses Produktes sind enthalten:

Ein Filtertank eine Pumpe, Anschluss- und Installationszubehör, ein Päckchen Filterbälle, eine Gebrauchsanweisung.

Überprüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit. Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf. Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien umweltgerecht.

Je nach Anwendungszweck kann weiteres Zubehör erforderlich sein. So finden Sie in unserem Pool-Sortiment weiteres nützliches Zubehör das die Installation vereinfacht, Wartung und Pool-Reinigung verbessert und effizienter gestaltet.

5. Lage und Funktion

Die Poolfilteranlage sollte auf einer stabilen, waagrechten und festen Unterlage ca. 2 bis 3 m vom Beckenrand aufgestellt werden. Wir empfehlen Ihnen den Unterbau mit Betonplatten auszulegen und vor Feuchtigkeit und Spritzwasser zu schützen. Das Set darf nicht in einer Erdmulde aufgestellt werden.

Beachten Sie dabei, dass die Einlassöffnung der Pumpe mindestens 30 cm unterhalb des Wasserspiegels vom Schwimmbecken positioniert werden sollte.

Es ist auch darauf zu achten, die Pumpe an einem **gut belüfteten und trockenen Ort** aufzustellen, der **frei von Überschwemmungen** ist und für regelmäßige Wartungsarbeiten leicht zugänglich ist. Die Pumpe darf dabei nicht in einem zu engen Raum gestellt werden – Überhitzungsgefahr.



Vermeiden Sie, dass elektrische Teile der Pumpe mit Wasser in Berührung kommen.
Lebensgefahr!



Die Pumpe eignet sich nicht zur Förderung von Salzwasser, Fäkalien, entflammaren, ätzenden, explosiven oder anderen gefährlichen Flüssigkeiten. Die Förderflüssigkeit darf die bei den technischen Daten genannte Höchst- bzw. Mindesttemperatur nicht über- bzw. unterschreiten!

Arbeitsweise der Poolfilteranlage

Das einströmende Wasser wird in den oberen Teil der Filterballfüllung geleitet. Auf seinem Weg durch die Filterballfüllung werden Schmutz und Fremdkörper im Filterbett zurückgelassen. Das gefilterte Wasser gelangt vom unteren Teil des Filterbehälters über ein Ausströmröhr wieder in das Schwimmbecken.

6. Installation

6.1. Allgemeine Hinweise zur Installation



Während der gesamten Installation darf das Gerät nicht ans Stromnetz angeschlossen sein.



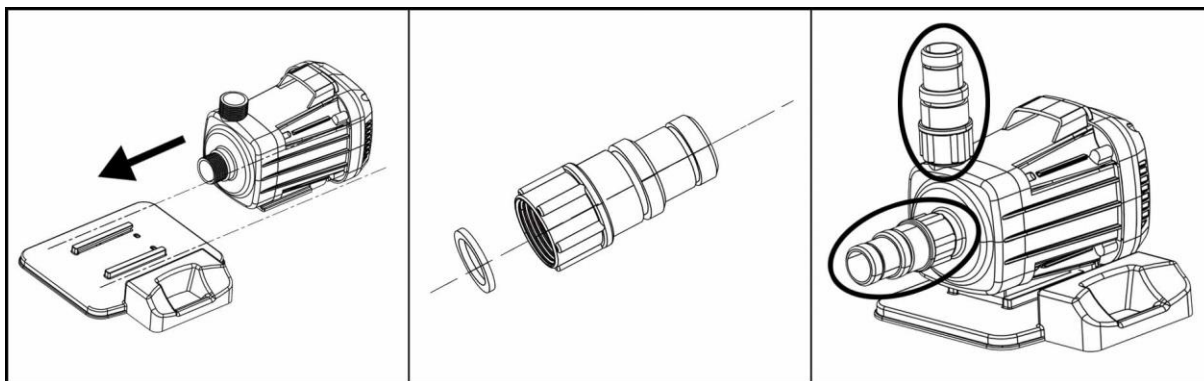
Die Pumpe und das gesamte Anschlussystem müssen vor Frost geschützt werden.

Alle Anschlussleitungen müssen absolut dicht sein, da undichte Leitungen die Leistung der Pumpe beeinträchtigen und erhebliche Schäden herbeiführen können. Verwenden Sie gegebenenfalls geeignetes Dichtungsmaterial, damit die Montage luftdicht erfolgt.

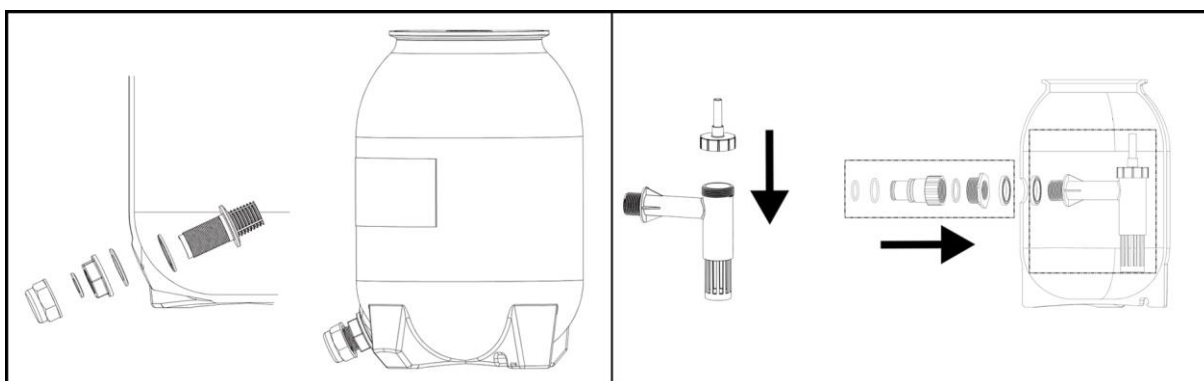
Vermeiden Sie beim Anziehen von Verschraubungen übermäßige Kraft, die zu Beschädigungen führen kann. Achten Sie beim Verlegen der Anschlussleitungen darauf, dass kein Gewicht sowie keine Schwingungen oder Spannungen auf die Pumpe einwirken. Außerdem dürfen die Anschlussleitungen keine Knicke oder ein Gegengefälle aufweisen.

6.2. Installation der Poolfilteranlage

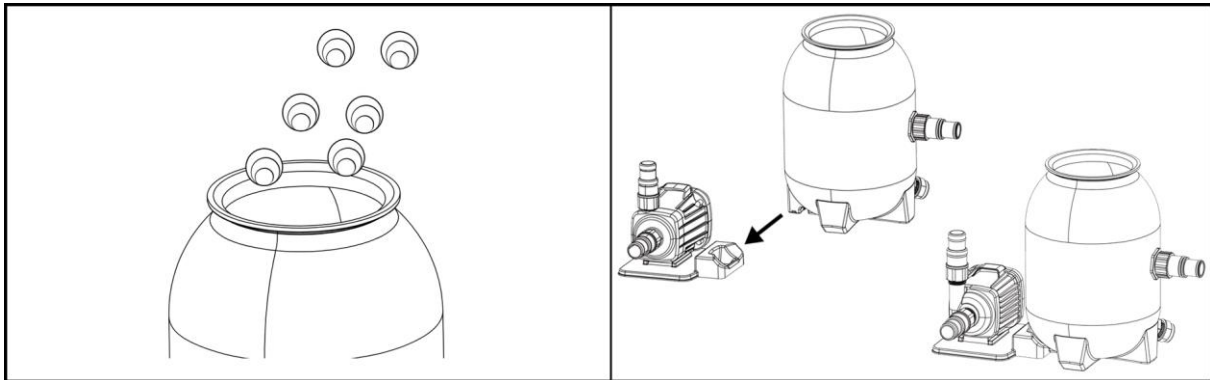
Montieren Sie die Pumpe auf der dafür vorgesehenen Platte, indem Sie sie entlang der gestrichelten Linie entlangziehen, damit die Pumpe einrastet. Setzen Sie die Dichtungen in die Anschlussstücke und schrauben Sie diese auf die Pumpenöffnungen.



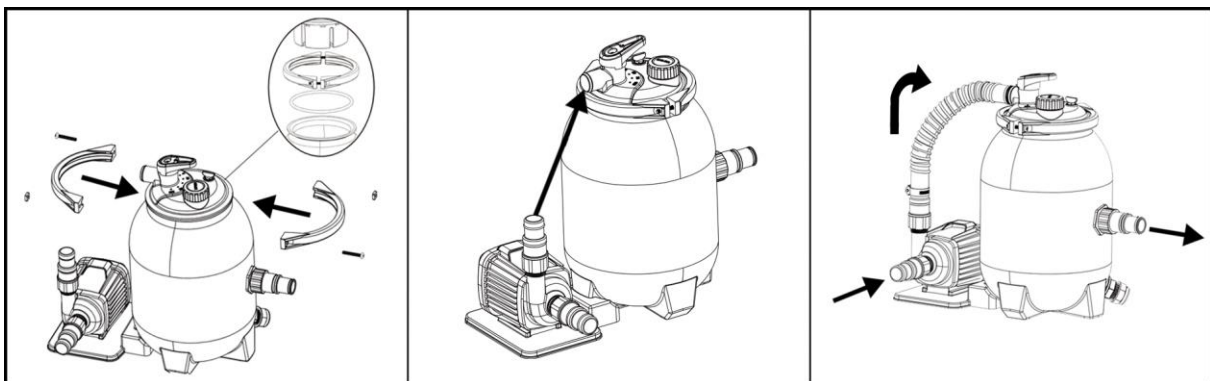
Installieren Sie die Ablassschraube. Schrauben Sie den Innenfilter wie abgebildet in Pfeilrichtung zusammen. Nachfolgend setzen Sie das äußere Anschlussstück und den Innenfilter zusammen und installieren Sie schließlich die beiden mit dem Tank.



Füllen Sie die beiliegenden Filterbälle in den Tank. Stecken Sie den Fuß des Tanks in die Aussparung der Pumpen-Platte. Achten Sie dabei darauf, dass die Ablassschraube nach außen zeigt.



Reinigen Sie den Rand der Tanköffnung gründlich.
Setzen Sie dann den O-Ring auf die Öffnung und befestigen Sie den Deckel mit der Klemme am Tank (die Richtung des Wassereinlasses am Ventil sollte dem Wasserauslass der Pumpe gegenüberliegen).
Verbinden Sie den Tank mithilfe des Schlauches, Schlauchschellen und Schlauchadapters mit der Pumpe.



Beachten Sie folgende Hinweise zur Installation

1. Falls die Pumpe, wie empfohlen, unterhalb des Wasserstandes installiert wird, sollte ein Absperrventil eingebaut werden. Dies verhindert einen Wasserfluss bei Wartungsarbeiten.
2. Vermeiden Sie unnötige Anschlussstücke und Biegungen des Schlauches. Ein kurzer Weg zur Pumpe erhöht die Effektivität.
3. Die Verschraubungen sollten frei von Lösungsmitteln sein, andernfalls könnten diese die O-Ringe und Dichtungen angreifen und beschädigen.
4. Ziehen Sie Verschraubungen und Anschlussstücke nicht übermäßig fest an.

6.3. Installation der Anschlussleitung der Pumpe

Die Pumpe wurde nach dem neuesten Stand der Technik entwickelt. Ein paar einfache Vorsichtsmaßnahmen während der Installation werden einen jahrelangen störungsfreien Betrieb ermöglichen.

Benutzen Sie eine Zulaufleitung, die den gleichen Durchmesser hat wie der Sauganschluss der Pumpe.

Achten Sie beim Verlegen der Anschlussleitungen darauf, dass kein Gewicht, sowie Schwingungen oder Spannungen auf die Pumpe einwirken.

Da die Pumpe im Zulaufbetrieb arbeitet muss sie unterhalb des Wasserspiegels des Schwimmbeckens installiert werden.

Zur Erleichterung von Wartungsarbeiten empfiehlt sich außerdem die Installation eines Absperrventils vor der Pumpe. Dies hat den Vorteil, dass bei einer Demontage der Pumpe durch Schließen des Absperrventils kein Wasser aus dem Schwimmbecken läuft.

Stellen Sie sicher, dass immer ausreichend Wasser im Filtertank ist, bevor Sie starten.

Wenn die Pumpe nicht läuft, beachten Sie die Hinweise im Abschnitt Fehlersuche / Ratschläge.

Stellen Sie sicher, dass alle Saug- und Auslassventile geöffnet sind, bevor Sie die Pumpe starten, andernfalls wird dies zu Schäden an der Pumpe führen (s. Punkt 8. Inbetriebnahme).

6.4. Festinstallation



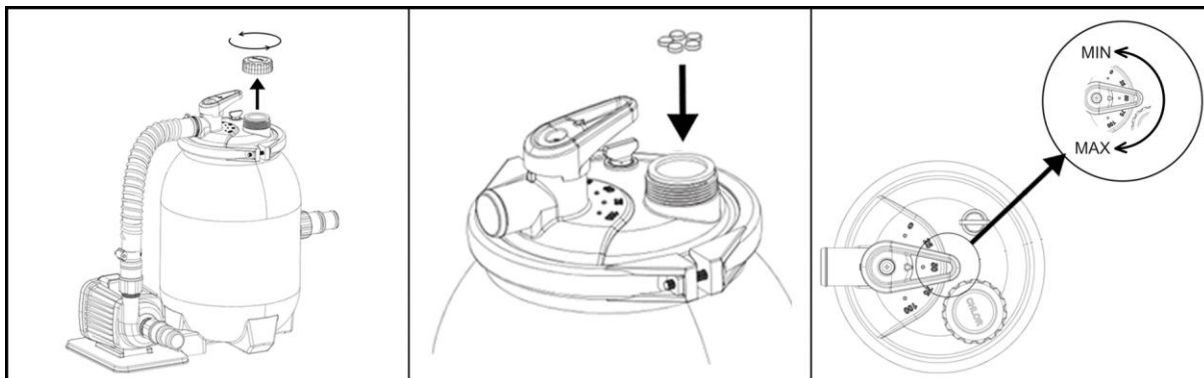
Bei Festinstallationen ist beim elektrischen Anschluss darauf zu achten, dass der Stecker gut zugänglich und sichtbar ist. Zur Festinstallation sollten Sie die Pumpe auf einer geeigneten, soliden, waagrechten Auflagefläche befestigen.

**Bitte beachten Sie:**

Wenn der Filter unterhalb der Wasseroberfläche verbaut ist, sollte ein Absperrventil verbaut sein. Dies verhindert einen unnötigen Wasserfluss bei Wartungsarbeiten.

6.5. Nutzung des Chlordosierers

Drehen Sie den Deckel gegen den Uhrzeigersinn, geben Sie die Chlortablette in die dafür vorgesehene Öffnung und steuern Sie die langsame Freisetzung der Chlortablette, indem Sie die Öffnung des Wertes entsprechend der Größe des Schwimmbeckens und der Wasserqualität im Schwimmbecken einstellen.

**7. Elektrischer Anschluss**

Das Gerät verfügt über ein Netzanschlusskabel mit Netzstecker. Netzanschlusskabel und Netzstecker dürfen nur durch Fachpersonal ausgetauscht werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Tragen Sie die Pumpe nicht am Netzanschlusskabel und benutzen Sie es nicht, um den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie Netzstecker und Netzanschlusskabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten. Beschädigte Netzanschlusskabel sind sofort auszutauschen.



Die bei den technischen Daten genannten Werte müssen der vorhandenen Netzspannung entsprechen. Die für die Installation verantwortliche Person muss sicherstellen, dass der elektrische Anschluss über eine den Normen entsprechende Erdung verfügt.



Der elektrische Anschluss muss mit einem hoch empfindlichen Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter) ausgestattet sein: $\Delta = 30 \text{ mA}$ (DIN VDE 0100-739).



Verwenden Sie nur ein Verlängerungskabel dessen Querschnitt ($3 \times 1,0 \text{ mm}^2$) und Gummi-Ummantelung mindestens dem der Anschlussleitung des Gerätes entspricht (siehe „Technische Daten“, Kabelführung) und mit dem entsprechenden Kurzzeichen nach VDE gekennzeichnet ist. Netzstecker und Kupplungen müssen spritzwassergeschützt sein.



Die Installation muss in Übereinstimmung mit den Sicherheitsvorschriften für Schwimmbäder, vor allem Norm HD 60364-7-702, und den spezifischen Anweisungen für jede Einrichtung durchgeführt werden.

8. Inbetriebnahme

Während des Betriebs der Pumpe dürfen sich keine Personen im Wasser aufhalten.



Die Pumpe darf nur in dem Leistungsbereich verwendet werden, der auf dem Typenschild genannt ist.



Das Trockenlaufen - Betrieb der Pumpe, ohne Wasser zu fördern - muss verhindert werden, da Wassermangel zum Heißlaufen der Pumpe führt. Dies kann zu erheblichen Schäden am Gerät führen.



Stellen Sie sicher, dass sich die elektrischen Steckverbindungen in überflutungssicherem Bereich befinden.



Es ist absolut verboten, mit den Händen in die Öffnung der Pumpe zu greifen, wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist.

Bei jeder Inbetriebnahme muss genauestens darauf geachtet werden, dass die Pumpe sicher und standfest aufgestellt ist. Das Gerät ist stets auf ebenem Untergrund und in aufrechter Position zu platzieren.

Unterziehen Sie die Pumpe vor jeder Benutzung einer Sichtprüfung. Dies gilt insbesondere für die Netzanschlusssleitung und den Netzstecker. Achten Sie auf den festen Sitz aller Schrauben und den einwandfreien Zustand aller Anschlüsse. Eine beschädigte Pumpe darf nicht benutzt werden. Im Schadensfall muss die Pumpe vom Fachservice überprüft werden. Es wird empfohlen eine schaltbare Steckdose von einer qualifizierten Elektrofachkraft installieren zu lassen. Sie können die Pumpe durch Einstecken des Netzsteckers in die Steckdose einschalten. Die Elektropumpen der Serie T.I.P. Chlor Comfort verfügen über einen integrierten thermischen Motorschutz. Bei Überlastung schaltet sich der Motor selbst aus und nach erfolgter Abkühlung wieder an. Mögliche Ursachen und deren Behebung sind im Abschnitt 10. „Fehlersuche / Ratschläge“ genannt.

8.1. Zur Beachtung bei der ersten Inbetriebnahme



Alle Ansaug- und Auslassventile müssen bei der Inbetriebnahme des Systems offen sein. Falls dies nicht beachtet wird, kann dies zu schweren Schäden an der Pumpe führen.



Hohe Ansaughöhe oder lange Saugleitungen erfordern zusätzliche Zeit und beeinflussen die Leistung der Pumpe. Wenn die Pumpe nicht ansaugt, wiederholen Sie oben genannte Schritte.

Hinweis:

Regelmäßige Reinigung der Pumpe und des Filters verlängert die Lebensdauer und erhöht die Effektivität. Wenn der Wasserspiegel im Filtertank nach einer Betriebspause zu stark gesunken ist, sollten Sie vor einer Wiedereinbetriebnahme den Tank erneut mit Wasser befüllen. Beachten Sie die Hinweise in diesem Kapitel und in Kapitel 6.

9. Wartung und Pflege



Vor Wartungsarbeiten muss die Pumpe vom Stromnetz getrennt werden. Bei nicht erfolgter Trennung vom Stromnetz besteht u. a. die Gefahr des unbeabsichtigten Startens der Pumpe.



Wir haften nicht für Schäden, die auf unsachgemäßen Reparaturversuchen beruhen. Schäden in Folge unsachgemäßer Reparaturversuche führen zu einem Erlöschen aller Garantiesprüche.

Reinigung der wiederverwendbaren Filterbälle:

- Öffnen Sie den Filterbehälter
- Entnehmen Sie die Filterbälle aus dem Filterbehälter und spülen Sie diesen gut aus
- Waschen Sie das Filtermaterial grob aus
- Bei 30 °C Feinwäsche in der Waschmaschine waschen oder mit Hand gut ausspülen
- Füllen Sie die sauberen Filterbälle wieder zurück in den Filterbehälter und schließen Sie diesen
- Sollten die Filterbälle zu stark verschlissen sein müssen diese mit den Filterbällen der Firma T.I.P. ersetzt werden.

Regelmäßige Wartung und sorgsame Pflege reduzieren die Gefahr möglicher Betriebsstörungen und tragen dazu bei, die Lebensdauer Ihres Gerätes zu verlängern.

Die Benutzer sollten sicherstellen, dass die Wartungsarbeiten von **qualifizierten Personen** ausgeführt werden, und dass diese Personen die Anweisungen für Installation und Wartung in erster Linie sorgfältig gelesen haben. Wird das Gerät längere Zeit nicht benutzt, sollte die Pumpe und der Filterbehälter durch die dafür vorgesehenen Vorrichtungen entleert werden. Bei Frost kann in der Pumpe und im Filter verbliebenes Wasser durch Einfrieren erhebliche Schäden verursachen. Lagern Sie die Pumpe an einem trockenen, frostsicheren Ort. Wenn Sie die Pumpe erneut in Betrieb nehmen, stellen Sie sicher, dass alle Dichtungen und O-Ringe in gutem Zustand sind. Ersetzen sie beschädigte oder verschlissene Dichtungen.

Eine regelmäßige Überprüfung der mechanischen und elektrischen Teile wird empfohlen.

Achten Sie auf:

1. Die richtige Befestigung der Anschlussstücke, Schläuche sowie den festen Sitz aller Schrauben.
2. Der einwandfreie Zustand des elektrischen Anschlusses und der Stromkabel.
3. Die Vibrationen der Pumpe. Im Fall einer übermäßigen Vibration, stoppen Sie die Pumpe sofort und kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Hersteller.

10. Fehlersuche / Ratschläge

Überprüfen Sie bei Betriebsstörungen zunächst, ob ein Bedienungsfehler oder eine andere Ursache vorliegt, die nicht auf einen Defekt des Gerätes zurückzuführen ist - wie beispielsweise Stromausfall. In der folgenden Liste sind einige eventuelle Störungen des Gerätes, mögliche Ursachen und Tipps zu deren Behebung genannt. Alle genannten Maßnahmen dürfen nur durchgeführt werden, wenn die Pumpe vom Stromnetz getrennt ist. Falls Sie eine Störung nicht selbst beheben können, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst bzw. an Ihre Verkaufsstelle. Weitergehende Reparaturen dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden. Beachten Sie bitte unbedingt, dass bei Schäden in Folge unsachgemäßer Reparaturversuche alle Garantieansprüche erlöschen und wir für daraus resultierende Schäden nicht haften.

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	BEHEBUNG
1. Pumpe fördert keine Flüssigkeit, der Motor läuft nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kein Strom vorhanden. 2. Thermischer Motorschutz hat sich eingeschaltet. 3. Motorwelle blockiert. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Mit einem GS-gerechten Gerät überprüfen, ob Spannung vorhanden ist (Sicherheitshinweise beachten!). 2. Überprüfen, ob der Stecker richtig eingesteckt ist. 3. Pumpe vom Stromnetz trennen, System abkühlen lassen, Ursache beheben. Ursache überprüfen und die Pumpe von der Blockierung befreien.
2. Der Motor läuft, aber die Pumpe fördert keine Flüssigkeit.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Pumpengehäuse ist nicht mit Flüssigkeit befüllt. 2. Eindringen von Luft in die Ansaugleitung. 3. Absperrventil geschlossen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie sicher, dass der Wasserstand im Becken oberhalb des Saugpunktes ist. Stellen Sie sicher, dass Siebe frei von Schmutz sind. 2. Das Pumpengehäuse mit Flüssigkeit befüllen (siehe Abschnitt „Inbetriebnahme“). Überprüfen und sicherstellen, dass: <ol style="list-style-type: none"> a.) die Ansaugleitung und alle Verbindungen dicht sind. b.) entlang der Ansaugleitungen keine Siphons, Knicke, Gegengefälle oder Verengungen vorhanden sind. 3. Absperrventil überprüfen. Reinigen Sie ggf. den Einlass der Pumpe, prüfen Sie eine mögliche Blockade des Pumpenlaufrads.
3. Die Pumpe bleibt nach einer kurzen Betriebszeit stehen, weil sich der thermische Motorschutz eingeschaltet hat.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der elektrische Anschluss stimmt nicht mit den Angaben überein, die auf dem Typenschild genannt sind. 2. Festkörper verstopfen die Pumpe oder Ansaugleitung. 3. Temperatur der Flüssigkeit oder Umgebung ist zu hoch. 4. Trockenlauf der Pumpe. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Mit einem GS-gerechten Gerät die Spannung auf den Leitungen des Anschlusskabels kontrollieren (Sicherheitshinweise beachten!). 2. Verstopfungen entfernen. 3. Darauf achten, dass die Temperatur der gepumpten Flüssigkeit und der Umgebung nicht die maximal gestatteten Werte überschreiten. 4. Ursachen des Trockenlaufs beseitigen.
4. Geringe Durchflussmenge.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schmutziger Filter. 2. Blockade in der Leitung. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Reinigen des Filters. 2. Kontrollieren Sie die Leitungen, Vermeiden Sie Biegungen, ggf. kräftig durchspülen.
5. Lärm in der Pumpe beim Betrieb.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Defekte Lager. 2. Eindringen von Luft in die Ansaugleitung. 3. Blockade beim Ansaugen. 4. Störung im Flügelrad. 5. Störung beim Saugen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Hersteller. 2. siehe Abschnitt 2 in dieser Tabelle. 3. Kontrollieren Sie die Ansaugleitung ggf. reinigen. 4. Kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Hersteller. 5. Verbessern Sie Saugfähigkeit, stellen Sie sicher, dass der Ansaugpunkt unter der Wasseroberfläche des Beckens liegt, verringern Sie Zahl von Verschraubungen, erhöhen Sie die Dimension der Zu- und Ablaufleitungen.

11. Garantie

T.I.P. garantiert dem privaten Endkunden (im Folgenden „Kunde“), nicht hingegen dem gewerblichen Nutzer, nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen, dass das vom Kunden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland gekaufte Gerät innerhalb eines Zeitraums von 2 Jahren frei von Material- oder Verarbeitungsfehlern sein wird. Die vertraglichen oder gesetzlichen Rechte des Kunden gegenüber dem jeweiligen Verkäufer werden durch diese Garantie nicht berührt. Insbesondere werden die gesetzlichen Mängelrechte durch die Garantie nicht eingeschränkt.

Die Garantiezeit beginnt mit dem Tag des Kaufs des Gerätes durch den Kunden, zu nachfolgenden Bedingungen:

I. Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Verarbeitungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Reklamationen sind unmittelbar nach Feststellung schriftlich zu melden.

II. Ansprüche aus dieser Garantie bestehen nur, wenn das Produkt keine Schäden oder Verschleißerscheinungen aufweist, die durch eine von der normalen Bestimmung oder Vorgaben der Gebrauchsanweisung von T.I.P. abweichende Benutzung verursacht worden sind.

Keine Garantie besteht insbesondere:

- Bei unsachgemäßer Behandlung und bei eigenen Veränderungen am Gerät
- Bei mechanischer Beschädigung des Gerätes von außen und Transportschäden
- Bei üblicher Abnutzung von Verschleißteilen wie z.B. Laufrad und Gleitringdichtungen
- Bei Schäden, die auf höhere Gewalt, Wasser, Blitzschlag, Überspannung zurückzuführen sind
- Bei Missachtung der Gebrauchsanweisung und Bedienungsfehlern
- Wenn das Gerät keinen technischen Defekt aufweist

III. Die vom Kunden geltend gemachten Fehler wird T.I.P. nach eigenem Ermessen auf seine Kosten durch Reparatur oder Lieferung neuer oder generalüberholter Teile beheben bzw. das Gerät austauschen. Ausgetauschte Teile gehen in das Eigentum von T.I.P. über. Nach Ablauf der Garantie anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

IV. Weitergehende Ansprüche oder eine weitergehende Haftung bestehen auf Grund der Garantie nicht, es sei denn zwingende gesetzliche Haftungsvorschriften kommen zur Anwendung, wie zum Beispiel das Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes und der groben Fahrlässigkeit sowie wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit durch T.I.P..

Von T.I.P. erbrachte Garantieleistungen verlängern die Garantiefrist nicht, auch hinsichtlich eventuell ausgetauschter Komponenten. Die Garantieverpflichtung erlischt im Falle des Weiterverkaufs durch den Kunden.

V. Der Garantieanspruch ist vom Kunden durch Vorlage der Kaufquittung nachzuweisen, welche dem Gerät bei Rücksendung beizulegen ist. Ohne gültige Kaufquittung ist eine kostenfreie Reklamationsbearbeitung im Zuge dieser Herstellergarantie nicht möglich.

VI. Besondere Hinweise zur Geltendmachung der Garantie:

1. Sollte Ihr Gerät nicht mehr richtig funktionieren, überprüfen Sie bitte zunächst, ob ein Bedienungsfehler oder eine Ursache vorliegt, die nicht auf einen Defekt des Gerätes zurückzuführen ist.
2. Falls Sie Ihr defektes Gerät zur Reparatur bringen oder einsenden, fügen Sie bitte auf jeden Fall folgende Unterlagen bei:
 - Kaufquittung.
 - Beschreibung des aufgetretenen Defekts (eine möglichst genaue Beschreibung erleichtert eine zügige Reparatur).
3. Bevor Sie Ihr defektes Gerät zur Reparatur bringen oder einsenden, entfernen Sie bitte alle hinzugefügten Anbauteile, die nicht dem Originalzustand des Gerätes entsprechen. Sollten bei der Rückgabe des Gerätes solche Anbauteile fehlen, übernehmen wir dafür keine Haftung.
4. Das beim Garantiegeber T.I.P. einzusendende Paket ist durch den Kunden ordnungsgemäß zu frankieren.
5. Die Einsendung des Geräts zur Reparatur und die Geltendmachung der Rechte aus dieser Garantie erfolgen beim Garantiegeber T.I.P.. Name und Anschrift des Garantiegebers T.I.P. befinden sich unter „13. Service“ der vorliegenden Gebrauchsanweisung.

12. Bestellung von Ersatzteilen

Die schnellste, einfachste und preiswerteste Möglichkeit, Ersatzteile zu bestellen, erfolgt über das Internet. Unsere Webseite www.tip-pumpen.de verfügt über einen komfortablen Ersatzteile-Shop, welcher mit wenigen Klicks eine Bestellung ermöglicht. Darüber hinaus veröffentlichen wir dort umfassende Informationen und wertvolle Tipps zu unseren Produkten und Zubehör, stellen neue Geräte vor und präsentieren aktuelle Trends und Innovationen im Bereich Pumpentechnik. Original Ersatzteile und Zubehör, die von dem Hersteller genehmigt werden, stellen ein hohes Maß an Sicherheit da. Der Hersteller der Pumpe übernimmt keine Haftung für die Schäden und Verletzungen, die **von nicht freigegebenen Ersatz- und Zubehörteilen verursacht werden**.

13. Service

Bei Garantieanspruch oder Störungen wenden Sie sich bitte an:

T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH
Reparaturservice und Ersatzteilversand
Siemensstraße 17
D-74915 Waibstadt

Tel.: + 49 (0) 7263 / 9125 0
Fax: + 49 (0) 7263 / 9125 25

E-Mail: service@tip-pumpen.de

In Österreich wenden Sie sich bitte direkt an Ihre Verkaufsstelle oder an:

POSPISCHIL TOOLS GmbH
Reparaturservice und Ersatzteilversand
Lützowgasse 12-14
A-1140 Wien

Tel.: +43 (0)1-911-63-00 DW 30
Fax: +43 (0)1-911-63-00 DW 29
Web: www.pospischil.at
E-Mail: rep@pospischil.at

Eine aktuelle Bedienungsanleitung als PDF-Datei kann bei Bedarf per E-Mail unter: service@tip-pumpen.de angefordert werden.

Informationen zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz 3 (ElektroG3)

Symbolerklärung



Das Symbol des durchgestrichenen Mülleimers besagt, dass dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern vom Endnutzer einer getrennten Sammlung zugeführt werden muss.

Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer, vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten, Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben. Zur Rückgabe stehen in Ihrer Nähe kostenfreie Sammelstellen für Elektroaltgeräte sowie gegebenenfalls weitere Annahmestellen für die Wiederverwendung der Geräte zur Verfügung. Die Adressen können Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung erhalten.

Auch Vertreiber mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 Quadratmetern sowie Vertreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 Quadratmetern, die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen, sind verpflichtet unentgeltlich alte Elektro- und Elektronikgeräte zurückzunehmen.

Diese müssen bei der Abgabe eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes an einen Endnutzer ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen sowie ohne Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes auf Verlangen des Endnutzers bis zu drei Altgeräte pro Geräteart, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen. Bei einem Vertrieb unter

Verwendung von Fernkommunikationsmitteln gelten als Verkaufsflächen des Vertreibers alle Lager- und Versandflächen.

Datenschutzhinweis

Sofern das alte Elektro- bzw. Elektronikgerät personenbezogene Daten enthält, sind Sie selbst für deren Löschung verantwortlich, bevor Sie es zurückgeben.

Sofern dies ohne Zerstörung des alten Elektro- oder Elektronikgerätes möglich ist, entnehmen Sie diesem bitte alte Batterien oder Akkus sowie Altlampen, bevor sie es zur Entsorgung zurückgeben, und führen diese einer separaten Sammlung zu.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Elektroggesetz finden Sie auf www.elektroggesetz.de. Informationen zur Erfüllung der quantitativen Zielvorgaben nach § 10 Abs. 3 ElektroG (Sammelquote) und § 22 Abs. 1 ElektroG (Verwertungsquoten):

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz veröffentlicht jährlich ausführliche Daten zu Elektro- und Elektronikgeräten und die in Deutschland erreichten und an die EU-Kommission zu übermittelnden quantitativen Zielvorgaben auf seiner Internetseite:

<https://www.bmuv.de/themen/wasser-ressourcen-abfall/kreislaufwirtschaft/statistiken/elektro-und-elektronikaltgeraete>.

Hinweise zur Abfallvermeidung

Nach den Vorschriften der Richtlinie 2008/98/EU über Abfälle und ihrer Umsetzung in den Gesetzgebungen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union haben Maßnahmen der Abfallvermeidung grundsätzlich Vorrang vor Maßnahmen der Abfallbewirtschaftung. Als Maßnahmen der Abfallvermeidung kommen bei Elektro- und Elektronikgeräten insbesondere die Verlängerung ihrer Lebensdauer durch Reparatur defekter Geräte und die Veräußerung funktionstüchtiger gebrauchter Geräte anstelle ihrer Zuführung zur Entsorgung in Betracht. Weitere Informationen enthält das Abfallvermeidungsprogramm des Bundes unter Beteiligung der Länder:

<https://www.bmu.de/publikation/abfallvermeidungsprogramm-des-bundesunter-beteiligung-der-laender/>

Unter der WEEE-Registrierungsnummer **DE 75795775** sind wir bei der Stiftung ElektroAltgeräte Register (ear), Nordostpark 72, 90411 Nürnberg, als Händler und Inverkehrbringer von Elektro- und Elektronikgeräten registriert.

T.I.P. – Technische Industrie Produkte GmbH
Siemensstraße 17 | 74915 Waibstadt | www.tip-pumpen.de

Informationen zum Batteriegesetz 2 - BattG2



Das Symbol des durchgestrichenen Mülleimers auf Batterien oder Akkumulatoren besagt, dass diese am Ende ihrer Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen. Sofern Batterien oder Akkumulatoren Quecksilber, Cadmium oder Blei enthalten, finden Sie das jeweilige chemische Zeichen (Hg, Cd oder Pb) unterhalb des Symbols des durchgestrichenen Mülleimers. Sie sind gesetzlich verpflichtet, alte Batterien und Akkumulatoren zurückzugeben. Sie können dies kostenfrei im Handelsgeschäft oder bei einer anderen Sammelstelle in Ihrer Nähe tun. Adressen geeigneter Sammelstellen können Sie von Ihrer Stadt- oder Kommunalverwaltung erhalten. Weitere Informationen zum Batteriegesetz finden Sie auch im Internet unter: www.batteriegesetz.de

Bitte prüfen Sie Möglichkeiten, die Batterie, anstatt der Entsorgung einer Wiederverwendung zuzuführen, beispielsweise durch die Rekonditionierung oder die Instandsetzung der Batterie. Batterien können chemische Gefahrstoffe enthalten, die sowohl die Umwelt belasten und die Gesundheit von Menschen und Tieren gefährden. Insbesondere beim Umgang mit lithiumhaltigen Batterien ist Vorsicht geboten, da sich diese zudem bei unsachgemäßer Behandlung leicht entzünden können und Brände verursachen können. Batterien und Akkumulatoren, die in Elektrogeräten enthalten sind und zerstörungsfrei entnommen werden können, müssen getrennt von diesem entsorgt werden.



Strictly ensure that you have read the use instructions before placing the pump in service!

Dear customer,
 Congratulation for buying your new device from T.I.P.!
 We hope you will enjoy your new device!

Table of contents

1. General safety information 1
 2. Technical data 2
 3. Position and function 2
 4. Range of use 2
 5. Scope of delivery and optional accessories 2
 6. Installation 3
 7. Electrical connection 5
 8. Putting into operation 5
 9. Maintenance and care 6
 10. Troubleshooting / tips 7
 11. Warranty 8
 12. How to order spare parts 8
 13. Service 8

1. General safety information

Please read through these operating instructions carefully and make yourself conversant with the control elements and the proper use of this product. We shall not be liable in the case of damage caused as a result of the non-observance of instructions and provisions of the present operating instructions. Any damage caused as a result of the non-observance of the instructions and regulations contained in the present operating instructions shall not be covered by the warranty terms. Please keep these operating instructions in a safe place and hand them on together with the device should you ever dispose of it.

With the contents of this manual unfamiliar people should not use this device.

The device must not be used by children. Cleaning and user maintenance must not be carried out by children and the appliance must always be disconnected from the mains before assembly, disassembly or cleaning. The device may be used by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and / or knowledge if they have been supervised or instructed in the safe use of the equipment and have understood the resulting hazards. Children are not allowed to play with the device. Keep the appliance and its cord out of reach of children.

The device must not be used when people or animals are in the water.

The device must be supplied through a residual current device (RCD) having a rated residual operating current not exceeding 30mA.

The mains power connection of this device cannot be replaced. In case the line is damaged, the device must be scrapped.

Notes and instructions with the following symbols require particular attention:



Any non-observance of these instructions involves the danger of bodily harm to people and/or damage to property.



Any non-observance of this instruction bears the risk of an electrical shock which may cause damage to persons or property.

2. Technical data

Model	Chlor Comfort 15000
Mains voltage / frequency	230 V~ / 50 Hz
Performance	180 Watt (P1), 110 Watt (P2)
Protection class (Pump)	IPX8
Flow rate through filter	3,500 l/h
Max. Flowrate pump (Q_{max}) ¹⁾	4,500 l/h
Max. pressure	0.45 bar
Connection (pump)	33.25 mm (1") male
Hose connector	32 mm (1¼"), 38 mm (1½")
Max. fluid temperature (T_{max})	40 °C
Min. fluid temperature (T_{min})	5 °C
Quantity of filter material (filter balls)	350 g
Length of power cord	1.6 m
Type of power cord	H05RN-F 3G0,75 mm ²
Weight of pump	2.4 kg
Dimension of filter set	49,3 x 34,5 x 50,4 cm
Total weight of filter set	7.2 kg
Article No.	30302

¹⁾ The values were determined with free, unreduced in- and outlet.

3. Range of use

This pool filter system is designed for cleaning swimming pool water. The filter system may only be operated with the supplied washable filter balls. The system must never be operated with filter sand. The device has been developed for private use and not for industrial or commercial purposes.

4. Scope of delivery and optional accessories

This product includes:

A filter tank, a pump, connection and installation accessories, a small pack of filter balls, usage instructions. Check the contents for completeness. If possible, keep the packaging until the end of the warranty period. Dispose of packaging materials in an environmentally sound manner.

Depending on the application, additional accessories may be required. In our pool range, you will find other useful accessories that simplify installation, improve maintenance and pool-cleaning.

5. Position and function

The pool filter system must be placed on a stable, level and solid base approx. 2 to 3 m from the edge of the pool. Ensure that the ground will not subside, preventing any strain from the attached plumbing. Protect the set from splash water and humidity. It should not be placed in an earth hole.

Make sure, the inlet of the pump is placed at least 30 cm under the water level of the swimming pool.

Please note the pump shall be placed on a **well-ventilated and dry location**, which is **protected against floating and splash water** and easy to reach for maintenance. The pump shall not be placed into a too small chamber or compartment in order to avoid overheating.



Make sure that all electric parts of the pump do not get in touch with water. Dangerous!



The pump is not suited to discharge saltwater, feces, inflammable, etching, explosive or other hazardous liquids. Please observe the max. Temperature of the liquids to be discharged stated in the technical data.

Operation of the pool filter system

The inflowing water is routed into the top part of the filter ball filling. Dirt and foreign objects in the filter bed are left behind on their way through the filter ball filling. The filtered water returns to the pool from the bottom part of the filter container via a discharge tube.

6. Installation

6.1. General Installation Instructions



During the entire process of installation, the device must not be connected to the electrical mains.



The pump and the entire port system must be protected against frost.

All connection lines have to be perfectly tight since leaking lines may affect the performance of the pump and cause considerable damage. If required, please use a suitable sealant to make the installation airtight.

Avoid when tightening screw excessive force that may cause damage.

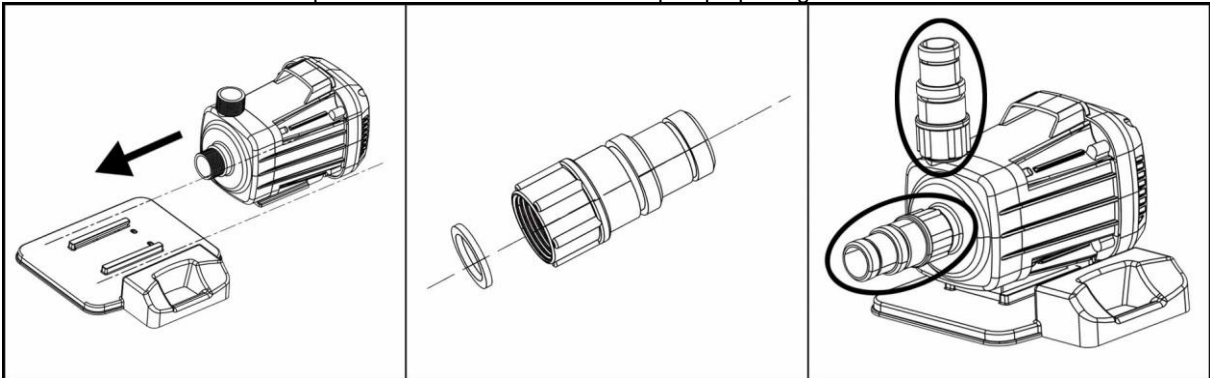
When laying the connection pipes, you should make sure that the pump is not exposed to any form of weight, vibration or tension. Moreover, the connection lines must not contain any kinks or an adverse slope.

Please observe the illustrations, too, which are contained as an attachment at the end of the present operating instructions. The numeric and other details included in brackets below refer to these illustrations.

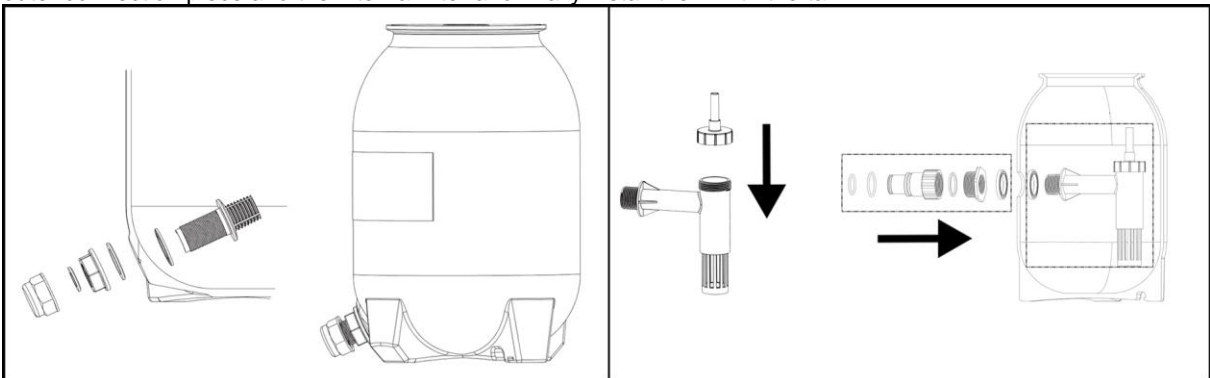
Please observe the graphic figures in this manual. The numbers and other indications in brackets refer to the following graphic figures in this text.

6.2. Installation of the pool filter system

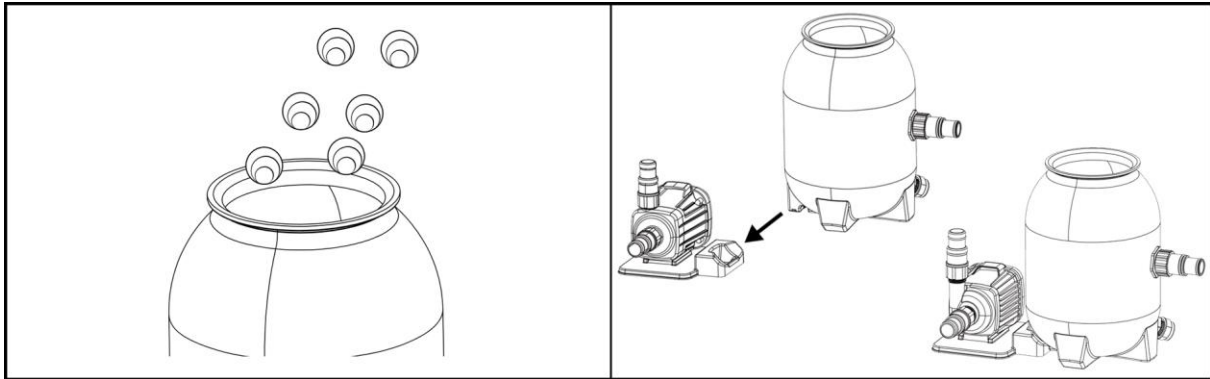
Mount the pump on the plate provided by pulling it along the dotted line so that the pump snaps into place. Insert the seals into the connection pieces and screw them onto the pump openings.



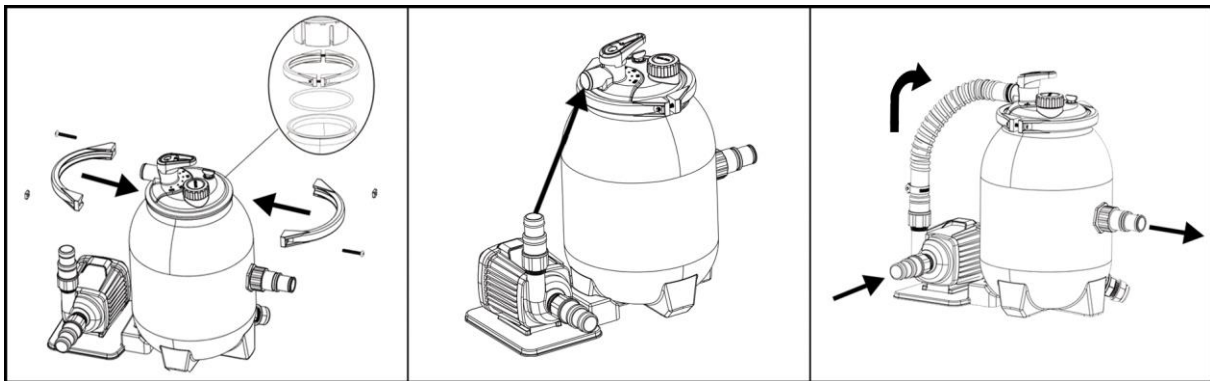
Install the drain plug. Screw the internal filter together in the direction of the arrow as shown. Then assemble the outer connection piece and the internal filter and finally install them with the tank.



Fill the enclosed filter balls into the tank. Insert the base of the tank into the recess in the pump plate. Make sure that the drain plug is pointing outwards.



Clean the edge of the tank opening thoroughly. Then place the O-ring on the opening and attach the cover to the tank using the clamp (the direction of the water inlet on the valve should be opposite the water outlet of the pump). Connect the tank to the pump using the hose, hose clamps and hose adapters.



Please carefully note for the installation

1. Make sure the filter is working under pressure and using a pressure control valve when the systems using a booster pump.
2. If the pump position is lower than the water level **as recommended**, it requires installing an isolation valve. It could stop the water return back for general care and maintenance.
3. Reducing the connect adaptors and hose connecting bending as less as possible. Decreasing the water flow scrub, it could reach the maximum effective.
4. Ensure solvents are not excessively applied to fittings as this could run into o-ring and cause damage of the sealing's.
5. Do not over tighten fittings or adaptors.

6.3. Installation of pump inlet and outlet hose

The pump is developed according to the latest technology. These preventive actions during installation will ensure a trouble-free operation for many years. Use a inlet pipe with the same diameter as the suction port of the pump. The weight of the plumbing's and fittings is to be independently supported and not carried by the pump.

The pump inlet must be installed under the water level of the pool, because the pump works with an in-take water supply.

For easier maintenance and care, we recommend the installation of an isolation valve. The advantage is, that by closing the isolation valve no water runs out of the pool.

Make sure, that there is always a sufficient quantity of water in the filter tank before starting.

If the pump does not run, observe the notices in the troubleshooting/tips section.

Make sure, all inlet and outlet valves are open, before priming the pump. Otherwise this could cause severe damage of the pump.

6.4. Fixed installation



For fixed installation of the electrical connection, make sure the plug can be easily reached and is visible. For fixed installation the pump should be placed on a solid, horizontal surface.

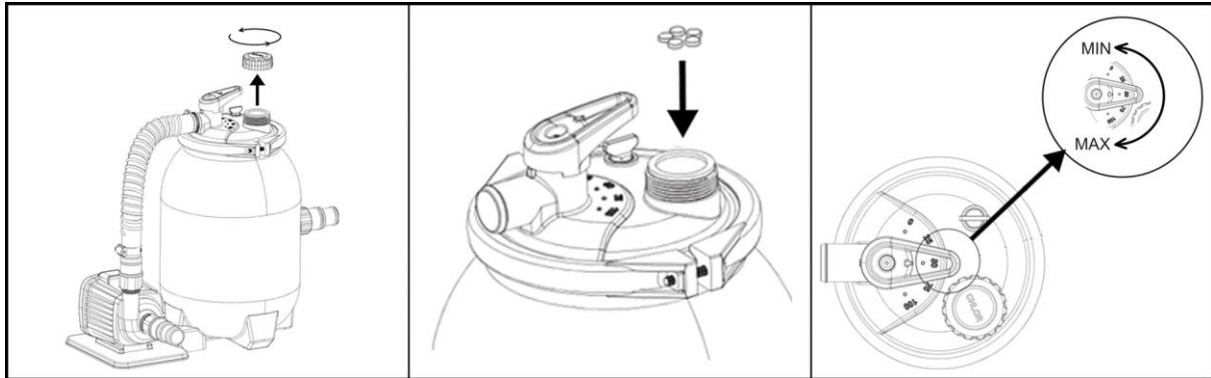


Please note:

- If the filter is installed below the water surface, a shut-off valve should be installed. This prevents unnecessary water flow during maintenance.

6.5. Use of the chlorinator

Turn the lid anti-clockwise, insert the chlorine tablet into the opening provided and control the slow release of the chlorine tablet by adjusting the opening of the valve according to the size of the pool and the water quality in the pool.



7. Electrical connection

The unit is equipped with a mains connection cable and a mains plug. It must only be replaced by qualified staff to avoid any danger. Please do not use the mains connection cable to carry the pump, and do not use this cable to pull off the plug from the socket, either. Protect the mains connection cable and mains plug from heat, oil or sharp edges. Defect power cords must be replaced immediately.



The values stated in the technical details have to correspond to the mains voltage. The person responsible for the installation has to make sure that the electrical connection is earthed in compliance with the applicable standards.



The electrical connection has to be equipped with a highly sensitive residual current circuit-breaker (FI switch): $\Delta = 30 \text{ mA}$ (DIN VDE 0100-739).



If extension cables are used, their cross-section must not be smaller than that of rubber-sheathed cables of the H07RN-F (3 x 1.0 mm²) short code. The mains socket and the plug-and-socket elements have to be in splash-water-proof design.



The electrical installation must be done in accordance with the safety regulation for swimming pools and in particular with standard HD 60364-7-702 and other local specifications regulations.

8. Putting into operation



For the first operation it is recommended to fill the sand filter tank with water.



Avoid any dry-running – operation of the pump without suction of water. This could cause an overheating of the pump and severe damage of the device. In addition to this, there then very hot water in the system, this can cause burning injuries and scalding. In case of an overheated pump pull out the power cord and let the system cool down. The floating ring seals can be damaged if the pump is running dry and should be replaced if this happened.



Do not expose the pump to rain or humidity. Avoid any dripping connectors. Do not place the pump in a wet or humid environment. Make sure the pump and the electrical plugs are located in an area, which is secured against flooding.



The pump must not be operated, if the inlet valve is closed.



It is absolutely forbidden to touch with the hands into the openings of the pump, if the device is connected to the power supply.

1. Please inspect the pump visually prior to each use. This applies in particular to the mains connection line and the mains plug. Make sure that all screws are firmly tightened, and verify the perfect condition of all connections. A damaged pump must not be used. In any case of damage, the pump has to be inspected by qualified service staff.
2. Each time the pump is put into operation, please make sure that the pump is set up securely and firmly standing.
3. To put the unit into operation, please plug the mains plugs into a 230V AC socket. If the water level has reached or exceeded the cut-in level, the pump will start to run immediately.
4. To stop the operation of the pump, please pull the mains plug off the socket.
5. The electrical pumps of the T.I.P. chlor comfort series are equipped with an integrated thermal motor protection feature. In the case of overload, the motor will switch off independently and on again after cooling down. For possible causes and their elimination, please refer to the "Troubleshooting / tips" section 10.

8.1. Please note for the first operation



All inlet and outlet valves must be open when starting the system. Otherwise this can cause severe damage of the pump.



High suction lift or long suction hoses require additional time and reduce the performance of the pump. If the pump does not prime, repeat steps.

Note:

Cleaning the pump and filter regularly increases the service life and improves their effectiveness.

If the water level to be dropped in the sand filter tank, you should fill up the tank again before recommissioning.

1. Remove the translucent lid and fill the filter tank with water.
2. Replace the lid ensuring **the o-ring is correctly** located and start the pump.

After you have done this allow a **few minutes (maximum) running** for the pump to start delivering water.

9. Maintenance and care



Prior to carrying out any maintenance work, the pump must be separated from the electrical mains. If you fail to separate the unit from mains, there is a risk of an inadvertent start of the pump.



We decline any liability for damage caused by inappropriate repair attempts. Any damage caused by inappropriate repair attempts will void all warranty claims.

Cleaning the reusable filter balls:

- Open the filter container
- Remove the filter balls from the filter container and clean it well.
- Wash out the filter material
- Wash delicates in the washing machine at 30 °C or rinse well by hand
- Put the clean filter balls back into the filter container and close it
- If the filter balls are too worn, they must be replaced with the filter balls from the company T.I.P

Observing the conditions of use and the ranges of application of the present device will reduce the risk of possible operational malfunction and contribute to extend the lifetime of your unit. Sand and other abrasive matters contained in the liquid discharged will speed up the process of wearing and tearing and accelerate the drop in performance.

The user must ensure that maintenance is done from **qualified persons**, who have carefully read all instructions for installation and maintenance.

If the device is not used for a long time, the pump and the filter container should be emptied using the devices provided for this. In the event of frost, water remaining in the pump and filter can cause considerable damage if it freezes. Store the pump at a dry and frost-proof location. If the pump is operated again after a longer break, please ensure all sealing and und O-Rings are in good condition. Replace any defect or damaged sealing's.

A regular check of the mechanical and electric parts is recommended:

1. The accurate and right connection of adapters, hose and pipes and secured tightness of all screws.
2. The correct condition of all electric connections and power cords.
3. The vibration of the pump. In case of an excess high vibration, stop the pump immediately and contact your service partner or the manufacturer.

10. Troubleshooting / tips

In the case of malfunction, you should first of all check whether it was caused by an operating error or some other reason which cannot be attributed to a defect of the device - for instance a power failure.

The list below shows some possible malfunctions of the device, possible causes and tips on their elimination. All the measures referred to may only be carried out with the pump being separated from the electrical mains. If you yourself feel unable to eliminate any of these malfunctions, please contact the customer service department or your point of sales. Any repair beyond the scope specified below must only be performed by qualified staff.

Please bear in mind that all warranty claims will become void in the case of damage caused by inappropriate repair attempts, and that we decline any liability for any ensuing damage.

MALFUNCTION	POSSIBLE CAUSE	ELIMINATION
1. The pump is not discharging any liquid, the motor is not running.	<ol style="list-style-type: none"> No current. Thermal motor protection feature has triggered. The capacitor is defective. 	<ol style="list-style-type: none"> Please use a device complying with GS (German technical supervisory authority) to check for the presence of voltage (safety information to be observed!). Please verify the correct position of the plug. Separate the pump from the electrical mains, allow the system to cool down, eliminate cause. Please contact the customer service department.
2. The motor is running, but the pump is not discharging any liquid.	<ol style="list-style-type: none"> The pump housing is not filled with liquid. Air penetrates into the pump body Check valve (non-return valve), if present, is blocked or defective. 	<ol style="list-style-type: none"> Ensure the water level in the pool is above the suction point of the pump. Make sure the strainer is free of dirt Check to make sure that: <ol style="list-style-type: none"> the connection points of the intake line are tight; No siphons (i.e. permanently liquid-filled loops), kinks, counter-slopes or narrow spots are present along the intake lines. Eliminate blocking of the check valve (non-return valve) or replace, if damaged. Clean the insert of the pump and check any blockage of the impeller
3. The pump stops after a short time of operation because the thermal motor protection feature has triggered.	<ol style="list-style-type: none"> The electrical supply does not correspond to the information given on the type plate Pump or intake openings are blocked by solids. Temperature of the liquid is too high. Pump is running dry. 	<ol style="list-style-type: none"> Please use a device complying with GS (German technical supervisory authority) to check for the presence of voltage (safety information to be observed!). Remove possible congestion. Make sure that the temperature of the liquid being pumped does not exceed the max. admissible value. Eliminate causes of dry-running.
4. Low current	<ol style="list-style-type: none"> Dirty filter Blockage in the pipe 	<ol style="list-style-type: none"> clean the filter Check the pipes. Avoid any bending of hoses. Flush with sufficient water in case of need.
5. Noise in the pump during the operation	<ol style="list-style-type: none"> Defect bearing Air penetrates into the intake line. Blockage during aspiration Fault in the impeller Disturbance while sucking 	<ol style="list-style-type: none"> Contact your local service partner or the manufacturer see section 2 of this table Check and clean the suction hose Contact your local service partner or the manufacturer Improve the suction inlet. Make sure the suction inlet is under the water level of the swimming pool. Reduce the numbers of screws; assemble a pipe with a larger diameter.

11. Warranty

The present device was manufactured and inspected according to the latest methods. The seller warrants for faultless material and workmanship in accordance with the legal regulations of the country in which the device was purchased. The warranty period begins with the day of the purchase and is subject to the provisions below: Within the period of warranty, all defects which are to be attributable to defective materials or manufacturing will be eliminated free of charge. Any complaints are to be reported immediately upon their detection.

The warranty claim becomes void in the case of interventions undertaken by the purchaser or by third parties.

Damage resulting from improper handling or operation, incorrect setting-up or storage, inappropriate connection or installation or Acts of God or other external influences are excluded from warranty.

Parts being subject to wear and tear are excluded from warranty.

All parts were manufactured using maximum care and high-quality materials and are designed for a long lifecycle. It should be understood, however, that the wear and tear depends on the kind of use, the intensity of use and the internals of maintenance. Complying with the installation and maintenance information contained in the present operating instructions will therefore considerably contribute to a long lifecycle of these wearing parts.

In case of complaints, we reserve the option of repairing or replacing the defective parts or replace the entire device. Replaced parts will pass into our property.

Claims for liquidated damages are excluded unless they are caused by willful acts or negligence on the side of the manufacturer.

The warranty does not provide for any claims beyond those referred to above. The warranty claim has to be evidenced by the purchaser in the form of the submission of the sales receipt. The present warranty commitment is valid in the country in which the device was purchased.

Please note:

1. Should your device fail to function properly, please verify first whether an operating error or another cause is present which cannot be attributed to a defect of the device.
2. In case you have to take or send in your defective device for repair, please be sure to enclose the following documents:
 - Sales receipt (sales slip).
 - A description of the occurring defect (a description as accurate as possible will expedite the repair work).
3. In case you have to take or send in your defective device for repair, please remove any attached parts which do not belong to the original condition of the device. If any attached parts of this kind should be missing upon the return of the device, we shall not be liable for them.

12. How to order spare parts

The fastest, most simple and cheapest way of ordering spare parts is through the internet. On our www.tip-pumpen.de website you will find a convenient spare part shop where you can order spare parts with just a couple of clicks. In addition, this is also the place where we publish comprehensive information and valuable tips on our products and accessories, introduce new devices and present current trends and innovations in the range of pump technology. Original spare parts and accessory, which are authorized by the manufacturer, ensure a high degree of safety. The manufacturer of the pump is not liable for any damage or injuries which are caused by the usage of non-authorized spare parts and accessory.

13. Service

In the case of warranty claims or malfunction, please contact your point of sale.

A current operating manual is available as required as a PDF file via e-mail: service@tip-pumpen.de.



For EC countries only

Please do not dispose of electrical appliances in the regular domestic waste!

According to the European Directive 2012/19/EU regarding waste electrical and electronic equipment and the implementation of that directive into national law, electrical devices have to be collected separately and disposed of in an environmental-suitable manner after the end of their life cycle. Should you have any questions, please contact your local waste disposal company.

Chère cliente, cher client,
 Félicitations pour votre achat de ce produit T.I.P.!
 Des illustrations explicatives se trouvent dans l'annexe de ce mode d'emploi.

Table de matières

1. Avis de sécurité..... 1
 2. Données techniques 2
 3. Secteur d'utilisation 2
 4. Contenu de la livraison et accessoires en option 2
 5. Position et fonction..... 2
 6. Installation 3
 7. Branchement électrique 5
 8. Mise en service 5
 9. Entretien et détection des pannes..... 6
 10. Dépannage / Conseils 7
 11. Garantie 8
 12. Commande des pièces de rechange 8
 13. Service 8
 Annexe: Illustrations

1. Avis de sécurité

Veillez lire attentivement le mode d'emploi et vous familiariser avec les composants et l'utilisation correcte de ce produit. Le fabricant n'endosse pas la responsabilité en cas de dommages suite du non-respect des instructions et consignes. Les dégâts causés suite du non respect des instructions et consignes ne sont pas couverts par la garantie. Gardez ce mode d'emploi, il doit être transmis à tout usager à qui on aurait cédé la pompe.

Les personnes non familiarisées avec le contenu de ce manuel d'utilisation ne doivent pas utiliser cet appareil.

L'appareil ne doit pas être utilisée par des enfants. Le nettoyage et l'entretien par l'utilisateur ne doivent pas être effectués par des enfants. L'appareil doit toujours être débranché du secteur avant d'être assemblé, démonté ou nettoyé. L'appareil ne peut être utilisée par des personnes à capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou manquant d'expérience et/ou de connaissances que si elles sont sous la surveillance ou ont été formées à l'utilisation en toute sécurité de l'appareil et comprennent les risques en découlant. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. L'appareil et le câble de raccordement doivent être maintenus hors de portée des enfants.

L'appareil ne doit pas être utilisée lorsque des personnes se trouvent dans l'eau.

L'appareil doit être alimentée par un dispositif de protection contre le courant de défaut (RCD / interrupteur FI) avec un courant de défaut mesuré n'étant pas supérieur à 30 mA.

Le câble de raccordement au secteur de cet appareil ne peut pas être remplacé. En cas d'endommagement du câble, l'appareil doit être mis au rebut.

Faites particulièrement attention aux indications précédées des symboles suivants:



Avertissement que le non-respect de l'instruction comporte un risque très grave pour les personnes et les biens.



Le non-respect de cette instruction peut entraîner une décharge électrique susceptible de provoquer des blessures et/ou des dégâts matériels.

Vérifiez que la pompe n'ait pas subi de dommage au cours du transport. En cas de dommages éventuels, prévenez le distributeur sous huitaine à compter de la date d'achat.

2. Données techniques

Modèle	Chlor Comfort 15000
Tension de réseau/ Fréquence	230 V~ / 50 Hz
Puissance nominale	180 Watt (P1), 110 Watt (P2)
Type de protection (Pompe)	IPX8
Débit du filtre	3.500 l/h
Débit maximum (Q_{max}) ¹⁾	4.500 l/h
Pression maxi.	0,45 bar
Raccord (pompe)	33,25 mm (1" filetage mâle)
Raccord de tuyau	32 mm (1¼"), 38 mm (1½")
Température maxi. du liquide pompé (T_{max})	40 °C
Température minimum du liquide pompé (T_{min})	5 °C
Quantité de matériau filtrant (boules de filtration)	350 g
Longueur du câble de raccordement	1,6 m
Type de câble	H05RN-F 3 G 0,75 mm ²
Poids de la pompe (net)	2,4 kg
Dimensions du kit de filtration	49,3 x 34,5 x 50,4 cm
Poids total du kit de filtration	7,2 kg
Numéro article	30302

1) Les puissances maximales indiquées ont été calculées avec une entrée et une sortie dégagée ainsi que sans aucun dispositif réducteur.

3. Secteur d'utilisation

Cette installation de filtration pour piscines convient au nettoyage de l'eau de piscine. Cet appareil a été conçu pour un usage privé et non pour une utilisation dans un cadre industriel ou commercial.

4. Contenu de la livraison et accessoires en option

La livraison de ce produit comprend:

Une cuve de filtration, une pompe, les accessoires de raccordement et d'installation (voir le chapitre 6 « Installation »), un paquet de billes filtrantes, un manuel d'instructions.

Vérifiez que la livraison est complète. Conservez si possible l'emballage jusqu'à l'expiration de la garantie.

Éliminez les matériaux d'emballage dans le respect de l'environnement.

Selon l'application, d'autres accessoires peuvent être nécessaires. Vous trouverez donc dans notre assortiment de piscines d'autres accessoires utiles qui facilitent l'installation, améliorent l'entretien et le nettoyage de la piscine et les rendent plus efficaces; par exemple bâches solaires pour piscines, émetteur UV-C pour piscines 36 W (réf. 30447), Beasan 400 PB (réf. 30448).

5. Position et fonction

L'installation de filtration pour piscines doit être placée sur une surface stable, horizontale et solide à env. 2 - 3 m du bord du bassin. Nous vous recommandons d'étayer la fondation avec des dalles de béton et de la protéger contre l'humidité et les projections d'eau. Le kit ne doit pas être installé dans un creux ou directement sur le gazon.

Noter que l'ouverture d'admission de la pompe doit être positionnée au minimum 30 cm au-dessous du niveau d'eau de la piscine.

Il faut veiller à ce que la pompe soit placée dans un **endroit sec et ventilé, à l'abri des inondations**, et accessible pour les travaux de maintenance réguliers. La pompe ne doit à cet effet pas être installée dans un espace confiné - risque de surchauffe.



Éviter que les pièces électriques de la pompe n'entrent en contact avec l'eau. Danger de mort !



La pompe n'est pas conçue pour assurer l'évacuation de l'eau de mer, des matières fécales, des fluides inflammables, corrosifs, explosifs ou de toute autre substance dangereuse. La température du fluide pompé ne doit pas être supérieure ou inférieure à la valeur maximale ou minimale spécifiée dans les caractéristiques techniques.

Mode de fonctionnement de l'installation de filtration pour piscines

L'eau entrante est introduite dans la partie supérieure du remplissage de billes filtrantes. Sur son parcours à travers le remplissage de billes filtrantes, les saletés et corps étrangers sont déposés dans le lit du filtre. L'eau filtrée retourne dans la piscine par la partie inférieure du réservoir du filtre via un tuyau d'écoulement.

6. Installation

6.1. Consignes générales relatives à l'installation



Pendant l'installation la pompe ne doit pas être connectée au réseau électrique.



Pendant l'installation le moteur de la pompe doit être suffisamment aéré.

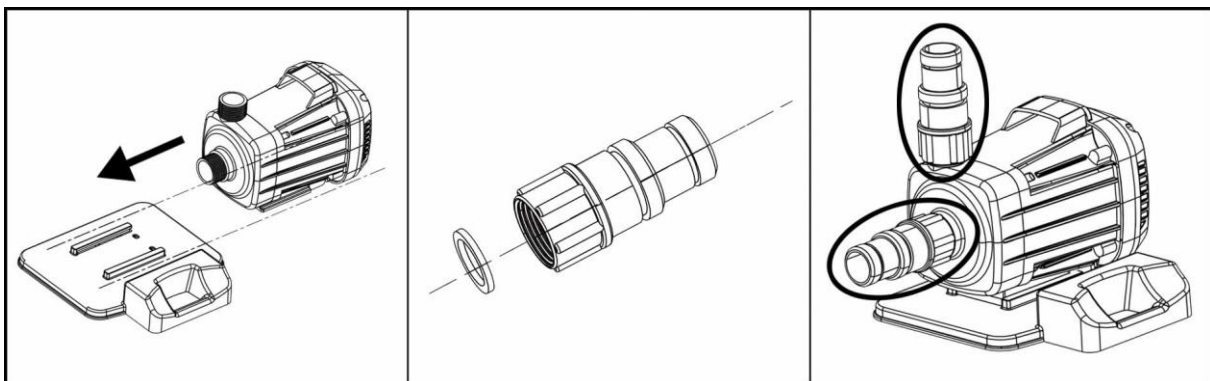
Tous les branchements doivent être absolument étanches, parce que des tuyaux qui fuient altèrent le rendement de la pompe et peuvent mener à des dommages considérables. Pour cela il faut absolument étancher le filetage des tuyaux et la connexion de la pompe avec du ruban téflon. Seule l'utilisation d'un matériau comme le téflon garantit que le montage soit hermétique.

Évitez de serrer les fermetures trop fortement cela pourra les endommager.

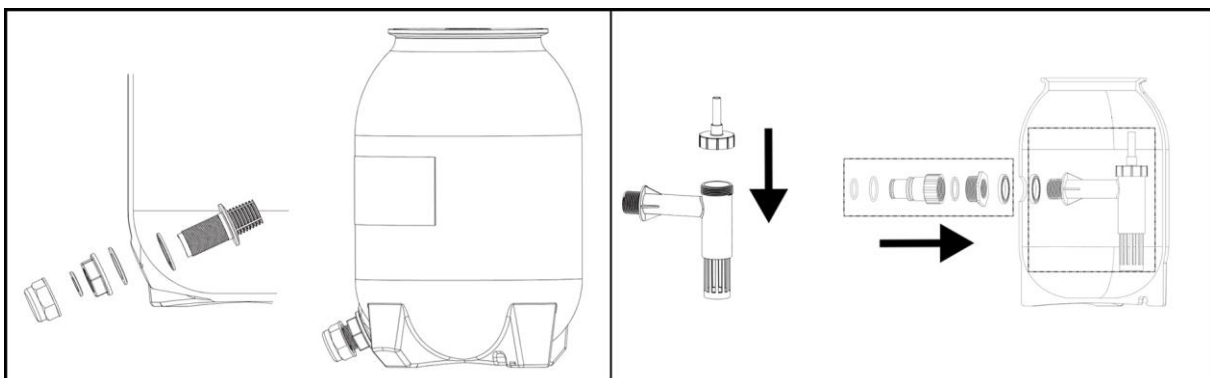
Assurez-vous que tous les branchements à vis sont hermétiques. Cependant il faut éviter un effort excessif au serrage du branchement à vis ou d'autres composants. En installant les branchements il faut veiller à ce qu'il n'y ait pas de vibrations ou tensions. De même, les lignes de rattachements ne doivent pas avoir des plis ou des contre-pentes.

6.2. Mise en place de l'installation de filtration pour piscines

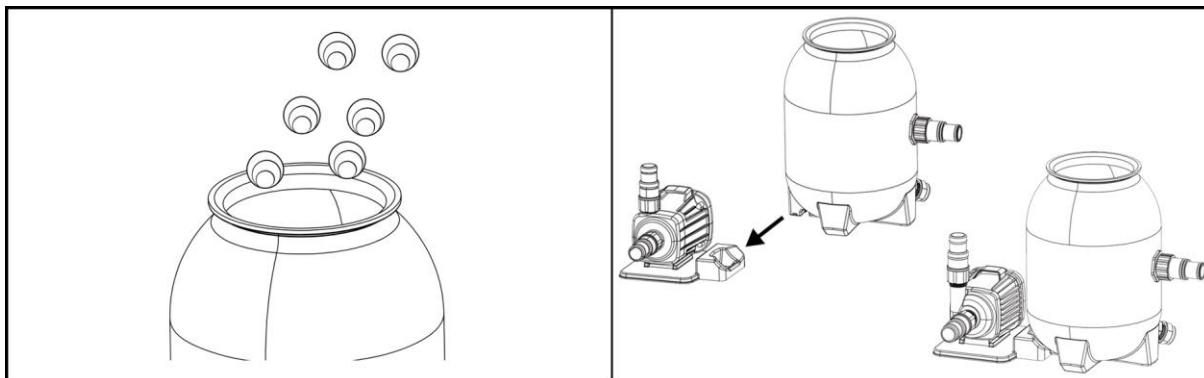
Montez la pompe sur la plaque prévue à cet effet en la tirant le long de la ligne en pointillés pour que la pompe s'enclenche. Placez les joints dans les raccords et vissez-les sur les orifices de la pompe.



Installez le bouchon de vidange. Vissez le filtre intérieur dans le sens de la flèche comme illustré. Assemblez ensuite le raccord extérieur et le filtre intérieur et installez enfin les deux avec le réservoir.



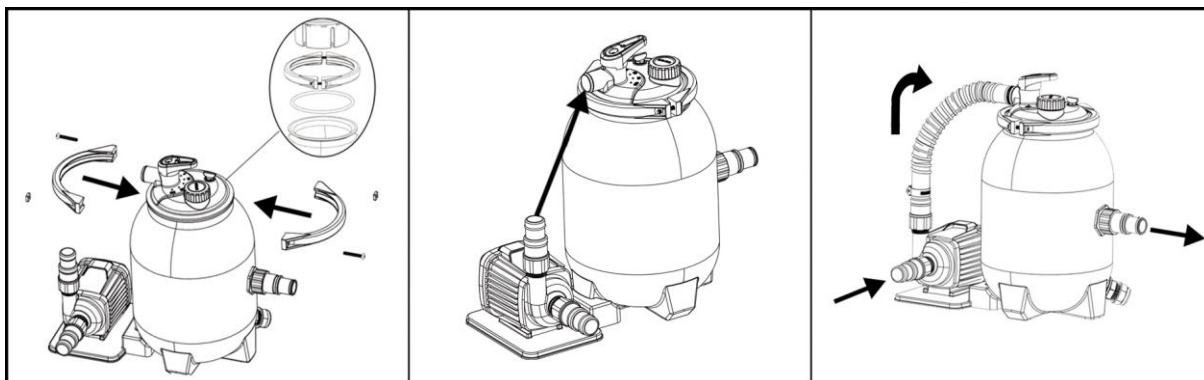
Remplissez le réservoir avec les boules de filtration fournies. Insérez le pied du réservoir dans l'encoche de la plaque de la pompe. Veillez à ce que le bouchon de vidange soit dirigé vers l'extérieur.



Nettoyez soigneusement le bord de l'ouverture du réservoir.

Placez ensuite le joint torique sur l'ouverture et fixez le couvercle au réservoir à l'aide du collier de serrage (le sens de l'entrée d'eau sur la vanne doit être opposé à la sortie d'eau de la pompe).

Raccordez le réservoir à la pompe à l'aide du tuyau, des colliers de serrage et des adaptateurs de tuyau.



Observer les consignes suivantes relatives à l'installation :

Si la pompe n'est pas, comme prévu dans la section 4, installée plus bas que le niveau d'eau, le flexible d'aspiration doit être équipé d'un clapet anti-retour.

1. Si la pompe, comme recommandé, est installée au-dessous du niveau d'eau, une vanne d'arrêt doit être montée en amont de la pompe. Ceci empêche tout débit d'eau inutile pendant les travaux de maintenance.
2. Éviter les pièces de raccordement inutiles et coudes de flexibles. Le chemin le plus court jusqu'à la pompe accroît l'efficacité.
3. Les raccords vissés doivent être exempts de solvants, car ces derniers peuvent attaquer et endommager les joints toriques et joints.
4. Ne pas trop serrer les raccords vissés et pièces de raccordement car les raccords peuvent se casser.

6.3. Installation du câble de raccordement de la pompe

La pompe a été développée selon le dernier état de la technique. Quelques précautions simples pendant l'installation garantiront un fonctionnement sans défaut pendant de longues années.

Utilisez une conduite d'arrivée du même diamètre que le raccord d'aspiration de la pompe. Lors de la pose des conduites de raccordement, veiller à ce qu'aucun poids, ainsi qu'aucune vibration ou tension n'agisse sur la pompe.

Comme la pompe fonctionne en mode alimentation, elle doit être installée au-dessous du niveau d'eau de la piscine.

Pour faciliter les travaux de maintenance, il est en outre recommandé d'installer une vanne d'arrêt en amont de la pompe. Ceci a pour avantage, en cas de démontage de la pompe, de ne pas laisser l'eau s'écouler de la piscine grâce à la fermeture de la vanne d'arrêt.

S'assurer qu'il y ait toujours suffisamment d'eau dans le réservoir de filtre avant de commencer.

Lorsque la pompe ne fonctionne pas, observez les consignes dans la section Recherche des défauts/Conseils.

S'assurer que toutes les vannes d'aspiration et d'évacuation sont ouvertes avant de démarrer la pompe, il peut y avoir des dommages de la pompe le cas échéant (voir Point 7. Mise en service).

6.4. Installation fixe



Dans les installations fixes le branchement électrique doit être effectué de manière que la fiche soit bien visible et facilement accessible.

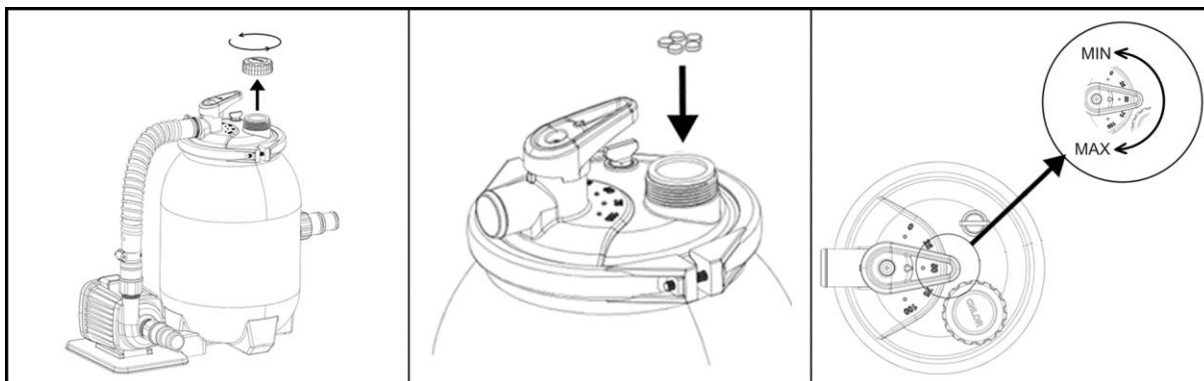


Observer ce qui suit :

Lorsque le filtre est monté au-dessous de la surface de l'eau, une vanne d'arrêt doit être montée. Ceci empêche tout débit d'eau inutile pendant les travaux de maintenance.

6.5. Utilisation du doseur de chlore

Tournez le couvercle dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, introduisez la tablette de chlore dans l'ouverture prévue à cet effet et contrôlez la libération lente de la tablette de chlore en réglant l'ouverture de la valeur en fonction de la taille de la piscine et de la qualité de l'eau de la piscine.



7. Branchement électrique

La pompe dispose d'un câble de raccordement au réseau avec fiche. Câble et fiche ne doivent être échangés que par du personnel spécialisé pour éviter des dommages. Ne portez pas la pompe par le câble et n'utilisez pas le câble pour débrancher l'appareil. Protégez la pompe contre le chaud, l'huile et les angles vifs.



Les données techniques doivent correspondre à la tension du réseau. La personne responsable de l'installation doit s'assurer que le branchement électrique possède une mise à la terre conforme aux normes.



Le réseau électrique doit être équipé d'un disjoncteur différentiel à haute sensibilité :
 $\Delta = 30 \text{ mA}$ (DIN VDE 0100-739).



Utilisez uniquement une rallonge dont la section ($3 \times 1,0 \text{ mm}^2$) et la gaine en caoutchouc correspondent au moins à celles du câble de raccordement de l'appareil (voir les « Caractéristiques techniques », version du câble) et présentant le marquage correspondant conformément à la norme VDE. La fiche secteur et les couplages doivent être protégés contre les projections.



L'installation doit être effectuée en accord avec les directives de sécurité pour piscines, notamment la norme HD 60364-7-702, et les instructions spécifiques pour chaque installation.

8. Mise en service

Faites attention aux illustrations qui se trouvent dans l'annexe de ce mode d'emploi. Les chiffres et les autres informations mentionnées entre parenthèses dans les explications suivantes, se réfèrent à ses illustrations.



La pompe ne doit être utilisée que pour le caractéristiques indiquées sur la plaque.



Évitez absolument la marche à sec de la pompe car l'absence d'eau peut provoquer une surchauffe. Cela peut occasionner des dommages graves de l'appareil. En outre l'eau à l'intérieur du dispositif atteint une température très élevée ce qui peut mener à des brûlures. Au cas d'une marche à sec débranchez la pompe et laissez refroidir le système.



Il est interdit de mettre la pompe en marche quand l'affluent est fermé.



Il est absolument interdit de mettre les mains dans l'ouverture de la pompe quand l'appareil est branché au réseau.

Sur toutes les opérations doivent strictement être prises pour veiller à ce que la pompe est sûr et stable mise en place. Le dispositif doit toujours être placé au niveau du sol et en position verticale.

Conditionner la pompe avant chaque utilisation d'une inspection visuelle. Cela est particulièrement vrai pour le cordon d'alimentation et la prise. Faites attention à l'étanchéité de toutes les vis et le parfait état de toutes les connexions.

Une pompe endommagée ne doit pas être utilisée. En cas de dommage, la pompe doit être vérifiée par un technicien qualifié. Nous recommandons une prise commutée pour être installé par un électricien qualifié. Vous pouvez activer la sortie de la pompe en branchant le cordon d'alimentation. Les pompes électriques de la série T.I.P. Chlor Comfort disposent d'une protection intégrée du moteur thermique. En cas de surcharge, le moteur éteint et après refroidissement à nouveau. Les causes possibles et leurs remèdes sont énumérés au chapitre 8 «Maintenance» et assistance en cas d'incidents.

8.1 À observer lors de la première mise en service



Toutes les vannes d'aspiration et d'évacuation doivent être ouvertes lors de la mise en service du système. Si cette consigne n'est pas respectée, il existe un risque de dommages graves de la pompe.



Une hauteur d'aspiration élevée ou des conduites d'aspiration longues nécessitent plus de temps et influencent la capacité de la pompe. Lorsque la pompe n'aspire pas, répéter les étapes ci-dessus.

Remarque :

Un nettoyage régulier de la pompe et du filtre accroît la durée de vie et l'efficacité.

Lorsque le niveau d'eau dans le réservoir de filtration diminue fortement après une interruption de service, il doit être de nouveau rempli d'eau avant toute remise en service. Observer les consignes dans ce chapitre et au chapitre 5.

9. Entretien et détection des pannes



Avant d'effectuer toute opération d'entretien, débranchez la pompe du réseau électrique. Si la pompe n'est pas débranchée on court le risque d'un démarrage involontaire de la pompe.



La garantie du fabricant ne couvre aucun dégât occasionné par des manipulations inadéquates.

Nettoyage des billes filtrantes réutilisables:

- Ouvrez le réservoir de filtre
- Retirez les billes filtrantes du réservoir de filtre
- Lavez grossièrement le matériau filtrant
- Lavez à la machine à 30 °C en cycle délicat ou rincez bien à la main
- Remplissez de nouveau le réservoir de filtre avec les billes filtrantes fournies et fermez-le

L'entretien régulier et un maniement soigneux réduisent le risque d'un dérangement et aident à prolonger la durée de vie de votre appareil.

Les utilisateurs doivent s'assurer que les travaux de maintenance sont effectués par des personnes qualifiées, et que ces personnes ont attentivement lu les instructions relatives à l'installation et la maintenance.

Stocker la pompe dans un endroit sec et à l'abri du gel. Lorsque la pompe est remise en place, s'assurer que tous les joints et joints toriques sont en bon état. Remplacer les joints endommagés ou usés.

Si l'appareil n'est pas utilisé pendant une période prolongée, il est recommandé de vider la pompe et le réservoir de filtre à l'aide des dispositifs prévus à cet effet. En cas de gel, l'eau présente dans la pompe et dans le filtre

peut provoquer de graves dommages. Un contrôle régulier des pièces mécaniques et électriques est recommandé. Veiller à ce qui suit: la fixation correcte des pièces de raccordement, flexibles et le serrage correct de toutes les vis. Le parfait état du raccordement électrique et des câbles électriques. Les vibrations de la pompe. En cas de vibrations excessives, arrêter immédiatement la pompe et contacter un revendeur ou le fabricant.

Un contrôle régulier des pièces mécaniques et électriques est recommandé.

Veillez à :

1. la fixation correcte des pièces de raccordement, des tuyaux ainsi que le serrage de toutes les vis.
2. le bon état du raccordement électrique et des câbles d'alimentation.
3. les vibrations de la pompe. En cas de vibrations excessives, arrêtez immédiatement la pompe et contactez votre revendeur ou le fabricant.

10. Dépannage / Conseils

En cas de dysfonctionnement, vérifiez d'abord s'il s'agit d'une erreur de manipulation ou d'une autre cause qui n'est pas due à un défaut de l'appareil - comme par exemple une panne de courant.

La liste suivante mentionne quelques pannes éventuelles de l'appareil, les causes possibles et des conseils pour y remédier. Toutes les mesures mentionnées ne peuvent être prises que si la pompe est débranchée du réseau électrique. Si vous ne pouvez pas remédier vous-même à une panne, veuillez vous adresser au service après-vente ou à votre point de vente. Les autres réparations ne peuvent être effectuées que par du personnel qualifié. Veuillez noter qu'en cas de dommages dus à des tentatives de réparation non conformes, tous les droits de garantie sont annulés et nous déclinons toute responsabilité pour les dommages qui en résultent.

PANNES	CAUSE POSSIBLE	SOLUTION
1. La pompe ne refoule pas.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Absence d'alimentation. 2. Intervention de la protection thermique du moteur. 3. Arbre bloqué. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vérifier avec un appareil conforme à la norme GS (sécurité certifiée) la présence d'une tension (respecter les consignes de sécurité !). Vérifier également si la fiche est correctement enfoncée. 2. Débranchez la pompe, laissez refroidir le système, réparez la panne. 3. Décelez la cause et débloquez la pompe.
2. Le moteur tourne mais la pompe ne refoule pas de liquide.	<ol style="list-style-type: none"> 1. La boîte de la pompe n'est pas remplie. 2. Entrée d'air par le tuyau d'aspiration. 3. Vanne d'arrêt fermée 	<ol style="list-style-type: none"> 1. S'assurer que le niveau d'eau dans le bassin est au-dessus du point d'aspiration. S'assurer que les tamis ne sont pas encrassés. 2. Vérifiez que: <ol style="list-style-type: none"> a) les tuyaux d'aspiration et tous les raccords soient étanches. b) que le niveau du liquide n'ait pas baissé. en dessous de l'entrée du tuyau d'aspiration et de la soupape de retenue. c) que la soupape de retenue avec filtre d'aspiration soit bien étanche et pas bloquée. d) qu'il n'y ait pas de siphons, de coudes, de contrepentes ou plis le long des tuyaux. 3. Vérifier la vanne d'arrêt. Nettoyer, si nécessaire, l'admission de la pompe, vérifier tout éventuel blocage de la roue de la pompe.
3. La pompe s'arrête après une courte période de fonctionnement à cause de l'intervention du protecteur thermique.	<ol style="list-style-type: none"> 1. L'alimentation n'est pas conforme aux données de la plaque. 2. Des corps solides bloquent la pompe ou les tuyaux d'aspiration. 3. Le liquide est trop épais. 4. La température du liquide ou de l'environnement est trop élevée. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Contrôler au moyen d'un appareil conforme à la norme GS (sécurité certifiée) la présence d'une tension dans les conduites du câble de raccordement (respecter les consignes de sécurité !). 2. Enlevez le blocage. 3. La pompe n'est pas apte à ce liquide. Diluez le liquide. 4. Vérifiez que la température du liquide pompé et de l'environnement ne dépassent pas les valeurs maximales.
4. Débit faible.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Filtre encrassé. 2. Blocage dans la conduite. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rinçage à contre-courant ou nettoyage du filtre. 2. Contrôler les conduites, éviter les coudes, rincer abondamment si nécessaire.
5. Bruit dans la pompe pendant le fonctionnement.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Palier défectueux. 2. Infiltration d'air dans la conduite d'aspiration. 3. Blocage lors de l'aspiration. 4. Défaut dans l'hélice. 5. Défaut lors de l'aspiration. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Contacter un revendeur ou le fabricant. 2. Voir Section 2 dans ce tableau. 3. Contrôler la conduite d'aspiration et nettoyer si nécessaire. 4. Contacter un revendeur ou le fabricant. 5. Améliorer la capacité d'aspiration, s'assurer que le point d'aspiration est au-dessous de la surface de l'eau du bassin, réduire le nombre de raccords vissés, augmenter les dimensions des conduites d'alimentation et d'évacuation.

11. Garantie

Cet appareil a été construit et contrôlé selon les méthodes les plus modernes. Le revendeur garantit un état parfait du matériel et une fabrication parfaite conforme à la législation du pays dans lequel l'appareil a été acheté. La garantie commence le jour de l'achat aux conditions suivantes:

Durant la période de garantie, toutes les défectuosités causées par des défauts de fabrications ou de matériel sont réparées gratuitement. Les réclamations doivent être faites directement après la constatation. Le droit de garantie est annulé dans le cas d'intervention de la part de l'acquéreur ou de tiers. Des dommages causés par des manipulations ou des opérations inadéquates, de mise en fonctionnement ou de conservation erronées, de branchement ou d'installation inadéquates ou par force majeure ou d'autres facteurs extérieurs ne sont pas couverts par la garantie.

Les pièces d'usure comme la roue de roulement et les garnitures mécaniques d'étanchéité sont exclus de la garantie.

Tous les composants sont produits avec le plus grand soin et sont construits avec des matériaux de première qualité et conçus pour une longue durée. L'usure est cependant sujette au type d'utilisation, à la fréquence d'usage et aux intervalles d'entretien. C'est pourquoi les instructions d'installation et d'entretien contenues dans le présent mode d'emploi contribuent de manière décisive à la longévité des pièces sujettes à l'usure.

Nous nous réservons le droit, en cas de plaintes, de réparer les pièces défectueuses ou de les remplacer ou d'échanger l'appareil. Les pièces échangées deviennent notre propriété.

Il n'y aura aucun droit aux dommages et intérêts, pour autant qu'il n'y ait pas eu intention de nuire ou négligence grave de la part du fabricant.

La garantie ne permettra aucun autre recours. Le recours à la garantie doit être prouvé par l'acquéreur sur présentation de la facture. Cette promesse de garantie est valable dans les pays dans lequel vous avez acheté l'appareil.

Renseignements:

1. Dans le cas où votre appareil ne fonctionne plus, vérifiez tout d'abord si d'autres raisons, comme une interruption de l'alimentation électrique ou une manipulation inadéquate en peuvent être la cause.
2. Dans le cas d'une réparation: Veillez à ce que l'appareil défectueux soit accompagné des documents suivants:
 - Facture
 - Description de la panne (Une description aussi précise que possible accélère la réparation).
3. Avant d'envoyer votre appareil, enlevez tous les accessoires qui ne font pas partie des composants originaux fournis avec la pompe. Nous n'endossons pas la responsabilité au cas où ces accessoires manquent à la remise de la pompe.

12. Commande des pièces de rechange

La méthode la plus simple de commander les pièces de rechange est par internet. Notre site www.tip-pumpen.de a un magasin confortable ce qui vous permet de faire une commande de pièces de rechange simplement en cliquant. En plus nous y publions des informations détaillées et des conseils importants concernant nos produits et accessoires. Nous y présentons des nouveautés (et produits nouveaux), des trends et des innovations de la technique des pompes

13. Service

En cas de demande d'intervention de la garantie ou de pannes, veuillez contacter votre revendeur.

Une notice d'utilisation récente sous forme de fichier PDF peut être demandée si nécessaire par e-mail à l'adresse : service@tip-pumpen.de



Seulement pour les pays de l'U.E.

Ne jetez pas les appareils électriques/électroniques à la poubelle !

Conformément à la directive européenne 2012/19/EU sur les anciens équipements électriques et électroniques et son application dans la législation nationale, les appareils usagés de ce type doivent faire l'objet d'une collecte séparée pour être recyclés dans le respect des règles de protection de l'environnement. Si vous avez des questions, veuillez vous adresser à votre service local de traitement des déchets.

Gentile Cliente,
Complimenti per l'acquisto del Suo nuovo prodotto T.I.P.!
In appendice sono presenti illustrazioni esplicative.

Indice

1.	Norme di sicurezza generali.....	1
2.	Dati tecnici	2
3.	Campo di applicazione.....	2
4.	Ambito di fornitura e accessori opzionali.....	2
5.	Posizione e funzionamento	2
6.	Installazione.....	3
7.	Allacciamento elettrico	5
8.	Messa in funzione	6
9.	Manutenzione e suggerimenti in caso di guasto	7
10.	Risoluzione dei problemi / Consigli	7
11.	Garanzia	8
12.	Ordinazione di pezzi di ricambio	9
13.	Assistenza.....	9
	Appendice: Illustrazioni	

1. Norme di sicurezza generali

Leggere attentamente le istruzioni e prendere pratica con i dispositivi di comando e con l'utilizzo regolamentare del prodotto. Non si risponde di danni provocati dall'inosservanza di avvertenze e disposizioni contenute in tali istruzioni. Danni provocati da un'inosservanza di avvertenze e disposizioni contenute in tali istruzioni non sono coperti da garanzia. Conservare con cura queste istruzioni e consegnarle insieme al macchinario ad un eventuale possessore successivo.

Il presente dispositivo non deve essere utilizzato da persone che non abbiano familiarità con il contenuto delle presenti istruzioni d'uso.

Il dispositivo non deve essere utilizzata da bambini. La pulizia e la manutenzione da parte dell'utente non devono essere eseguite da bambini e l'apparecchio deve essere sempre scollegato dalla rete elettrica prima del montaggio, dello smontaggio o della pulizia. Il dispositivo può essere utilizzata da persone con facoltà fisiche, psichiche e mentali ridotte o che manchino di esperienza e/o conoscenze specifiche in merito al suo uso, solo nel caso in cui siano sorvegliate o abbiano ricevuto un'adeguata formazione in merito all'uso del dispositivo e abbiano compreso i pericoli che possono derivarne. I bambini non devono giocare con il dispositivo. Il dispositivo e il suo cavo di collegamento devono essere tenuti lontani da bambini.

Il dispositivo non deve essere utilizzata se sono presenti persone in acqua.

Il dispositivo deve essere alimentata mediante un interruttore differenziale (RCD / interruttore FI) corrente di dispersione misurata non superiore a 30 mA.

Il cavo di allacciamento alla rete di questo dispositivo non può essere sostituito. In caso di danni sul cavo, occorre rottamare il dispositivo.

Si prega di prestare attenzione alle seguenti indicazioni e avvertenze con i seguenti simboli:



Un'inosservanza di quest'avvertenza può essere pericolosa e provocare danni a persone e/o cose.



L'inosservanza di tali istruzioni può essere causa di scariche elettriche con possibili danni a cose e/o persone.

Controllare che il macchinario non abbia subito danni durante il trasporto. In caso di danno informare immediatamente il rivenditore - al più tardi entro 8 giorni dalla data d'acquisto.

2. Dati tecnici

Modello	Chlor Comfort 15000
Tensione rete/frequenza	230 V~ / 50 Hz
Potenza nominale	180 Watt (P1), 110 Watt (P2)
Grado di protezione (Pompa)	IPX8
Portata del filtro	3.500 l/h
Portata massima (Q _{max}) ¹⁾	4.500 l/h
Pressione massima	0,45 bar
Connessione (pompa)	33,25 mm (1" filettatura esterna)
Collegamento del tubo	32 mm (1¼"), 38 mm (1½")
Temperatura massima del liquido pompato (T _{max})	40 °C
Temperatura almeno del liquido pompato (T _{max})	5 °C
Quantità di materiale filtrante (sfere di filtraggio)	350 g
Lunghezza del cavo di alimentazione	1,6 m
Modello del cavo di collegamento	H05RN-F 3 G 0,75 mm ²
Peso (netto)	2,4 kg
Dimensioni del set di filtri	49,3 x 34,5 x 50,4 cm
Peso complessivo del set di filtri	7,2 kg
Numero articolo	30302

1) Le prestazioni massime indicate corrispondono alla condizione di attacco di mandata e di aspirazione liberi e non ridotti.

3. Campo di applicazione

Questo impianto filtrante per piscina è concepito per la pulizia dell'acqua delle piscine. Il dispositivo è stato progettato per un utilizzo privato e non a scopi industriali o commerciali.

4. Ambito di fornitura e accessori opzionali

La fornitura di questo prodotto comprende:

Un serbatoio del filtro, una pompa, accessori di collegamento e installazione un pacchetto di sfere filtranti, istruzioni per l'uso.

Controllare la completezza della fornitura. Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza del periodo di garanzia. Smaltire i materiali di imballaggio in modo ecologico.

A seconda dell'uso previsto, potrebbero essere necessari altri accessori. Nella nostra gamma di piscine troverete altri accessori utili che semplificano l'installazione, migliorano la manutenzione e la pulizia della piscina e la rendono più efficiente.

5. Posizione e funzionamento

L'impianto filtrante per piscina dovrebbe essere installato su una base stabile, orizzontale e solida a circa 2 - 3 m dal bordo della vasca. Si consiglia di rivestire il fondo con lastre di calcestruzzo e proteggerlo da umidità e schizzi d'acqua. Il set non deve essere installato sul terreno o direttamente sulla superficie erbosa.

Nel fare questo, assicurarsi che l'apertura di accesso della pompa sia posizionata almeno 30 cm sotto la superficie dell'acqua della piscina.

Bisogna fare attenzione anche che la pompa venga installata in un **luogo ben ventilato e asciutto, senza allagamenti** e facilmente accessibile per effettuare periodici lavori di manutenzione. La pompa non deve essere montata in un'area troppo stretta – pericolo di surriscaldamento.



Evitare che le parti elettriche della pompa vengano in contatto con l'acqua. Pericolo di morte!



La pompa non è adatta per trasportare acqua salata, feci, liquidi infiammabili, corrosivi, esplosivi o altri liquidi pericolosi. Il liquido trasportato non deve superare o essere al di sotto della temperatura massima o minima riportata sulla scheda dei dati tecnici!

Modalità di funzionamento dell'impianto filtrante per piscina

L'acqua in entrata viene condotta nella parte superiore dell'ingresso di riempimento del filtro a sfere. In questo modo attraverso il riempimento del filtro a sfere, lo sporco e i corpi esterni vengono lasciati nel letto filtrante. L'acqua filtrata scorre dalla parte inferiore del cestello del filtro attraverso un tubo di scarico, per fluire nuovamente nella piscina.

6. Installazione

6.1. Indicazioni generali per l'installazione



Durante il processo di installazione assicurarsi che il macchinario non sia collegato alla corrente elettrica.



Durante l'installazione del macchinario assicurarsi che il motore sia sufficientemente ventilato.

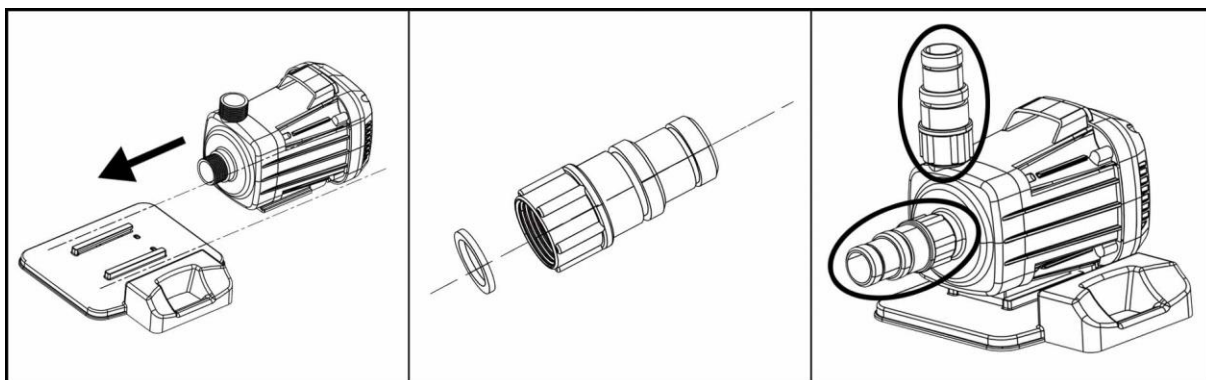
Tutti i cavi di collegamento devono essere assolutamente stretti, come i tubi che perde può influire sulle prestazioni della pompa e causare danni significativi. Pertanto densità sicuro dalle porzioni filettate delle linee con l'altro e il collegamento alla pompa con nastro di teflon. Solo l'uso di materiale log-processing come nastro di teflon assicura che il gruppo è ermetico.

Evitare durante il serraggio della vite una forza eccessiva che può causare danni.

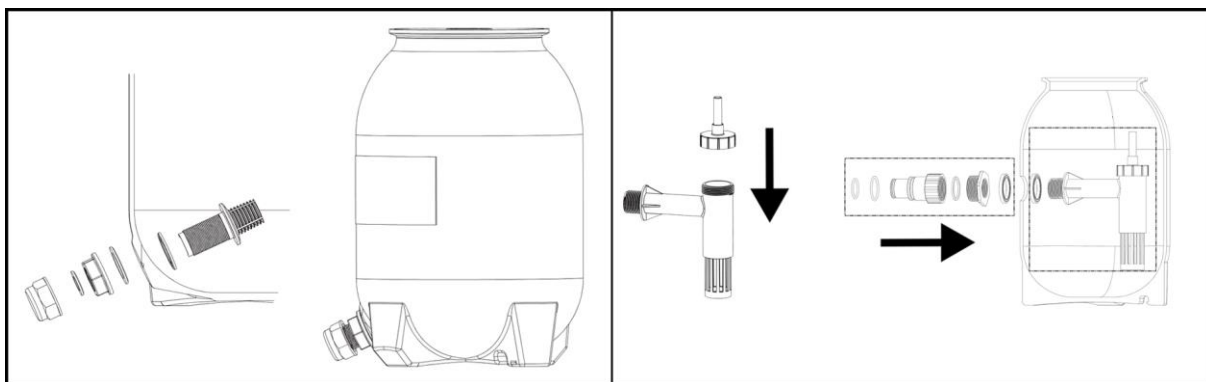
Durante la posa dei cavi di collegamento, in modo che nessun peso e vibrazioni o sollecitazioni esercitate sulla pompa. Inoltre, i cavi di alimentazione non dovrebbe avere alcun rughe o pendenza inversa.

6.2. Installazione dell'impianto filtrante per piscina

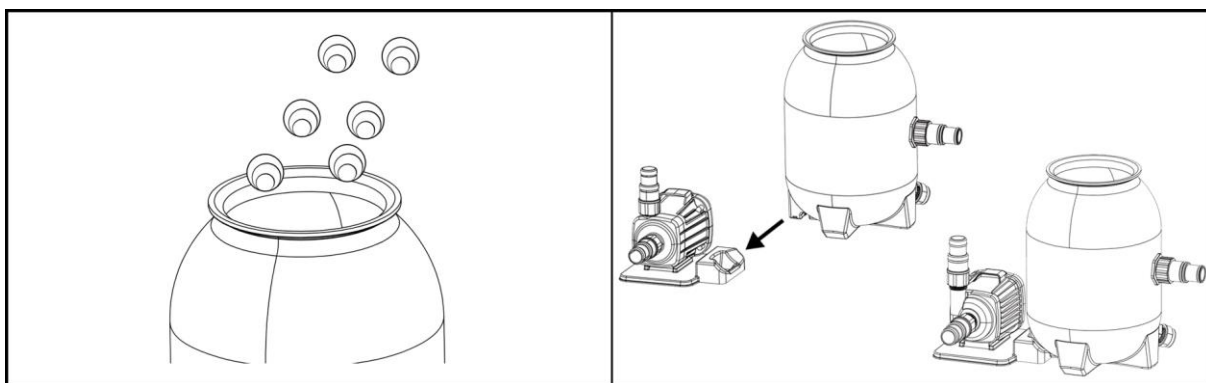
Montare la pompa sulla piastra in dotazione tirandola lungo la linea tratteggiata in modo che la pompa scatti in posizione. Inserire le guarnizioni negli elementi di collegamento e avvitarle alle aperture della pompa.



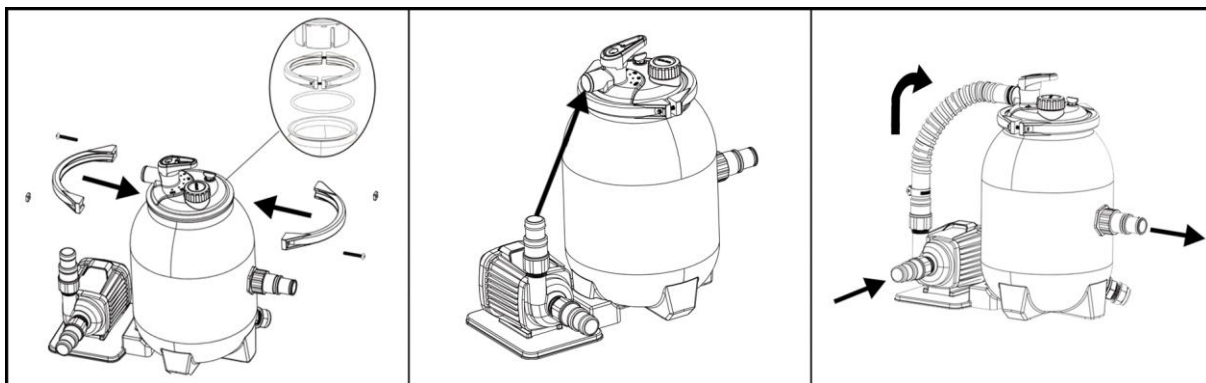
Installare il tappo di scarico. Avvitare il filtro interno in direzione della freccia, come illustrato. Quindi assemblare il raccordo esterno e il filtro interno e infine installarli con il serbatoio.



Riempire il serbatoio con le sfere filtranti in dotazione. Inserire la base del serbatoio nell'incavo della piastra della pompa. Assicurarsi che il tappo di scarico sia rivolto verso l'esterno.



Pulire accuratamente il bordo dell'apertura del serbatoio. Posizionare quindi l'O-ring sull'apertura e fissare il coperchio al serbatoio utilizzando la fascetta (la direzione dell'ingresso dell'acqua sulla valvola deve essere opposta all'uscita dell'acqua della pompa). Collegare il serbatoio alla pompa utilizzando il tubo, le fascette e gli adattatori per tubi.



Rispettare le seguenti indicazioni per l'installazione:

Nel caso la pompa si trova sotto la superficie dell'acqua, non come previsto nella figura 4, il tubo flessibile di aspirazione deve essere dotato di una valvola di non ritorno.

1. Evitare raccordi di collegamento inutili e piegamenti dei tubi flessibili. Una breve distanza dalla pompa aumenta l'efficacia.
2. I collegamenti a vite devono essere privi di solventi, in caso contrario questi potrebbero corrodere e danneggiare gli O-Ring e le guarnizioni.
3. Non serrare i collegamenti a vite e i raccordi di collegamento con troppa forza, poiché i collegamenti possono rompersi.

6.3. Installazione delle linee di collegamento della pompa

La pompa è stata realizzata usando tecnologie all'avanguardia. Un paio di semplici misure preventive durante l'installazione consentono un funzionamento privo di problemi negli anni.

Utilizzare un tubo di ingresso dello stesso diametro del raccordo di aspirazione della pompa.

Prestare attenzione durante la posa dei cavi che non venga esercitato nessun peso, oscillazione o tensione sulla pompa.

Poiché la pompa lavora a funzionamento sotto battente deve essere installata sotto la superficie dell'acqua della piscina.

Per agevolare i lavori di manutenzione si consiglia inoltre l'installazione di una valvola di chiusura davanti la pompa. Questo ha il vantaggio che l'acqua non fuoriesce dalla piscina in caso di smontaggio della pompa mediante la chiusura della valvola di arresto.

Assicurarsi che ci sia sempre acqua a sufficienza nel serbatoio del filtro prima dell'avvio.

Se la pompa non funziona, rispettare le indicazioni nella sezione "Ricerca dei malfunzionamenti / v2.2 suggerimenti".

Assicurarsi che tutte le valvole di aspirazione e di scarico siano aperte prima di avviare la pompa, in caso contrario questo può provocare danni alla pompa (v. punto 7 Messa in funzione).

6.4. Installazione fissa



Per l'installazione fissa, durante l'allacciamento elettrico, controllare attentamente che la spina sia ben visibile e a portata di mano.

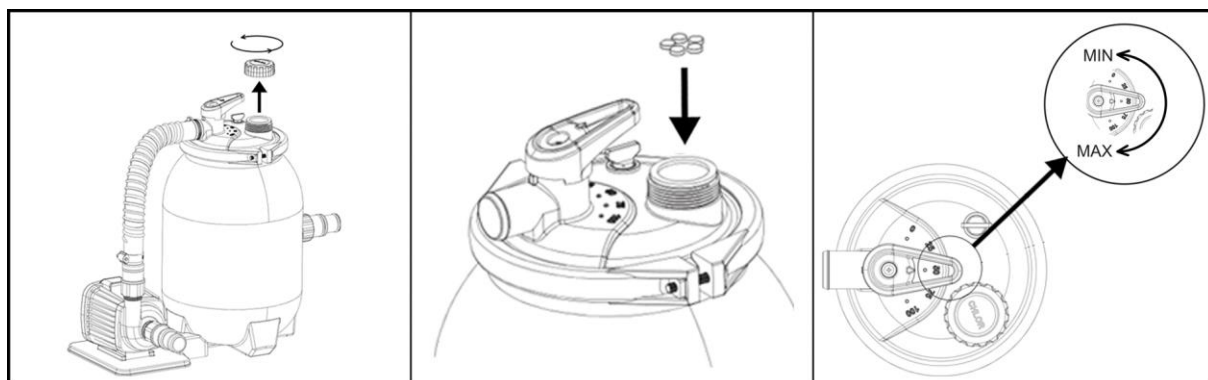


Si prega di notare che:

- Se il filtro è montato sotto la superficie dell'acqua, occorre installare una valvola di chiusura. Questo impedisce un flusso di acqua inutile durante i lavori di manutenzione.

6.5. Uso del clorinatore

Ruotare il coperchio in senso antiorario, inserire la pastiglia di cloro nell'apposita apertura e controllare il lento rilascio della pastiglia di cloro regolando l'apertura del valore in base alle dimensioni della piscina e alla qualità dell'acqua della vasca.



7. Allacciamento elettrico

Il macchinario è fornito di un cavo di alimentazione e una presa. Cavo di alimentazione e presa possono essere sostituiti solo da personale qualificato per evitare minacce di pericolo. Non trasportare la pompa per il cavo e non utilizzarla per tirare la spina dalla presa di corrente. Proteggere spina e cavo di alimentazione dal calore, olio, e spigoli vivi.



I valori indicati nei sopraccitati dati tecnici devono essere conformi alla tensione elettrica a disposizione. Il responsabile dell'installazione dovrà accertarsi che l'impianto elettrico sia dotato di un collegamento a terra conforme alle normative vigenti.



L'allacciamento elettrico deve essere dotato di un interruttore differenziale ad alta sensibilità: $\Delta = 30 \text{ mA}$ (DIN VDE 0100-739).



Utilizzare un cavo di prolunga la cui sezione ($3 \times 1,0 \text{ mm}^2$) e guaina di protezione in gomma corrisponda almeno al cavo di collegamento dell'apparecchio (v. "Specifiche tecniche", esecuzione dei cavi) e che sia provvisto della marcatura corrispondente secondo VDE. Spine e innesti devono essere protetti contro gli spruzzi d'acqua.



L'installazione deve essere eseguita in conformità con le norme di sicurezza per la piscina, soprattutto la norma HD 60364-7-702, e le istruzioni specifiche per ogni impianto.

8. Messa in funzione

Si prega di prestare attenzione anche alle illustrazioni collocate in appendice al termine di queste istruzioni. I numeri e altre indicazioni tra parentesi che si trovano nelle spiegazioni successive si riferiscono alle sopraddette illustrazioni.



La pompa deve essere usata esclusivamente come descritto sulla targhetta.



Il funzionamento a secco - pompa in attività senza trasporto d'acqua - deve essere evitato poiché la mancanza d'acqua porta ad un surriscaldamento della pompa. Questo può provocare danni notevoli al macchinario. Inoltre la presenza di acqua molto calda nel sistema può provocare pericolose ebollizioni. Staccare la spina di corrente della pompa surriscaldata e lasciare raffreddare il sistema.



Evitare che la pompa prenda umidità (per esempio durante l'irrigazione a pioggia). Non lasciare la pompa sotto la pioggia. Prestare attenzione che la pompa non si trovi sotto a rubinetti o attacchi goggiolanti. Non usare la pompa in acqua o in ambienti umidi. Assicurarsi che pompa e collegamenti elettrici tra spine e prese si trovino al sicuro da allagamenti.



Non azionare la pompa se l'afflusso di liquido è stato bloccato.



È assolutamente vietato introdurre le mani nell'apertura della pompa quando il macchinario è collegato alla corrente elettrica.

Su ogni operazione deve assolutamente essere prese per garantire che la pompa sia sicuro e stabile set up. Il dispositivo è sempre essere posizionato in piano ed in posizione verticale. Sottoponendo la pompa prima di ogni utilizzo un controllo visivo. Ciò è particolarmente vero per il cavo di alimentazione e la spina. Prestare attenzione alla tenuta di tutte le viti e il perfetto stato di tutte le connessioni. Una pompa danneggiata non deve essere utilizzata. In caso di danni, la pompa deve essere controllata da un servizio qualificato. Si consiglia una presa con interruttore per essere installato da un elettricista qualificato. È possibile attivare l'uscita della pompa collegando il cavo di alimentazione. Elettropompe della serie T.I.P. Chlor Comfort serie dispongono di una protezione integrata del motore termico. In caso di sovraccarico, il motore si spegne e dopo il raffreddamento di nuovo. Possibili cause e loro rimedi sono elencati nel capitolo 8 "Manutenzione e assistenza in caso di incidenti.

8.1 Da tenere in considerazione all'atto della messa in funzione iniziale



All'atto della messa in funzione del sistema tutte le valvole di aspirazione e di scarico devono essere aperte. In caso di inosservanza di questa procedura la pompa può subire gravi danni.



L'elevata altezza di aspirazione o i lunghi condotti di aspirazione richiedono dei tempi maggiori e influiscono sulla prestazione della pompa. Se la pompa non aspira, ripetere i passaggi sopra citati.

Nota:

Una pulizia regolare della pompa e del filtro a sabbia prolungano la durata di vita delle stesse e aumentano l'efficacia.

Se, dopo una pausa di esercizio, la superficie dell'acqua all'interno del serbatoio del filtro si è abbassata eccessivamente, occorre riempire nuovamente il serbatoio con dell'acqua prima della rimessa in funzione. Attenersi anche alle indicazioni presenti in questo capitolo e nel capitolo 5.

9. Manutenzione e suggerimenti in caso di guasto



Prima di ogni intervento di manutenzione la pompa deve essere staccata dalla rete di corrente elettrica. In caso contrario sussiste - anche - il pericolo di un' involontaria accensione della pompa.



Non si risponde di guasti provocati da tentativi di riparazioni inappropriate, che implicano la cessazione di ogni diritto di garanzia.

Pulizia delle sfere filtranti riutilizzabili:

- Aprire il contenitore del filtro
- Estrarre le sfere filtranti dal contenitore del filtro
- Sciacquare in modo generale il materiale filtrante
- Per una pulizia di precisione a 30 °C, lavare in una macchina di lavaggio o sciacquare bene a mano
- Riempire di nuovo con le sfere filtranti pulite il contenitore del filtro e chiuderlo

Una regolare manutenzione e un'attenta cura riducono il pericolo di possibili guasti e favoriscono l'aumento della durata nel tempo del macchinario.

L'utente deve assicurarsi che i lavori di manutenzione vengano eseguiti da **persone qualificate** e che queste persone abbiano letto accuratamente innanzitutto le istruzioni per l'installazione e la manutenzione.

Se il dispositivo non viene utilizzato per un tempo prolungato, bisogna svuotare la pompa e il serbatoio del filtro mediante gli appositi dispositivi. In caso di gelo l'acqua rimasta nella pompa e nel filtro può causare danni considerevoli dovuti al congelamento. Immagazzinare la pompa in un luogo asciutto e protetto dal gelo. Quando la pompa viene messa nuovamente in funzione, assicurarsi che tutte le guarnizioni e gli O-Ring sono in buono stato. Sostituire le guarnizioni danneggiate o logore.

Si raccomanda un'ispezione regolare delle parti meccaniche ed elettriche.

Prestare attenzione a:

1. Stringere forte a mano l'anello elastico con un cacciavite. In seguito controllare eventualmente la tenuta.
2. Prima di avviare l'impianto riempire assolutamente la pompa con acqua per non provocare danni.
3. Riaccendere la pompa, è di nuovo pronta per l'uso.

10. Risoluzione dei problemi / Consigli

Si consiglia un controllo regolare delle parti meccaniche ed elettriche. Prestare attenzione:

Al corretto fissaggio dei raccordi di collegamento, dei tubi flessibili e al saldo posizionamento di tutte le viti.

Alle condizioni impeccabili dei collegamenti elettrici e del cavo di rete.

Alle vibrazioni della pompa. Nel caso di vibrazioni eccessive, arrestare immediatamente la pompa e contattare il proprio rivenditore o produttore.

GUASTO	CAUSE POSSIBILI	RIMOZIONE
1. La pompa non pompa liquido. Il motore non funziona.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Mancanza di corrente. 2. Attivazione del sistema di protezione termica del motore. 3. Albero motore bloccato. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Con un apparecchio dotato di marchio GS controllare se c'è tensione (osservare le misure di sicurezza!) e se la spina è ben inserita. 2. Staccare la pompa dalla rete di corrente elettrica e lasciare raffreddare il sistema. Eliminare il guasto. 3. Verificare la causa e liberare la pompa dal bloccaggio.
2. Il motore funziona ma la pompa non convoglia liquido.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Il serbatoio della pompa non è riempito di liquido. 2. Infiltrazioni d'aria nella condotta di aspirazione. 3. Valvola di arresto chiusa. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Accertarsi che il livello dell'acqua nella piscina sia sopra il punto di aspirazione. Assicurarsi che i setacci non siano sporchi. 2. Controllare ed accertarsi che: <ol style="list-style-type: none"> a) la condotta di aspirazione e tutti i raccordi non presentino perdite. b) l'apertura della condotta di aspirazione e la valvola antiriflusso siano immerse nel liquido di convogliamento. c) la valvola antiriflusso si raccordi ermeticamente con il filtro di aspirazione e che non sia bloccata. lungo la condotta di aspirazione non siano presenti sifoni, pieghe, inclinazioni o restringimenti. d) Controllare la valvola di arresto. 3. Pulire eventualmente l'ingresso della pompa e verificare un possibile blocco del girante della pompa.
3. La pompa si spegne dopo un breve tempo di attività per l'entrata in funzione della protezione termica del motore.	<ol style="list-style-type: none"> 1. L'allacciamento elettrico non corrisponde ai valori richiesti illustrati sulla targhetta del macchinario. 2. Impurità bloccano la pompa o la condotta di aspirazione. 3. Il liquido è troppo denso. 4. La temperatura del liquido o dell'ambiente circostante è troppo alta. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Con un apparecchio dotato di marchio GS controllare la tensione sui conduttori del cavo di alimentazione (osservare le misure di sicurezza!). Eliminare le otturazioni. 2. La pompa non è adatta per questo tipo di liquido. 3. Di conseguenza diluire il liquido. 4. Prestare attenzione che la temperatura del liquido pompato e dell'ambiente circostante non superi i valori massimi consentiti.
4. Portata ridotta.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Filtro sporco. 2. Blocco nella condotta. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Risciacquo o pulizia del filtro. 2. Controllare i cavi, evitare i piegamenti ed eventualmente risciacquare con forza.
5. Rumore nella pompa durante il funzionamento.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Cuscinetti difettosi. 2. Penetrazione di aria nel condotto di aspirazione. 3. Blocco durante l'aspirazione. 4. Anomalia nell'elica. 5. Anomalia durante l'aspirazione. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Contattare il proprio rivenditore o produttore. 2. Vedere la sezione 2 nella presente tabella. 3. Controllare il condotto di aspirazione ed eventualmente pulirlo. 4. Contattare il proprio rivenditore o produttore. 5. Migliorare la capacità di aspirazione, assicurarsi che il punto di aspirazione si trovi sotto la superficie dell'acqua della piscina, ridurre il numero di collegamenti a vite, aumentare la dimensione delle tubazioni di mandata e scarico.

11. Garanzia

Questo macchinario è stato realizzato e controllato con i metodi più moderni. Il venditore garantisce materiali perfetti e rifiniture senza difetti secondo le disposizioni di legge dei Paesi in cui il macchinario è stato acquistato. Il periodo di garanzia inizia con la data d'acquisto alle seguenti condizioni:

Entro il periodo di garanzia ogni difetto da ricondursi ad imperfezioni di materiali o di produzione viene eliminato gratuitamente. Si prega di comunicare i reclami al momento dell'accertamento.

Il diritto di garanzia si annulla al momento di interventi sul macchinario da parte del cliente o di terzi. Danni causati da un uso scorretto, da un posizionamento o custodia inadatti, da attacchi o installazioni impropri, da interventi violenti o da altri fattori influenti esterni non sono coperti dalle nostre prestazioni di garanzia.

Componenti soggetti ad usura come per esempio girante e premistoppa rotativo non sono coperti da garanzia.

Tutti i componenti vengono prodotti con grande cura utilizzando materiali di alta qualità e sono concepiti per una lunga durata nel tempo. L'usura dipende comunque dal modo e intensità di utilizzo e

dalla frequenza di manutenzione. L'osservanza delle indicazioni di installazione e manutenzione di queste istruzioni d'uso contribuiscono considerevolmente ad una lunga durata nel tempo delle parti soggette ad usura.

Ci riserviamo, in caso di reclami, di riparare o sostituire i componenti o di sostituire il macchinario. I componenti sostituiti diventano di nostra proprietà.

I diritti di risarcimento di danni sono esclusi finché questi non sono da attribuire ad intenzioni o evidente negligenza del produttore.

Ulteriori ricorsi di garanzia non vengono contemplati. Il diritto di garanzia è da dimostrare presentando la ricevuta di acquisto. Questa conferma di garanzia è valida nel paese di acquisto del macchinario.

Indicazioni particolari:

1. Se il macchinario non dovesse più funzionare bene, controllare per prima cosa se la causa è da attribuire ad un uso scorretto e non ad un difetto del macchinario.
2. In caso che il macchinario difettoso debba essere portato o spedito in riparazione allegare quanto segue:
 - ricevuta di acquisto
 - descrizione del guasto riscontrato (una descrizione il più precisa possibile facilita una veloce riparazione).
3. Prima di portare o spedire il macchinario in riparazione, si prega di smontare i componenti aggiunti che non appartengono alla situazione originale dello stesso. Non si risponde di eventuale mancata restituzione di tali componenti al momento della riconsegna del macchinario.

12. Ordinazione di pezzi di ricambio

Il modo più facile, veloce ed economico per ordinare pezzi di ricambio è attraverso internet. Il nostro sito www.tip-pumpen.de dispone di un comodo shop per i pezzi di ricambio che rende possibile l'ordine solo con poche cliccate. Vi vengono inoltre pubblicate vaste informazioni e consigli preziosi riguardo i nostri prodotti e accessori, vi si presentano i nuovi macchinari, tendenze ed innovazioni nell'ambito delle tecniche di pompaggio.

13. Assistenza

In caso di ricorso di garanzia o di guasti, si prega di rivolgersi al rivenditore.

Le istruzioni per l'uso attuali possono essere richieste, se necessario, in formato PDF, inviando un'e-mail a: service@tip-pumpen.de.



Solo per i paesi CE

Non gettare gli apparecchi elettrici tra i rifiuti domestici!

Conformemente alla Direttiva Europea 2012/19/EU (sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche) e all'attuazione del recepimento delle stessa nel diritto nazionale, gli apparecchi elettrici usati devono essere raccolti separatamente e reimpiegati in modo ecologicamente corretto. Per ulteriori informazioni rivolgersi all'azienda di smaltimento locale.

Estimados clientes,
 ¡Felicitaciones por la compra de este nuevo dispositivo de T.I.P.!
 Esperamos que disfrute de su nuevo dispositivo.

Índice

1.	Instrucciones generales de seguridad	1
2.	Datos técnicos	2
3.	Aplicación.....	2
4.	Volumen de suministro y accesorios opcionales.....	2
5.	Emplazamiento y función	2
6.	Instalación.....	3
7.	Conexión eléctrica	5
8.	Puesta en marcha	6
9.	Mantenimiento y asistencia en casos de avería.....	6
10.	Solución de problemas / Consejos.....	7
11.	Garantía.....	8
12.	Pedido de piezas de repuesto.....	9
13.	Servicio	9
	Anexo: Ilustraciones	

1. Instrucciones generales de seguridad

Lea cuidadosamente este manual de instrucciones para familiarizarse con el uso adecuado de este producto. No somos responsables por los daños ocasionados como consecuencia del incumplimiento de las instrucciones y requisitos de este manual de instrucciones. Los daños que resulten del incumplimiento de las instrucciones y los requisitos de este manual de instrucciones no están cubiertos por la garantía. Guarde este manual de instrucciones y adjúntelas en caso de transmisión del dispositivo.

No se autoriza el uso de este aparato a aquellas personas que no estén familiarizadas con el contenido de estas instrucciones de uso.

Se prohíbe a los niños el empleo del dispositivo. La limpieza y el mantenimiento por parte del usuario no deben ser realizados por niños y el aparato debe desconectarse siempre de la red eléctrica antes de montarlo, desmontarlo o limpiarlo. El dispositivo puede ser utilizada por personas con capacidades físicas, mentales o sensoriales disminuidas o con falta de experiencia y/o conocimientos bajo supervisión o tras haber sido instruidos con antelación sobre la utilización segura del aparato y haber entendido los peligros resultantes de su uso. No se autoriza que los niños jueguen con el aparato. Se debe alejar a los niños tanto del aparato como del cable de conexión.

No se autoriza el uso del dispositivo si hay personas dentro del agua.

El dispositivo deberá dotarse de un interruptor diferencial (interruptor/disyuntor RCD) con una corriente residual nominal menor de 30 mA.

El conductor de conexión de red no se puede reemplazar en este aparato. En caso de daños, aproveche el cable del aparato.

Consejos e instrucciones con los siguientes símbolos han de ser observados.



En caso de no respetar esta instrucción correrá el riesgo de lesiones o daños personales.



Si no se cumplen estas instrucciones existe el peligro de un choque eléctrico que puede dañar a las personas y/o el equipo.

Compruebe si el dispositivo muestra daños de transporte. En caso de daños, el minorista debe ser informado inmediatamente - pero a más tardar dentro de 8 días a partir de la fecha de compra.

2. Datos técnicos

Modelo	Chlor Comfort 15000
Tensión / Frecuencia	230 V~ / 50 Hz
Potencia nominal	180 Watt (P1), 110 Watt (P2)
Tipo de protección (Bomba)	IPX8
Caudal del filtro	3.500 l/h
Cantidad máxima (Q _{max}) ¹⁾	4.500 l/h
Presión máxima	0,45 bar
Conexión (bomba)	33,25 mm (1" rosca exterior)
Conexión de la manguera	32 mm (1¼"), 38 mm (1½")
Temperatura máxima del líquido bombeado (T _{max})	40 °C
Temperatura mínimo del líquido bombeado (T _{max})	5 °C
Cantidad de material filtrante (bolas de filtro)	350 g
Longitud del cable de conexión	1,6 m
Modelo del cable	H05RN-F 3 G 0,75 mm ²
Peso la bomba (neto)	2,4 kg
Dimensiones del juego de filtros	49,3 x 34,5 x 50,4 cm
Peso total del juego de filtros	7,2 kg
Número de artículo	30302

1) Los rendimientos mínimos indicados se determinaron con una entrada y salida libres sin reducción.

3. Aplicación

Este sistema de filtrado de piscinas está diseñado para la limpieza del agua de piscinas. El aparato ha sido diseñado para el uso privado, no para fines industriales ni comerciales.

4. Volumen de suministro y accesorios opcionales

El volumen de suministro de este producto incluye:

Un depósito de filtrado, una bomba, accesorios de conexión e instalación, un paquete de bolas de filtrado, unas instrucciones de uso.

Compruebe que el alcance de la entrega está completo. Si es posible, conserve el embalaje hasta que haya expirado el periodo de garantía. Elimine los materiales de embalaje de forma respetuosa con el medio ambiente.

Dependiendo de la aplicación, pueden ser necesarios otros accesorios. En nuestra gama de piscinas encontrará otros accesorios útiles que simplifican la instalación, mejoran el mantenimiento y hacen más eficiente la limpieza de la piscina.

5. Emplazamiento y función

El sistema de filtrado de piscinas debe colocarse sobre una superficie estable, horizontal y firme de aprox. 2 a 3 m del borde de la piscina. Le recomendamos que coloque placas de hormigón como base y lo proteja de la humedad y las salpicaduras del agua. No colocar el juego en un hueco de tierra ni directamente sobre la superficie del césped.

Tenga en cuenta que la abertura de salida de la bomba debe quedar al menos 30 cm por debajo del nivel del agua de la piscina.

También hay que procurar colocar la bomba en un **lugar bien aireado y seco**, donde **no haya inundaciones** y que sea fácilmente accesible a la hora de realizar los trabajos regulares de mantenimiento. La bomba no puede colocarse en un espacio estrecho, ya que existe peligro de sobrecalentamiento.



Evite que las piezas eléctricas de la bomba entren en contacto con el agua. ¡Peligro de muerte!



La bomba no sirve para impulsar agua salada, materia fecal, ni líquidos inflamables, corrosivos, explosivos o peligrosos. ¡El líquido impulsado no debe superar la temperatura máxima indicada en los datos técnicos ni estar por debajo de la temperatura mínima!

Modo de funcionamiento del sistema de filtrado de piscinas

El agua entrante se conduce hacia la parte superior de alimentación de bolas de filtrado. La suciedad y los cuerpos extraños quedan retenidos en el fondo del filtro al pasar el agua por la alimentación de bolas de filtrado. El agua filtrada vuelve a la piscina desde la parte inferior del recipiente del filtro mediante un tubo de flujo de salida.

6. Instalación

6.1. Indicaciones generales para la instalación



El dispositivo no debe estar conectado a la red durante la instalación.

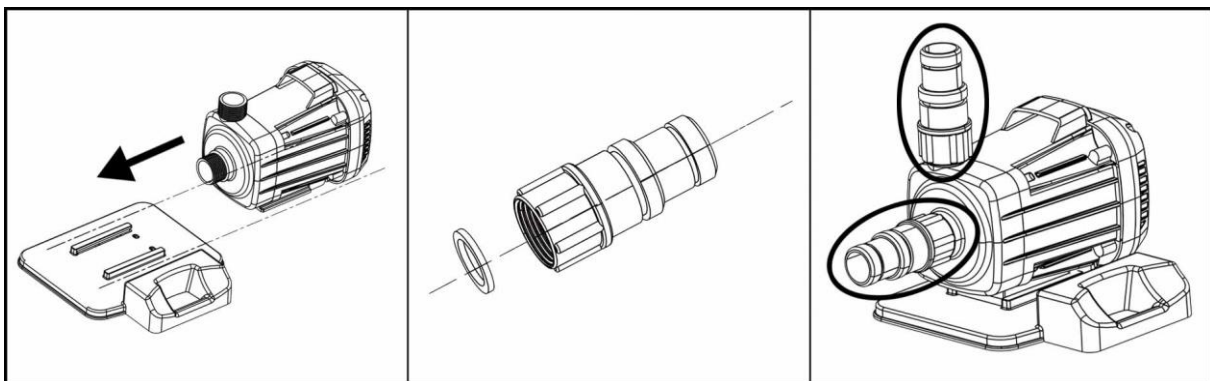


Al instalar el dispositivo, se deberá garantizar que el motor esté suficientemente ventilado.

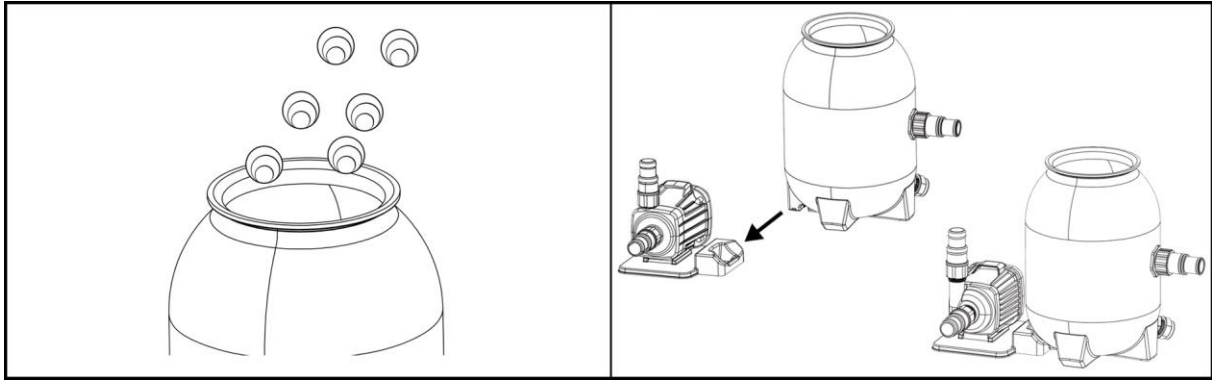
Todos los tubos deben estar absolutamente impermeables, ya que fugas afectan el rendimiento de la bomba y pueden traer daños graves. Por esto estanque en todo caso las partes roscadas de los tubos entre sí y las conexiones con la bomba con cinta de teflón. Sólo el uso de material de cierre, tales como cinta de teflón asegura que el montaje se haga hermético. Evite atornillamientos forzosos ya que pueden causar deterioros. Asegúrese que al colocar los tubos ningún peso y vibraciones o tensiones actúen sobre la bomba. Igualmente los tubos no deben estar plegados o que tengan contrapendiente. Por favor tomen nota de las ilustraciones, que se encuentran adjuntas al final del manual de instrucciones. Los números y otros datos que se encuentran entre paréntesis en las indicaciones posteriores se refieren a estas ilustraciones.

6.2. Instalación del sistema de filtrado de piscinas

Monte la bomba en la placa suministrada tirando de ella a lo largo de la línea de puntos para que la bomba encaje en su sitio. Introduzca las juntas en las piezas de conexión y enrósquelas en las aberturas de la bomba.



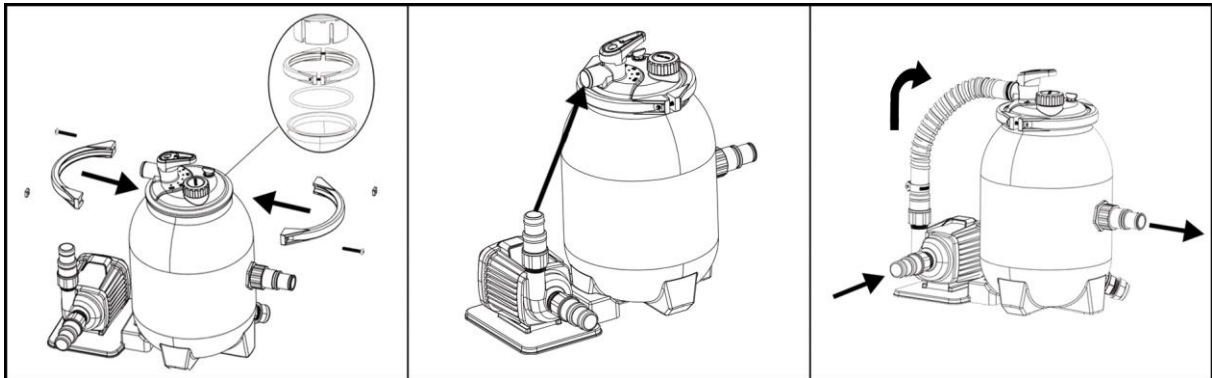
Instale el tapón de vaciado. Atornille el filtro interno en la dirección de la flecha como se muestra. A continuación, monte la pieza de conexión exterior y el filtro interior y, por último, instálelos con el depósito.



Limpie bien el borde de la abertura del depósito.

A continuación, coloque la junta tórica en la abertura y fije la tapa al depósito utilizando la abrazadera (la dirección de la entrada de agua en la válvula debe ser opuesta a la salida de agua de la bomba).

Conecte el depósito a la bomba utilizando la manguera, las abrazaderas y los adaptadores de manguera.



Tenga en cuenta las indicaciones siguientes para la instalación:

Si la bomba no está por debajo del nivel del agua, tal y como está previsto en el apartado 4, hay que equipar a la manguera de succión con una válvula de retorno.

1. Si la bomba sí se instala por debajo del nivel del agua, como se recomienda, hay que montar una válvula de cierre delante de la bomba. Esto impedirá que el agua fluya innecesariamente durante los trabajos de mantenimiento.
2. Evite atornilladuras y pliegues innecesarios en las mangueras. Una trayectoria corta a la bomba aumenta la efectividad.
3. Las atornilladuras no deben contener disolventes, ya que de lo contrario estos podrían atacar las juntas y dañarlas.
4. No apriete demasiado las atornilladuras ni las piezas de conexión, porque podrían romperse dichas conexiones.

6.3. Instalación de la tubería de conexión de la bomba

La bomba se ha desarrollado según la tecnología más moderna. Tener en cuenta un par de sencillas medidas de precaución durante la instalación permitirá un funcionamiento sin averías durante años. Utilice una tubería de entrada con el mismo diámetro que la conexión de aspiración de la bomba. Al colocar las tuberías de conexión procure que no hay ningún peso que pueda causar oscilaciones o tensiones en la bomba.

Como la bomba tiene que trabajar en funcionamiento alimentación, debe instalarse por debajo del nivel del agua de la piscina.

Para facilitar los trabajos de mantenimiento se recomienda, además, la instalación de una válvula de cierre delante de la bomba. La ventaja es que al desmontar la bomba y cerrar la válvula de cierre no se sale el agua de la piscina.

Asegúrese de que siempre haya agua suficiente en el depósito del filtro antes de iniciarlo.

Si la bomba no funciona, tenga en cuenta las indicaciones del apartado Búsqueda de fallos / Consejos.

Asegúrese de que estén abiertas todas las válvulas de aspiración y purga ante de iniciar la bomba, ya que en caso contrario podría dañarse la bomba (véase el punto 7, Puesta en servicio).

6.4. Instalación fija



En caso de instalaciones fijas hay que prestar atención que para la conexión eléctrica el enchufe sea bien accesible y visible.

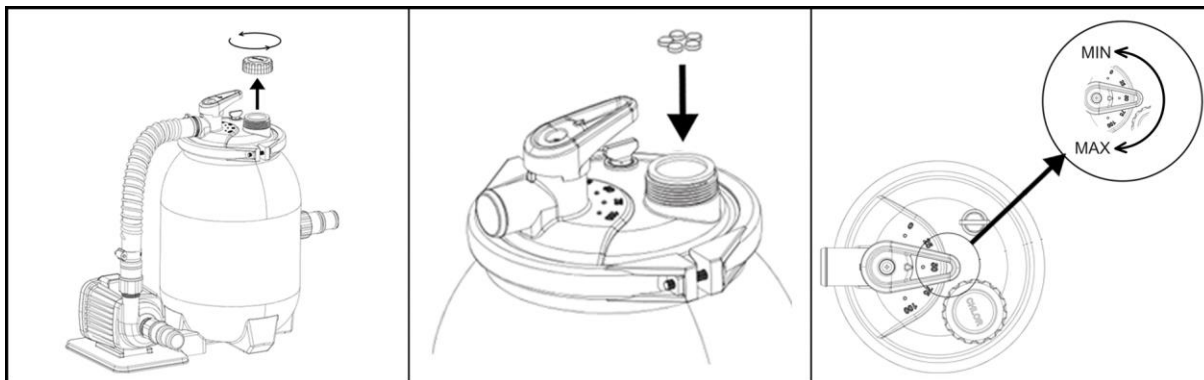


Tenga en cuenta que:

- Si el filtro está por encima de la superficie del agua habrá que montar una válvula de retorno para que siempre haya agua suficientes en el depósito del filtro de arena de la bomba.
- Si el filtro está montado por debajo de la superficie del agua, habrá que instalar una válvula de cierre. Esto impedirá que el agua fluya innecesariamente durante los trabajos de mantenimiento

6.5 Utilización del clorador

Gire la tapa en el sentido contrario a las agujas del reloj, introduzca la pastilla de cloro en la abertura prevista para ello y controle la liberación lenta de la pastilla de cloro ajustando la abertura del valor en función del tamaño de la piscina y de la calidad del agua de la misma.



7. Conexión eléctrica

El dispositivo dispone de un cable para la conexión de la red con enchufe. Cable y enchufe sole pueden ser cambiados por personal adecuado para evitar peligros. No cargue la bomba por el cable y no lo utilice para sacar el enchufe de la toma de corriente. Proteja el cable y el enchufe de calor, aceite y bordes afilados.



Los valores mencionados en los datos técnicos deben corresponder con la tensión existente. La persona responsable de la instalación tiene que garantizar que la conexión eléctrica tenga la puesta a tierra correspondiente a las normas.



La conexión eléctrica debe estar equipada con un disyuntor diferencial de alta sensibilidad (FI-interruptor): $\Delta=30$ mA (DIN VDE 0100-739).



Utilice únicamente un cable de extensión cuya sección ($3 \times 1,0$ mm²) y envoltura de goma se corresponda como mínimo con los de un cable de conexión del aparato (véase "Datos técnicos", ejecución del cable) y que esté identificado con las abreviaturas de referencia correspondientes de la norma VDE. El conector de red y los acoplamientos deben contar con protección antisalpicaduras.



La instalación debe realizarse de conformidad con las determinaciones de seguridad para piscinas, principalmente con la norma HD 60364-7-702, y las instrucciones de cada equipo.

8. Puesta en marcha

Por favor tomen nota de las ilustraciones, que se encuentran adjuntas al final del manual de instrucciones. Los números y otros datos que se encuentran entre paréntesis en las indicaciones posteriores se refieren a estas ilustraciones.



La bomba solo puede ser utilizada en el rango de potencia que está indicado en la placa de identificación.



El funcionamiento en seco - marcha de la bomba sin bombear agua - debe ser evitado, ya que la escasez de agua provoca el sobrecalentamiento de la bomba. Esto puede ocasionar considerables daños en el dispositivo.

Además de esto, se encontrará agua muy caliente en el sistema, y eso plantea el peligro de escaldaduras. En caso de una bomba sobrecalentada, desconecte el enchufe y deje enfriar el sistema.



Evite el contacto directo de humedad con la bomba (por ejemplo con rociadores en función). No exponga la bomba a la lluvia. Ponga atención que encima de la bomba no se encuentren conexiones goteantes. No utilice la bomba en ambientes mojados o húmedos. Asegúrese que la bomba y las conexiones eléctricas se encuentren en zonas protegidas de inundaciones.



La bomba no debe funcionar si el flujo está cerrado.



Está absolutamente prohibido agarrar con las manos la abertura de la bomba cuando el dispositivo está conectado a la red.

En cada operación estrictamente deben tomar medidas para asegurar que la bomba es seguro y estable puesta en marcha. El dispositivo es siempre para ser colocado en el nivel del suelo y en posición vertical.

Someter la bomba antes de cada uso una inspección visual. Esto es especialmente cierto para el cable de alimentación y el conector. Prestar atención a la estanqueidad de todos los tornillos y el perfecto estado de todas las conexiones. Una bomba dañada no debe ser utilizado. En caso de daños, la bomba debe ser revisado por un técnico cualificado. Se recomienda una toma de corriente conmutada para ser instalado por un electricista calificado. Se puede activar la salida de la bomba enchufando el cable de alimentación. Las bombas eléctricas de la serie T.I.P. Chlor Comfort cuentan con una protección térmica del motor integrada. Si se produce una sobrecarga, el motor se apaga y después de enfriar de nuevo. Posibles causas y sus remedios se enumeran en la sección 8 "Mantenimiento y asistencia en caso de incidentes.

8.1 A tener en cuenta en la primera puesta en servicio



Todas las válvulas de succión y purga deberán estar abiertas al poner en servicio el sistema. Si no se tiene esto en cuenta, la bomba podría sufrir daños importantes.



Una gran altura o largos tiempos de succión requieren tiempo adicional e influyen en la potencia de la bomba. Si la bomba no succiona, repita los pasos 1 y 2 arriba nombrados.

Nota:

Una limpieza regular de la bomba y del filtro alarga su vida útil y aumenta su efectividad.

Si el nivel del agua del depósito del filtro ha bajado mucho después de una parada de funcionamiento, habrá que volver a llenar el depósito con agua antes de la nueva puesta en servicio. Tenga en cuenta las indicaciones de este capítulo y del capítulo 5.

9. Mantenimiento y asistencia en casos de avería



Antes de los trabajos de mantenimiento la bomba deberá ser desconectada de la red. En caso de no haber desconectado la bomba se correrá peligro entre otros de

una puesta en marcha involuntaria.



No somos responsables por daños que resulten de intentos de reparación inadecuados. Daños que resulten de intentos de reparación llevan a la cesación de todas demandas de garantía.

Limpieza de las bolas de filtrado reutilizables:

- Abra el recipiente del filtro
- Saque las bolas filtrantes del recipiente y enjuáguelas a fondo.
- Lavar bien el material filtrante
- Lávelo en la lavadora a 30 °C para prendas delicadas o aclárelo bien a mano
- Vuelva a colocar las bolas filtrantes limpias en el recipiente del filtro y ciérrelo
- Si las bolas filtrantes están demasiado desgastadas, deben sustituirse por bolas filtrantes T.I.P.

El mantenimiento periódico y el cuidado esmerado reducirán el peligro de posibles interrupciones del servicio y contribuirán a prolongar la duración de función de su dispositivo.

Los usuarios deben asegurarse de que los trabajos de mantenimiento sean realizados por **personas cualificadas**, y que estas personas hayan leído con atención las indicaciones, sobre todo las de instalación y mantenimiento.

Si no va a utilizarse el aparato durante largo tiempo, hay que vaciar la bomba y el recipiente del filtro mediante los dispositivos previstos para ello. En caso de heladas, el agua restante dentro de la bomba y del filtro puede congelarse y causar graves daños. Almacene la bomba en un lugar seco y protegido contra heladas. Asegúrese de que todos las juntas y las juntas tóricas están en buen estado cuando vaya a poner la bomba de nuevo en funcionamiento. Cambie las juntas dañadas o desgastadas.

Se recomienda la inspección periódica de las partes mecánicas y eléctricas.

Presta atención:

1. Atornille fijamente a mano el anillo de apriete. Compruebe después la estanqueidad en caso necesario.
2. Antes de iniciar la instalación, hay que llenar obligatoriamente la bomba con agua para que no se dañe.
3. Vuelva a conectar la bomba; ya está lista para funcionar.

10. Solución de problemas / Consejos

Se recomienda una comprobación regular de las piezas mecánicas y eléctricas. Preste atención a: La correcta fijación de las atornilladuras y mangueras, así como que todos los tornillos estén bien apretados.

El perfecto estado de las conexiones eléctricas y del cable de corriente.

Vibraciones de la bomba. En caso de vibración excesiva, pare la bomba de inmediato y póngase en contacto con su vendedor o fabricante.

INTERRUPCIÓN	CAUSAS POSIBLES	ELIMINACIÓN
1. La bomba no bombea ningún líquido, el motor no funciona.	<ol style="list-style-type: none"> No hay electricidad. La protección del motor térmica no se ha conectada. El árbol del motor está bloqueado. 	<ol style="list-style-type: none"> Compruebe con un equipo GS (de seguridad comprobada) si hay tensión (tenga en cuenta las indicaciones de seguridad). Compruebe si la clavija está enchufada correctamente. Desconecte la bomba de la red, deje enfriar el sistema, elimine la causa. Controle la causa y elimine el bloqueo de la bomba.
2. El motor funciona, pero la bomba no bombea ningún líquido.	<ol style="list-style-type: none"> La cápsula de la bomba no está llenada de líquido. Penetración de aire en el tubo de aspiración. Válvula de cierre cerrada. 	<ol style="list-style-type: none"> Asegúrese de que el nivel del agua de la piscina esté por encima del punto de aspiración. Asegúrese que los tamices estén libres de suciedad. Controle y garantice que: <ol style="list-style-type: none"> el tubo de aspiración y todas las conexiones estén impermeables. la abertura del tubo de aspiración incluido la válvula de retención estén sumergidos en el líquido. la válvula de retención con el filtro de aspiración cierre herméticamente y no esté bloqueado. a lo largo del tubo de aspiración no se encuentren sifones, pliegues, contrapendientes o estrechamientos. Compruebe la válvula de cierre. En caso necesario limpie la entrada de la bomba y compruebe un posible bloqueo de la rueda de la bomba.
3. La bomba queda paralizada después de un corto tiempo de funcionamiento, porque la protección del motor térmica se aprendió.	<ol style="list-style-type: none"> La conexión eléctrica no corresponde con los datos que están indicados en la placa de identificación. Partículas sólidas atascan la bomba o el tubo de aspiración. El líquido es muy espeso. La temperatura del líquido o del ambiente es muy alta. 	<ol style="list-style-type: none"> Compruebe con un equipo GS (de seguridad comprobada) la tensión en las líneas del cable de alimentación (tenga en cuenta las indicaciones de seguridad). Elimine atascos. La bomba está inadecuada para este líquido. Dado el caso diluya el líquido. Ponga atención, que la temperatura del líquido bombeado y del ambiente no exceda los valores máximos permitidos.
4. Poco caudal volumétrico.	<ol style="list-style-type: none"> Filtro sucio. Bloqueo en la tubería. 	<ol style="list-style-type: none"> Retrolavar o limpiar el filtro. Compruebe las tuberías y evite pliegues y, en su caso, enjuagar con fuerza.
5. Ruidos en la bomba durante el funcionamiento.	<ol style="list-style-type: none"> Cojinete defectuoso. Penetración de aire en la tubería de succión. Bloqueo al succionar. Fallo en la rueda del aspa. Fallo al aspirar. 	<ol style="list-style-type: none"> Póngase en contacto con su vendedor o fabricante Véase el apartado 2 de esta tabla. Compruebe o limpie la potencia de aspiración. Póngase en contacto con su vendedor o fabricante. Mejore la capacidad de aspiración asegurándose de que el punto de succión quede por debajo de la superficie del agua de la piscina, reduzca la cantidad de atornilladuras y aumente la dimensión de las tuberías de alimentación y purga.

11. Garantía

Este dispositivo ha sido producido y controlado según los métodos más modernos. El vendedor garantiza material y producción correctos según las normas legales del país en el cual ha sido adquirido el dispositivo. La garantía empieza con el día de la compra a base de las siguientes condiciones:

Defectos y faltas derivadas en el material y de producción serán reparados gratuitamente durante el período de la garantía. Toda clase de reclamación debe formularse inmediatamente tras la constatación.

El derecho de garantía decae en caso de intervenciones por parte del cliente o de terceros. Daños causados por el trato o manejo inadecuado o por mal montaje o almacenamiento, o por conexión o instalación inadecuadas así como por fuerza mayor o por efectos exteriores no están cubiertos por la garantía.

Las piezas consumibles como por ejemplo el rotor y juntas de anillo deslizante están excluidos de la garantía.

Todos los componentes son producidos con el máximo cuidado y están diseñados para una larga duración de función. El desgaste sin embargo está sujetado al tipo de uso y a la intensidad del uso de este y a los intervalos de mantenimiento. El cumplimiento de las instrucciones de instalación y mantenimiento en este manual de instrucciones son decisivos para garantizar una larga duración de función de las piezas consumibles.

En caso de reclamación de piezas defectuosas nos reservamos el derecho de sustitución o reparación del dispositivo. Las piezas de repuesto pasarán a nuestra propiedad.

Los derechos a indemnización por daños y perjuicios están excluidos a menos que estos sean producidos por falta deliberada o grave negligencia del fabricante.

En la garantía no se incluyen otros derechos que los mencionados. El derecho de garantía debe ser justificado por el cliente mediante el comprobante de pago. El derecho de garantía es válida en el país en el cual ha sido adquirido el dispositivo.

Indicaciones especiales:

1. En caso de que su dispositivo no funcione correctamente, controle primero si existe una falta por manejo erróneo o debido a otra causa que no resulte de un defecto del dispositivo.
2. En caso de devolución del dispositivo averiado, por favor adjunte la siguiente documentación
 - comprobante de pago.
 - descripción del defecto (una descripción detallada facilita una rápida reparación).
3. Antes que efectue el envío del dispositivo defecto, quite por favor todos los accesorios añadidos que no corresponden con el estado original del dispositivo. A la hora de la devolución el fabricante no asume la responsabilidad en caso de la posible pérdida de estos accesorios añadidos.

12. Pedido de piezas de repuesto

La manera más simple, económica y rápida para pedir piezas de repuesto es por internet. Nuestra página web www.tip-pumpen.de dispone de un mercado virtual extenso de piezas de repuesto que hace posible un pedido mediante de pocos clics. Más allá de esto, publicamos allí informaciones amplias y valiosas recomendaciones de nuestros productos y accesorios, presentamos nuevos dispositivos y actuales tendencias e innovaciones en el ámbito de la técnica de bombeo.

13. Servicio

En caso de averías o derechos de garantía diríjase por favor a su depósito de venta.

En caso necesario, puede pedir por correo electrónico un manual del operador actualizado en pdf a: service@tip-pumpen.de.



Sólo para países de la Unión Europea.

No deseche los equipos eléctricos en la basura doméstica.

De acuerdo a la Directiva Europea 2012/19/EU sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos y la incorporación a la legislación nacional los aparatos eléctricos se tienen que colectar por separado y entregar a un centro de reutilización respetuosa con el medio ambiente. Si tiene preguntas diríjase a la empresa de abastecimiento de su región.

Kedves vásárló,
Gratulálunk új T.I.P. berendezése megvásárlásához!
Sok örömet kívánunk az új berendezéshez.

Tartalomjegyzék

1.	Általános biztonsági útmutatók	1
2.	Műszaki adatok	2
3.	Alkalmazási terület	2
4.	Szállítási terjedelem és opcionális tartozékok	2
5.	Helyzet és működtetés	2
6.	Telepítés	3
7.	Villamos csatlakozás	5
8.	Üzembe helyezés	6
9.	Hibakeresés/tanácsok	7
10.	Segítség üzemzavarok esetén	7
11.	Garancia	8
12.	Alkatrészrendelése	9
13.	Szerviz	9

1. Általános biztonsági útmutatók

Olvassa el gondosan ezt a használati utasítást és ismerkedjen meg a kezelőelemekkel és a termék rendeltetésszerű használatával. Nem felelünk olyan károkért, amelyek a használati utasítás előírásainak és útmutatásainak figyelmen kívül hagyása miatt következnek be. A használati utasítás előírásainak és útmutatásainak figyelmen kívül hagyása miatt bekövetkezett károk nem esnek a garancia alá. Jól őrizze meg ezt a használati utasítást és a készülék továbbadása esetén mellékelje.

A jelen használati útmutató tartalmát nem ismerő személyek ezt a készüléket nem használhatják.

Gyermekek nem használhatják a készüléket.

A készülék korlátozott fizikai, érzékelési vagy szellemi tulajdonságokkal rendelkező személyek, illetve csekély tapasztalattal és/vagy tudással rendelkező személyek is használhatják, ha valaki felügyeli őket, vagy a készülék biztonságos használatára és az ebből fakadó veszélyekre vonatkozó útmutatásokat kapnak. Gyermekek ne játszanak a készülékkel. Tartsa gyermekektől távol a készüléket és csatlakozóvezetékét.

A készülék nem használható, ha emberek tartózkodnak a vízben.

A készülék rendelkeznie kell egy maximum 30 mA névleges áramerősségű hibaáram-védőkapcsolóval (RCD/FI-kapcsoló).

A készülék hálózati csatlakozóvezetékét nem lehet lecserélni. A vezeték sérülése esetén selejtezze le a készüléket.

Az alábbi szimbólumokkal jelzett utasításokra és megállapításokra különösen figyelemmel kell lenni:



Ennek az utasításnak a figyelmen kívül hagyása személyi sérüléseket és/vagy anyagi károkat okozhat.



Ezen utasítás figyelmen kívül hagyása áramütés veszélyével jár, ami személyi sérülést és/vagy anyagi károsodást okozhat.

2. Műszaki adatok

Modell	Chlor Comfort 15000
Szivattyú hálózati feszültsége / frekvenciája	230 V~ / 50 Hz
Névleges teljesítmény	180 Watt (P1), 110 Watt (P2)
Védelmi mód (szivattyú)	IPX8
Homokszűrő áteresztő képessége	3.500 l/h
Legnagyobb szállítási mennyiség (Q _{max}) ¹⁾	4.500 l/h
Legnagyobb nyomás	0,45 bar
Csatlakozás (szivattyú)	33,25 mm (1" AG)
Tömlőcsatlakozó	32 mm (1¼"), 38 mm (1½")
A szivattyúzott folyadék legnagyobb hőmérséklete (T _{max})	40 °C
A szivattyúzott folyadék legkisebb hőmérséklete (T _{min})	5 °C
Szűrőanyag mennyisége (szűrőgolyók)	350 g
Csatlakozókábel hossza	1,6 m
Kábel kivitele	H05RN-F 3 G 0,75 mm ²
Szivattyú mérete	2,4 kg
Szűrőkészlet mérete	49,3 x 34,5 x 50,4 cm
Szűrőkészlet teljes tömege	7,2 kg
Cikkszám	30302

¹⁾ Az értékeket szűkítés nélküli akadálytalan be- és kiömlés mellett határoztuk meg

3. Alkalmazási terület

Ez a medenceszűrő berendezés a medence vizének tisztítására való. Ezt a készüléket magánhasználatra fejlesztettük ki, nem ipari vagy kereskedelmi célokhoz.

4. Szállítási terjedelem és opcionális tartozékok

A termék szállítási terjedelme a következőket tartalmazza:

Egy szűrőtartály, egy szivattyú, csatlakoztatási és szerelési tartozékok, egy csomag szűrőgolyó, egy használati utasítás.

Ellenőrizze a szállítási terjedelem teljességét. Ha lehetséges, őrizze meg a csomagolást a garanciaidő lejártáig. A csomagolóanyagokat környezetbarát módon ártalmatlanítsa.

A tervezett felhasználástól függően további tartozékokra lehet szükség. Medencéink kínálatában további hasznos tartozékokat talál, amelyek egyszerűsítik a telepítést, javítják a karbantartást és a medence tisztítását, valamint hatékonyabbá teszik azt.

5. Helyzet és működtetés

A medenceszűrő berendezést szilárd, vízszintes, erős alapra állítsa fel a medence szélétől kb. 2 - 3 m-re. Javasoljuk, hogy az alapot betonlapokkal rakja ki, és védje nedvességtől és a ráfröccsenő víztől. A készletet ne állítsa bele egy gödörbe, vagy közvetlenül a gyepfelületre.

Közben vegye figyelembe, hogy a szivattyú bemeneti nyílását legalább 30 cm-rel a medence vízszintje alá kell helyezni.

Arra is ügyeljen, hogy a szivattyút **jól szellőző és száraz helyen** állítsa fel, amit a **víz nem áraszt el**, és a rendszeres karbantartási munkálatokhoz könnyen hozzáférhető. Ugyanakkor a szivattyút tilos túl szűk helyre állítani, mert túlhevülhet.



A szivattyú elektromos alkatrészeit ne érje víz. Életveszély!



A szivattyú nem alkalmas sósvíz, fekália, gyúlékony, maró hatású, robbanékony vagy más veszélyes folyadék szállítására. A szállított folyadék hőmérséklete nem lépheti túl a műszaki adatok között megadott legmagasabb hőmérsékletet!

A medenceszűrő berendezés működése

A beáramló víz áthalad a behelyezett szűrőgolyók felső részén. A behelyezett szűrőgolyókon áthaladva a szennyeződések és az idegen testek a szűrőágyban maradnak. A megszűrt víz a szűrőtartály alsó részéből egy kiáramlócsövön át visszakerül a medencébe.

6. Telepítés

6.1. Általános útmutatók a telepítéshez



A készüléket a telepítés időtartama alatt nem szabad a villamos hálózatra csatlakoztatni.



A szivattyút száraz helyen kell felállítani, ahol a helyiség hőmérséklete nem lépheti túl a 35 °C-t és nem csökkenhet 5 °C alá. A szivattyút és teljes csatlakozó rendszerét védeni kell a fagytól és egyéb időjárási viszontagságoktól.

Minden csatlakozó tömlőnek teljesen tömítettnak kell lennie, mert a tömítetlen tömlők a szivattyú teljesítményét károsan befolyásolják, és jelentős károkat okozhatnak. Adott esetben használjon alkalmas szigetelőanyagot, hogy a szerelés légmentesen történjen.

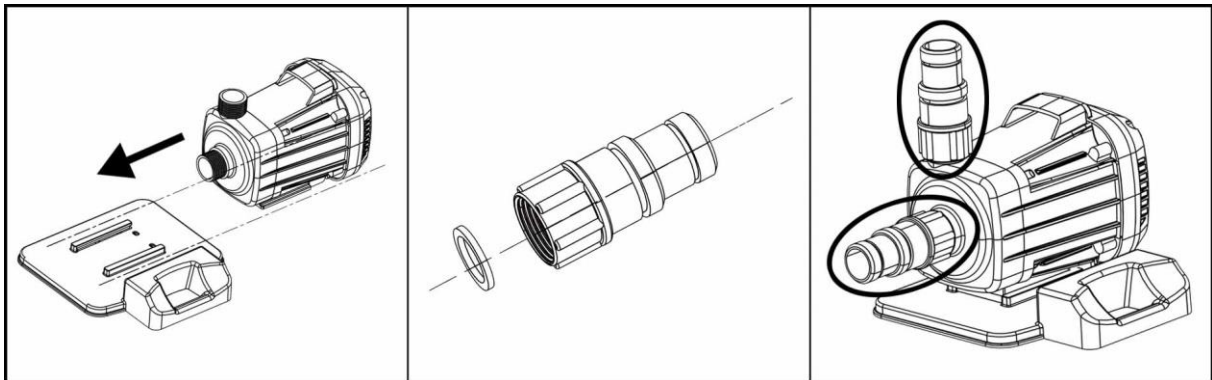
A csavarozások megfeszítésénél kerülje a túlzott erőfelfejtést, mert károsodásokat okozhat.

A csatlakozó tömlők elhelyezésénél ügyeljen arra, hogy súly, valamint rezgések vagy feszültségek ne hassanak a szivattyúra. Ezenkívül a csatlakozó tömlők ne törjenek meg és ellenirányú esés ne lépjen fel.

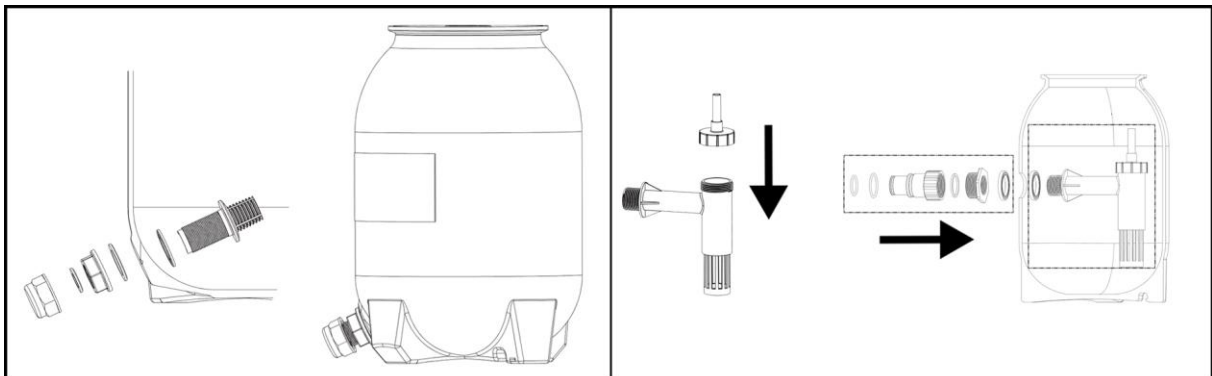
Minden csatlakozó tömlőnek teljesen tömítettnak kell lennie, mert a tömítetlen tömlők a szivattyú teljesítményét károsan befolyásolják, és jelentős károkat okozhatnak. Adott esetben használjon alkalmas szigetelőanyagot, hogy a szerelés légmentesen történjen.

6.2. A medenceszűrő berendezés telepítése

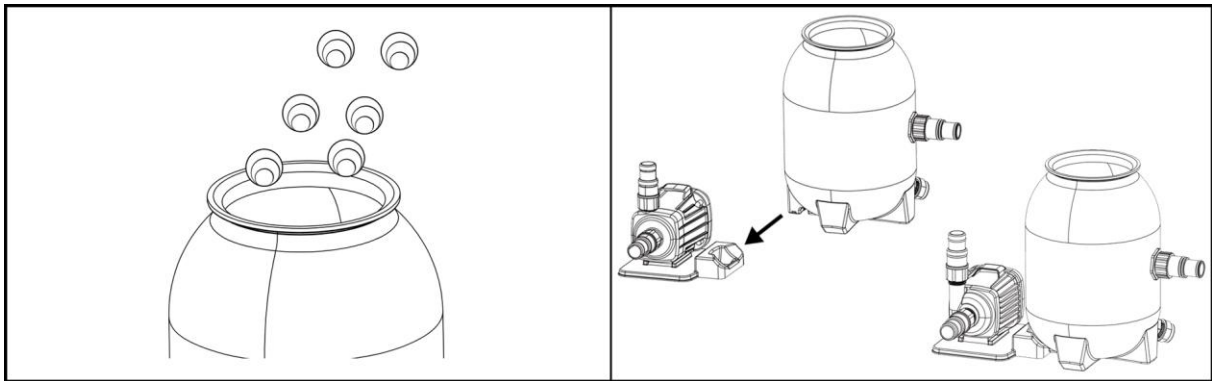
Szerelje fel a szivattyút a mellékelt lemezre a szaggatott vonal mentén húzva, hogy a szivattyú a helyére pattanjon. Helyezze be a tömítéseket a csatlakozódarabokba, és csavarja fel őket a szivattyú nyílásaira.



Szerelje be a leeresztő dugót. Csavarozza össze a belső szűrőt a nyíl irányában a képen látható módon. Ezután szerelje össze a külső csatlakozódarabot és a belső szűrőt, és végül szerelje be őket a tartállyal együtt.



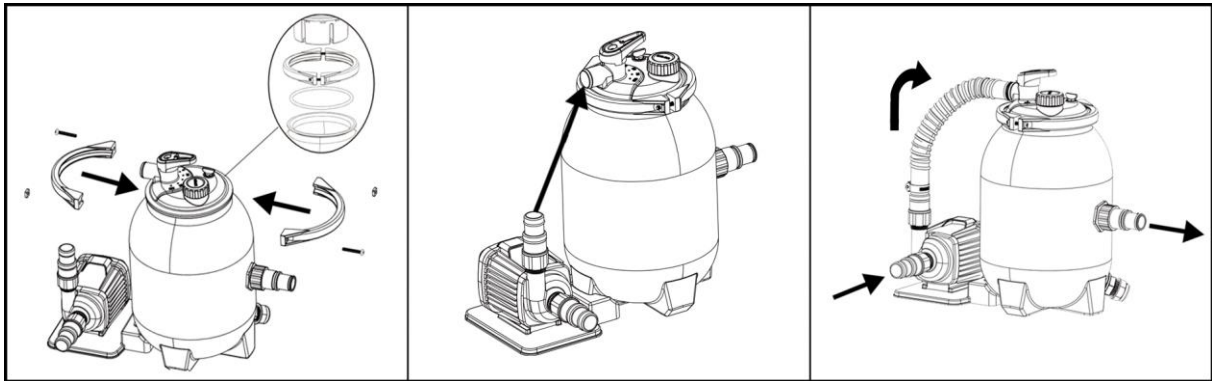
Töltse a mellékelt szűrőgolyókat a tartályba. Helyezze a tartály alját a szivattyúlemez mélyedésébe. Ügyeljen arra, hogy a leeresztő dugó kifelé mutasson.



Alaposan tisztítsa meg a tartálynyílás szélét.

Ezután helyezze az O-gyűrűt a nyílásra, és rögzítse a fedelet a tartályhoz a bilincs segítségével (a szelep vízbevezetésének iránya legyen ellentétes a szivattyú vízkivezetésével).

Csatlakoztassa a tartályt a szivattyúhoz a tömlő, a tömlőbilincsek és a tömlőadapterek segítségével.



Tartsa be a telepítés következő utasításait.

1. Győződjön meg arról, hogy a szűrő nyomás alatt áll. Használjon egy túlnyomásszelepet, mikor a berendezés a ház vízművéhez csatlakozik.
2. Ha a szivattyút az ajánlásnak megfelelően a vízszint alá állítja, szereljen be egy zárószelepet. Ez megakadályozza, hogy karbantartási munkák esetén víz folyjon be.
3. A tömlőt ne csatlakoztassa és hajlítsa meg szükségtelenül. A szivattyúhoz menő rövidebb út növeli a hatásfokot.
4. A csavarkötésekben ne legyenek oldószerek, különben ez megtámadja és károsítja az O-gyűrűt és a tömítéseket.
5. Ne húzza meg túlságosan a csavarkötéseket és a csatlakozódarabokat.

6.3. A szivattyú csatlakozóvezetékének felszerelése.

A szivattyút a technika legújabb állása szerint fejlesztettük ki. Ha a felszerelés során betart egy pár óvintézkedést, az évekig tartó zavarmentes üzemet tesz lehetővé.

A szivattyú szívócsatlakozásával azonos átmérőjű szívócsövet használjon.

A csatlakozóvezetékek elhelyezésénél ügyeljen arra, hogy a szivattyúra ne hasson semmilyen súly, rázkódás vagy feszültség.

Mivel a szivattyú bemeneti üzemben működik, a medence vízszintje alá szerelje fel.

A karbantartási munkálatok megkönnyítéséhez ezenkívül érdemes a szivattyú elé egy zárószelepet szerelni. Ennek előnye, hogy a szivattyú leszerelésekor a szelep lezárásával nem folyik ki víz a medencéből.

Győződjön meg arról, hogy a szűrő tartályban mindig elegendő víz van, mielőtt elindítja.

Ha a szivattyú nem működik, kövesse a Hibaelhárítás / tanácsadás szakaszban található utasításokat.

Üzembe helyezéskor ellenőrizze, hogy minden szívó és leeresztőszelep nyitva van-e a szivattyú indítása előtt, különben megsérülhet.

6.4. Stabil felszerelés



Stabil felszerelések esetén elektromos csatlakozásnál ügyeljen arra, hogy a dugó jól hozzáférhető és látható legyen

Stabil felszereléshez a szivattyút egy megfelelően erős, vízszintes felfekvő felületre rögzítse.

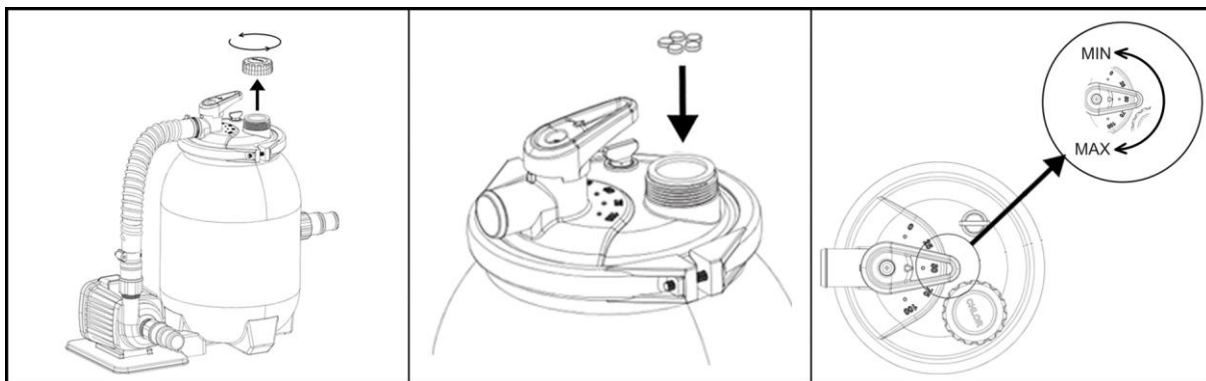


Kérjük, vegye figyelembe:

- Ha a szűrő telepítve a vízfelszín alatt, a visszacsapó szelep kell telepíteni. Ez megakadályozza, hogy a felesleges víz áramlását a karbantartás során.

6.5 A klórozó használata

Fordítsa el a fedelet az óramutató járásával ellentétes irányba, helyezze be a klórtablettát az erre szolgáló nyílásba, és szabályozza a klórtabletta lassú kibocsátását az érték nyitásának beállításával a medence méretének és a medence vízminőségének megfelelően.



7. Villamos csatlakozás

A készülék hálózati csatlakozó kábellel és hálózati dugasszal rendelkezik. A hálózati csatlakozó kábelt és hálózati dugaszt csak szakszemélyzet cserélheti ki a veszélyhelyzetek elkerülése végett. Ne szállítsa a szivattyút a kábelnél fogva, és ne használja a kábelt arra sem, hogy a csatlakozódugót annál fogva húzza ki az aljzatból. Óvja meg a csatlakozódugót és a hálózati csatlakozókábelt a forró felületektől, olajtól és éles peremektől. A sérült hálózati csatlakozókábeleket azonnal cserélje le.



A műszaki adatoknál megadott értékeknek meg kell felelniük a telepítés helyén érvényes hálózati feszültségnek. A szerelésért felelős személynek gondoskodnia kell arról, hogy az elektromos csatlakozás szabványos földeléssel legyen ellátva.



Az elektromos csatlakoztatásnak egy nagyérzékenységű differenciál-kapcsolóval (FI-kapcsoló) kell rendelkeznie: $\Delta = 30 \text{ mA}$ (DIN VDE 0100-739).



A hosszabbítók keresztmetszete nem lehet kisebb, mint a VDE szerint H07RN-F (3 x 1,0 mm²) jelzéssel ellátott gumicsöves vezetéké. A hálózati csatlakozónak és a kötéseknek fröccsenő víz ellen védettnek kell lennie.



A felszerelést a medencék biztonsági előírásaival, mindenekelőtt a HD 60364-7-702 szabvánnyal és minden berendezés jellemző útmutatóival összhangban végezze.

8. Üzembe helyezés



Első üzembe helyezésnél javasoljuk, hogy a szivattyú homokszűrőtartályát vízzel tölts fel.



A szárazon futást - a szivattyú működését víz szállítása nélkül - akadályozza meg: a vízhiány miatt a szivattyú felforrósodik. Ez jelentős sérüléseket okozhat a készüléken. Ezenkívül ekkor nagyon forró víz található a rendszerben, így az leforrázhatja. Felforrósodott szivattyú esetén húzza ki a hálózati csatlakozót, és a rendszert hagyja lehűlni. Szárazon futás esetén a csúszógyűrűs tömitések gyorsan megsérülnek, amiket lehetőleg le kell cserélni.



Akadályozza meg, hogy a nedvesség közvetlenül hatást gyakoroljon a szivattyúra. A szivattyút ne tegye ki esőre. Ügyeljen arra, hogy ne legyenek csöpögő csatlakozók a szivattyú felett. Ne használja a szivattyút nedves vagy nyirkos környezetben. Győződjön meg arról, hogy a szivattyút és az elektromos dugós csatlakozókat ne tudja víz elönteni.



A szivattyú nem működhet, ha a befolyónyílása be van zárva.



Szigorúan tilos a szivattyú nyílásába belenyúlni, mikor a készülék az áramellátó hálózathoz csatlakozik.

A szivattyút minden használat előtt alaposan szemlélje meg. Ez különösen érvényes a hálózati csatlakozó vezetékre és a hálózati dugaszra. Figyeljen a csavarok rögzítésére és minden csatlakozás kifogástalan állapotára. Meghibásodott szivattyút nem szabad használni. Károsodás esetén a szivattyút szakszerviznek meg kell vizsgálnia.

Minden üzembe helyezésnél gondosan ügyelni kell arra, hogy a szivattyú biztosan és fixen rögzítve álljon.

Üzembe helyezésnél a hálózati csatlakozó dugaszt egy 230-V-os váltóáramú dugaszoló aljzatba dugja be. Ha a vízszint eléri vagy túllépi az indítási szintet, akkor a szivattyú rögtön működni kezd.

A szivattyút úgy tudja bekapcsolni, ha bedugja a hálózati csatlakozót a konnektorba.

A T.I.P. Chlor Comfort sorozat villamos szivattyúi integrált termikus motorvédelemmel rendelkeznek. Túlterhelés esetén a motor magától kikapcsol és a lehűlés bekövetkezte után ismét bekapcsol. A lehetséges okok és azok megszüntetése a „Karbantartás és segítség üzemzavarok esetén” részben vannak leírva.

8.1 Az első üzembe helyezés során figyelembe veendő tanácsok



A rendszer üzembe helyezésekor minden beszívó- és leeresztőszelep legyen nyitva. Ha ezt nem tartja be, az a szivattyún súlyos sérüléseket okozhat.



A nagy beszívási magasság vagy a hosszú szívóvezetékek további időt igényelnek, és befolyásolják a szivattyú teljesítményét. Ha a szivattyú nem szív, ismétlje meg a fent említett lépést.

Megjegyzés:

A szivattyú és a szűrő rendszeres tisztítása meghosszabbítja az élettartamot és növeli a hatásfokot.

Ha a vízszint csökkent a homokszűrő tartály, akkor töltsé helyezés előtt a tartályt vízzel.

1. Vegye le a fényáteresztő fedelet, és töltsé fel a homokszűrőtartályt vízzel.

2. Vizsgálja meg az **O-gyűrű** megfelelő helyzetét, és indítsa el a szivattyút.

Indítás után hagyja a szivattyút **néhány percig a legnagyobb teljesítménnyel működni**, hogy elkezdje megszűrni a vizet.

9. Hibakeresés/tanácsok



Karbantartási munkák előtt a szivattyút le kell választani a villamos hálózatról. Ha ez nem történik meg, akkor fennáll az a veszély, hogy a szivattyú véletlenszerűen elindul.



Nem felelünk olyan károkért, melyek szakszerűtlen hibajavítási kísérletek miatt keletkeznek. Szakszerűtlen hibajavítási kísérletek következtében keletkező károk minden garanciaigény megszűnését eredményezik.

Az újrafelhasználható szűrőgolyók tisztítása:

- Nyissa ki a szűrőtartályt
- Vegye ki a szűrőgolyókat a szűrőtartályból, és alaposan öblítse ki őket.
- Alaposan mossa ki a szűrőanyagot
- Mossa ki a mosógépben 30 °C-os mosógépben, vagy öblítse ki alaposan kézzel.
- Tegye vissza a tiszta szűrőgolyókat a szűrőtartályba, és zárja le azt.
- Ha a szűrőgolyók túlságosan elhasználódtak, ki kell cserélni őket T.I.P. szűrőgolyókra.

A készülékre érvényes használati feltételek és alkalmazási területek figyelembevétele csökkenti a lehetséges üzemzavarok veszélyét és hozzájárul a készülék élettartamának meghosszabbításához. A felhasználó győződjön meg arról, hogy a karbantartási munkálatokat **képzett személyek** végzik el, és hogy ezek a személyek elsősorban gondosan elolvasták a felszerelési és karbantartási útmutatókat.

Ha a készüléket hosszabb ideig nem használja, ürítse ki a szivattyút és a szűrőtartályt az erre való szerkezetekkel. Fagy esetén a szivattyúban és a szűrőben maradó víz befagyása jelentős károkat okozhat. A szivattyút száraz, fagytól védett helyen tárolja. Ha a szivattyút ismét üzembe helyezi, győződjön meg arról, hogy minden tömítés és O-gyűrű jó állapotban van. Cserélje le a sérült vagy kopott tömítéseket.

Rendszeresen vizsgálja meg a mechanikus és elektromos alkatrészeket:

1. A csatlakozódarabok, tömlők helyes rögzítését, valamint minden csavar erős meghúzását.
2. Az elektromos csatlakozó és az áramkábel kifogástalan állapotát.
3. A szivattyú rezgéseit. Túl nagy rezgés esetén azonnal állítsa le a szivattyút, és lépjen kapcsolatba a kereskedőjével vagy a gyártóval.

10. Segítség üzemzavarok esetén

Üzemzavarok esetén először ellenőrizze, hogy kezelési hiba történt vagy más olyan ok lépett fel, amely nem a készülék meghibásodásából ered - például áramszünet következett be.

Az alábbi listában a készülék néhány esetleges üzemzavara, azok lehetséges okai és a megszüntetésükre vonatkozó tippek vannak felsorolva. Minden megnevezett intézkedés csak akkor végezhető el, ha a szivattyú le van választva a villamos hálózatról. Ha egy üzemzavart önállóan nem tud megszüntetni, akkor forduljon az ügyfélszolgálatához, ill. a vásárlás helyéhez. További javításokat csak szakszemélyzet végezhet. Mindenképp vegye figyelembe azt, hogy szakszerűtlen javítás miatt okozott károk esetében a garanciaigény megszűnik és a károkért nem vállalunk felelősséget.

HIBA	LEHETSÉGES OKA	MEGSZÜNTETÉSE
1. A szivattyú nem szállít folyadékot, a motor nem működik.	1. Nincs áram. 2. Bekapcsolt a termikus motorvédelem. 3. Járókerék blokkolva.	1. GS-minősítésű készülékkel ellenőrizzük, hogy van-e feszültség (vegyük figyelembe a biztonsági utasításokat!). Ellenőrizzük, hogy a csatlakozó dugó rendesen be van-e dugva. 2. A szivattyút válassza le a hálózatról, hagyja lehűlni, és szüntesse meg az okot. 3. A járótökeket a blokkolás alól fel kell szabadítani.
2. A motor működik, de a szivattyú nem szállít folyadékot	1. A szivattyúház nincs feltöltve folyadékkal 2. Levegő hatolt a szivattyútestbe. 3. Az esetleg ott található visszacsapó szelep blokkolva van vagy rossz.	1. Győződjön meg arról, hogy a medence vízszintje a szívópont felett van. Győződjön meg arról, hogy a szűrő szennyeződéstől mentes. Töltse fel a szivattyúházat folyadékkal (lásd az „Üzembe helyezés” c. szakaszt). 2. Vizsgálja meg és győződjön meg arról, hogy: a.) a beszívóvezeték és minden összeköttetés jól tömit. b.) a beszívóvezetékek mentén nincsenek szifonok, törések, ellenirányú lejtések vagy szűkületek. Vizsgálja meg a lezárószelepet. 3. Tisztítsa meg a szivattyú bemenetét, vizsgálja meg a szivattyú járókerekének elzáródását.
3. A szivattyú egy rövid működés után megáll, mert a termikus motorvédelem bekapcsolt.	1. Az elektromos tápfeszültség nem egyezik meg a típustáblán megadott adatokkal. 2. Szilárdtest részecskék tömítik el a szivattyút vagy a felszívó nyílást. 3. Túl magas a folyadék hőmérséklete. 4. A szivattyú szárazon fut.	1. Egy GS-minősítésű készülékkel ellenőrizzük a csatlakozókábel vezetékain a feszültséget (vegyük figyelembe a biztonsági utasításokat!). 2. A dugulást meg kell szüntetni. 3. Ügyelni kell arra, hogy a szivattyúzott folyadék hőmérséklete ne lépje túl a maximálisan megengedett értéket. 4. Szüntesse meg a szárazon futás okát
4. Alacsony az áramlás	1. Szennyezett a szűrő 2. Elzáródás a vezetékben	1. Öblítse vissza vagy tisztítsa meg a szűrőt 2. Ellenőrizze a vezetékeket, kerülje a hajlatokat, adott esetben erősen öblítse át.
5. Üzem közben zajos a szivattyú	1. Hibás a csapágy 2. Levegő került a beszívóvezetékbe 3. A beszívórész elzáródott 4. Üzemzavar a járókerékben 5. Üzemzavar beszívásnál	1. Lépen kapcsolatba kereskedőjével vagy a gyártóval 2. Lásd e táblázat 2. szakaszát 3. Ellenőrizze a beszívó vezetékét, szükség esetén tisztítsa meg. 4. Lépen kapcsolatba kereskedőjével vagy a gyártóval 5. Javítsa a szívóképességet, győződjön meg arról, hogy a beszívási pont a medence vízfelülete alatt van, csökkentse a csavarkötések számát, növelje a cső méretét

11. Garancia

Ezt a berendezést a legmodernebb módszerek szerint gyártottuk és ellenőriztük. Az értékesítő garanciát nyújt a kifogástalan anyagra és hibamentes elkészítésre a mindenkori ország törvényes előírásai szerint, amelyben a berendezést vásárolják. A garancia ideje a vásárlás napjától kezdődik az alábbi feltételek szerint:

A garancia ideje alatt minden olyan hibát a költségek térítése nélkül megszüntetünk, amely anyag- vagy gyártási hibára visszavezethető. A reklamációkat közvetlenül annak megállapítása után jelenteni kell.

A garanciaigény a vevő vagy harmadik személy általi beavatkozás esetén megszűnik. Azok a károk, amelyeket szakszerűtlen bánásmód és kezelés, helytelen felállítás vagy tárolás, szakszerűtlen

csatlakoztatás vagy telepítés vagy vis major vagy egyéb külső befolyás okozott, nem esnek a garanciális teljesítés alá.

A gyorsan kopó alkatrészek nem esnek a garancia alá. Minden alkatrészt a legnagyobb gondossággal és nagy értékű anyagok felhasználásával gyártunk, és hosszú élettartamra vannak tervezve. A kopás azonban függ a használat jellegétől, annak intenzitásától és a karbantartási időközöktől. Ebben a használati utasításban található telepítési és karbantartási útmutatók betartása ezért döntően hozzájárul a kopó alkatrészek élettartamához.

Reklamációk esetén fenntartjuk a jogot a hibás részek javítására, pótlására vagy a berendezés cseréjére. A kicserélt alkatrészek a mi tulajdonunkba kerülnek. Kártérítési igények ki vannak zárva, amennyiben a károkat szándékosan okoztak vagy a gyártó súlyos gondatlanságából fakadnak. További igények a garancia alapján nem állnak fenn. A vásárlónak a garancia igényét a vásárlást bizonyító nyugta bemutatásával kell igazolnia. A garancia igényt abban az országban lehet érvényesíteni, ahol a berendezést megvásárolták.

Különleges útmutatások:

1. Ha az Ön berendezése már nem működik jól, először azt vizsgálja meg, hogy kezelési hiba történt-e vagy olyan ok áll fenn, amely nem vezethető vissza a berendezés meghibásodására.
2. Amennyiben meghibásodott berendezését javítani hozza vagy beküldi, mindenképp mellékelje az alábbi dokumentumokat:
 - Nyugta a vásárlásról
 - A fellépett hiba leírása (egy lehetőleg pontos leírás megkönnyíti a jó ütemű javítást).
3. Mielőtt meghibásodott berendezését javítani hozná vagy küldené, távolítson el, kérjük, minden pótlólag hozzáillesztett alkatrészt, amelyek a berendezés eredeti állapotában nem voltak meg. Ha a berendezés visszajuttatásánál ilyen alkatrész hiányozna, azért nem vállalunk felelősséget.

12. Alkatrészek rendelése

Alkatrészeket leggyorsabban, legegyszerűbben és legolcsóbban az interneten át lehet rendelni. A honlapunk www.tip-pumpen.de rendelkezik komplett alkatrész áruházzal, ahol néhány kattintással intézhető a rendelés. Ezen kívül ott hozunk nyilvánosságra információkat és értékes tippeket adunk a termékeinkkel és a tartozékokkal kapcsolatban, új berendezéseket mutatunk be és az aktuális trendekről és innovációkról is tájékoztatjuk a szivattyú technológia területéről. A gyártó által jóváhagyott eredeti pótalkatrészek és kellékek gondoskodnak a nagymértékű biztonságról. A szivattyú gyártója nem vállal semmilyen felelősséget **a nem engedélyezett pót- és kellékalkatrészek által okozott** károkért és sérülésekért.

13. Szerviz

Garanciális igények vagy működési zavarok esetén keresse fel a vásárlás helyét an.

Szükség esetén az aktuális kezelési útmutató pdf-változatát a service@tip-pumpen.de e-mail címen igényelheti.



Csak EU-országok számára

Elektromos készüléket soha ne dobjon a háztartási hulladék közé!

A 2012/19/EU számú, az elektromos és elektronikai berendezések hulladékaival foglalkozó EU-irányelv és annak a nemzeti jogba való átültetése alapján az elhasznált elektromos berendezéseket külön kell gyűjteni és gondoskodni kell róla, hogy a környezetvédelmi előírásoknak megfelelő újrahasznosításra kerüljenek. Ezzel kapcsolatos kérdéseivel keresse meg a hulladék ártalmatlanításával foglalkozó helyi vállalkozást.

Przed uruchomieniem należy koniecznie przeczytać instrukcję użytkownika!

Szanowny Kliencie!

Gratulujemy zakupu nowego urządzenia firmy T.I.P.!

Życzymy Państwu zadowolenia z nowo zakupionego urządzenia.

Spis treści

1.	Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa.....	1
2.	Dane techniczne	2
3.	Zakres zastosowania	2
4.	Zakres dostawy i wyposażenie dodatkowe	2
5.	Położenie i działanie	2
6.	Instalacja.....	3
7.	Podłączenie pompy do sieci elektrycznej.....	5
8.	Uruchomienie.....	6
9.	Konserwacja	7
10.	Wyszukiwanie błędów / porady	7
11.	Gwarancja.....	8
12.	Zamawianie części zamiennych.....	9
13.	Serwis	9

1. Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Proszę dokładnie przeczytać instrukcję użytkownika i zapoznać się z elementami obsługi i zasadami użycia urządzenia. Nie ponosimy odpowiedzialności za uszkodzenie powstałe w wyniku niezastosowania się do wskazówek i poleceń niniejszej instrukcji. Gwarancja nie obejmuje uszkodzeń będących wynikiem lekceważenia zaleceń i wskazówek zawartych w niniejszej instrukcji, Zachowaj niniejszą instrukcję i przekaz ją wraz z urządzeniem w przypadku jego dalszej sprzedaży.

Osoby, które nie zapoznały się z treścią instrukcji użytkownika urządzenia, nie mogą z niego korzystać.

Urządzenie nie może być używana przez dzieci.

Czyszczenie i konserwacja nie mogą być wykonywane przez dzieci, a urządzenie musi być zawsze odłączone od zasilania przed montażem, demontażem lub czyszczeniem.

Urządzenie może być obsługiwana przez osoby o ograniczonej sprawności fizycznej, sensorycznej i umysłowej oraz osoby nieposiadające dostatecznego doświadczenia i/lub wiedzy tylko pod nadzorem i pod warunkiem, że zostały one poinstruowane na temat bezpiecznego użytkownika urządzenia i że zrozumiały wynikające z tego zagrożenia. Dzieci nie mogą bawić się tym urządzeniem. Trzymać urządzenie i przewód podłączający z dala od dzieci.

Z pompy nie można korzystać, jeżeli w wodzie przebywają ludzie.

Urządzenie musi być wyposażona w zabezpieczenie zaburzeń elektrycznych (wyłącznik RCD) o parametrach nie przekraczających 30mA.

Električni kabel ovog uređaja nije moguće zamijeniti. Ako se kabel ošteti, uređaj je potrebno baciti u otpad.

Należy przestrzegać w szczególności wskazówek i ostrzeżeń oznaczonych następującymi znakami ostrzegawczymi:



ignorowanie tego ostrzeżenia wiąże się z zagrożeniem zdrowia użytkownika i jego własności.



Nieprzestrzeganie niniejszej instrukcji związane jest z ryzykiem porażenia prądem elektrycznym, które może doprowadzić do obrażeń u osób i/lub szkód materialnych

2. Dane techniczne

Model	Chlor Comfort 15000
Napięcie sieciowe / częstotliwość pompy	230 V~ / 50 Hz
Moc znamionowa	180 Watt (P1), 110 Watt (P2)
Stopień ochrony (pompa)	IPX8
Przepływ filtra	3.500 l/h
Maks. wydajność pompy ($Q_{maks.}$) ¹⁾	4.500 l/h
Maks. ciśnienie	0,45 bar
Przyłącze (pompa)	33,25 mm (1" AG)
Przyłącze węzowe	32 mm (1¼"), 38 mm (1½")
Maks. temperatura pompowanej cieczy ($T_{maks.}$)	40 °C
Min. temperatura pompowanej cieczy ($T_{maks.}$)	5 °C
Ilość materiału filtracyjnego (kulek filtracyjnych)	350 g
Długość kabla przyłączeniowego	1,6 m
Wersja kabla	H05RN-F 3 G 0,75 mm ²
Ciężar pompy	2,4 kg
Wymiary zestawu filtracyjnego	49,3 x 34,5 x 50,4 cm
Ciężar całkowity zestawu filtracyjnego	7,2 kg
Numer artykułu	30302

¹⁾ Podane moce maksymalne ustalono przy swobodnym, nieredukowanym wlocie i wylocie.

3. Zakres zastosowania

Ovaj bazenski filtarski sustav predviđen je za pročišćavanje bazenske vode. Uređaj je konstruiran za privatnu uporabu, a ne za industrijske ili komercijalne svrhe.

4. Zakres dostawy i wyposażenie dodatkowe

W zakres dostawy tego produktu wchodzi:

Filtarski rezervoar, pompa, pribor za priključivanje i montažu, vrećica s filtarskim kuglicama, priručnik za uporabu. Sprawdź, czy zakres dostawy jest kompletny. Jeśli to możliwe, należy zachować opakowanie do czasu upływu okresu gwarancji. Materiały opakowaniowe należy utylizować w sposób przyjazny dla środowiska.

W zależności od przeznaczenia mogą być wymagane dodatkowe akcesoria. W naszej ofercie basenów znajdziesz kolejne przydatne akcesoria, które ułatwiają instalację, usprawniają konserwację i sprawiają, że czyszczenie basenu jest bardziej efektywne.

5. Położenie i działanie

Bazenski filtarski sustav trebalo bi postaviti na stabilnu, vodoravnu i čvrstu podlogu cca 2 do 3 m od ruba bazena. Zalecamy wykonanie podstawy z płyt betonowych oraz zabezpieczenia przed wilgocią i rozpryskami wody. Zestawu nie wolno ustawiać we wgłębieniu w ziemi ani bezpośrednio na powierzchni trawnika.

Otwór wlotowy pompy musi znajdować się co najmniej 30 cm poniżej lustra wody w basenie.

Pompę należy ustawić w **dobrze wentylowanym i suchym, niezagrożonym zalaniem miejscu**, do którego istnieje swobodny dostęp umożliwiający wykonywanie regularnych prac konserwacyjnych.

Pompy nie należy ustawiać w zbyt ciasnym pomieszczeniu – niebezpieczeństwo przegrzania.



Unikać kontaktu części elektrycznych pompy z wodą. Zagrożenie życia!



Pompa nie nadaje się do tłoczenia słonej wody, fekaliiów oraz łatwopalnych, żrących, wybuchowych lub innych niebezpiecznych cieczy. Minimalna i maksymalna temperatura tłoczonych cieczy powinna mieścić się w granicach podanych w tabeli „Dane techniczne”.

Način rada bazenskog filtarskog sustava

Voda koja dotječe provodi se u gornji dio uložka s filtarskim kuglicama. Prolaskom kroz uložak s filtarskim kuglicama u filtarskom ležištu ostaju prljavština i strana tijela. Filtrirana voda dolazi iz donjeg dijela filtarskog spremnika preko cijevi za istjecanje ponovno u bazen.

6. Instalacija

6.1. Ogólne wskazówki dotyczące instalacji



Do momentu całkowitego zakończenia instalacji nie wolno podłączać urządzenia do prądu.

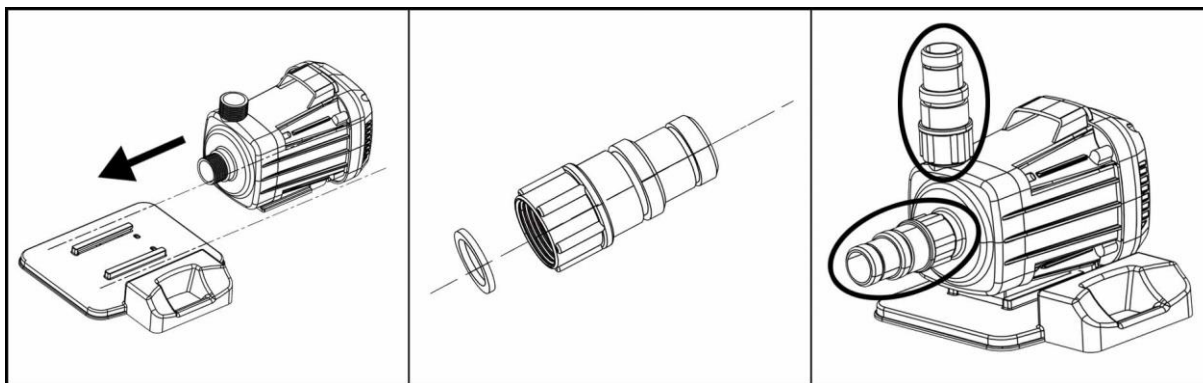


Pompę należy ustawić w suchym miejscu, przy czym temperatura w pomieszczeniu nie może przekraczać dolnej granicy 5 °C i górnej granicy 35 °C. Pompę i cały system przyłączeniowy należy chronić przed działaniem mrozu i działaniem czynników atmosferycznych.

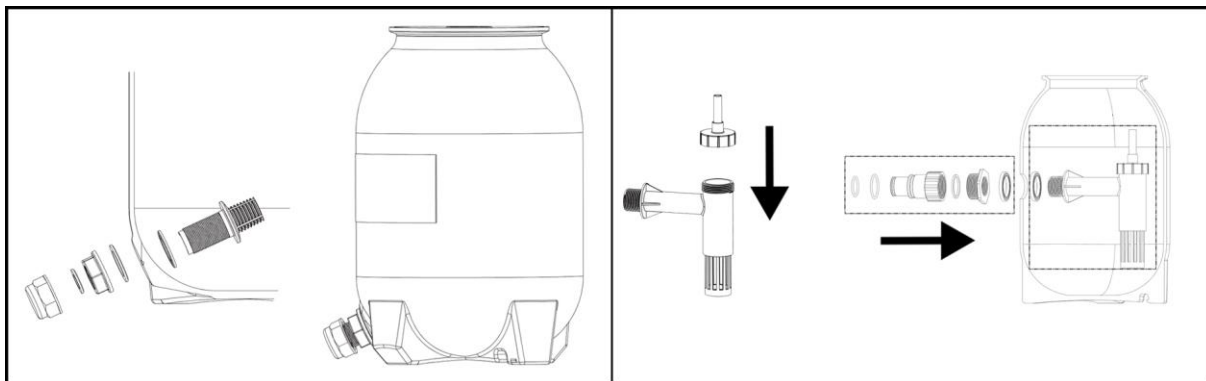
Wszystkie przewody przyłączeniowe muszą być całkowicie szczelne. Każda nieszczelność zmniejsza bowiem wydajność pompy i może prowadzić do znacznych szkód. W związku z powyższym zagrożeniem należy bezwzględnie uszczelnić za pomocą taśmy teflonowej połączenia gwintowe odcinków rur oraz połączenia z pompą. Zastosowanie taśmy teflonowej, jako materiału uszczelniającego, gwarantuje prawidłowe i szczelne przeprowadzenie montażu. Dokręcając śruby połączeń unikaj nadmiernej siły, która może doprowadzić do uszkodzeń.

6.2. Montiranje bazenskog filtarskog sustava

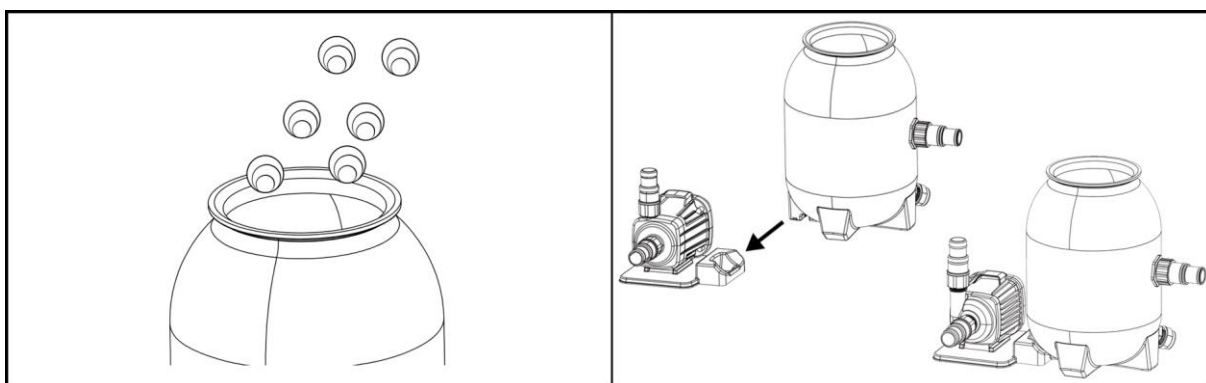
Zamontuj pompę na dostarczonej płycie, ciągnąc ją wzdłuż przerywanej linii, tak aby pompa zatrzasnęła się na swoim miejscu. Włóż uszczelki do elementów łączących i przykręć je do otworów pompy.



Zamontować korek spustowy. Przykręć filtr wewnętrzny zgodnie z kierunkiem strzałki, jak pokazano na rysunku. Następnie zmontuj zewnętrzny element łączący i filtr wewnętrzny, a na koniec zainstaluj je wraz ze zbiornikiem.



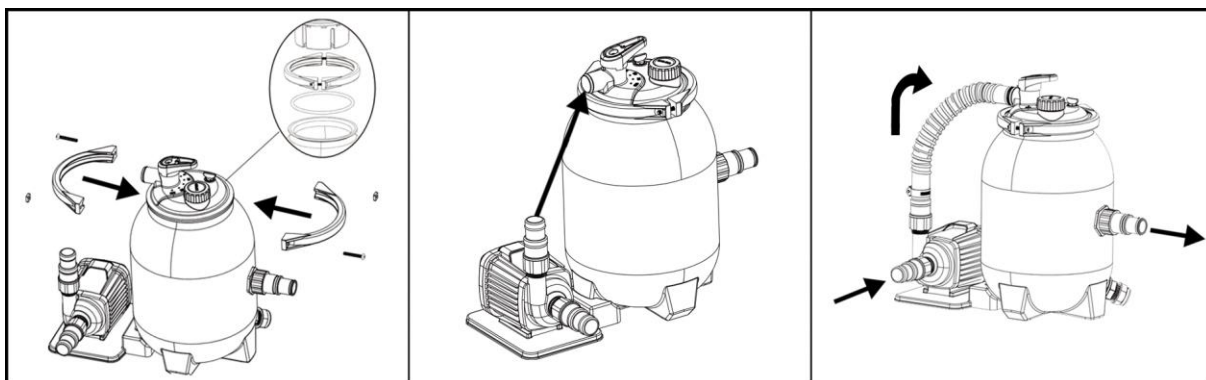
Wsyp załączone kulki filtrujące do zbiornika. Włóż podstawę zbiornika do wgłębienia w płycie pompy. Upewnij się, że korek spustowy jest skierowany na zewnątrz.



Dokładnie wyczyść krawędź otworu zbiornika.

Następnie umieść O-ring na otworze i przymocuj pokrywę do zbiornika za pomocą zacisku (kierunek wlotu wody na zawrze powinien być przeciwny do wylotu wody z pompy).

Podłącz zbiornik do pompy za pomocą węża, opasek zaciskowych i adapterów węża.



Przestrzegać następujących wskazówek dotyczących instalacji:

1. Upewnić się, że filtr znajduje się pod ciśnieniem. Jeżeli urządzenie podłączone jest do domowej instalacji wodnej, zastosować zawór nadciśnieniowy.
2. Jeżeli pompa jest zainstalowana zgodnie z zaleceniami poniżej poziomu wody, należy zamontować zawór odcinający. Zapobiega on przepływowi wody podczas prac konserwacyjnych.
3. Unikać zbędnych złączy i zagięć węża. Krótsza droga do pompy zwiększa efektywność.
4. Połączenia śrubowe powinny być wolne od rozpuszczalników, w przeciwnym razie mogą one oddziaływać na o-ring i uszczelnienia, powodując ich uszkodzenie.
5. Nie dokręcać połączeń śrubowych i złączy z nadmierną siłą.

6.3. Instalacja przewodu przyłączeniowego pompy

Pompa została zaprojektowana zgodnie z najnowszym stanem techniki. Zachowanie kilku prostych środków ostrożności podczas instalacji umożliwi wieloletnią bezawaryjną pracę.

Należy użyć rury wlotowej o takiej samej średnicy jak przyłącze ssawne pompy. Podczas układania przewodów przyłączeniowych na pompę nie mogą oddziaływać żadne obciążenia, drgania lub naprężenia.

Ponieważ pompa pracuje w trybie dopływowym, należy ją zainstalować poniżej lustra wody w basenie.

W celu ułatwienia prac konserwacyjnych zaleca się ponadto zainstalowanie zaworu odcinającego przed pompą. Ma to taką zaletę, że po zamknięciu zaworu odcinającego podczas demontażu pompy, woda nie wypływa z basenu.

Pobrinite se za to da u filtarskom rezervoaru uvijek postoji dovoljno vode prije pokretanja.

Ako pumpa ne radi, pogledajte napomene u odjeljku Otklanjanje pogrešaka / savjeti.

Jeżeli pompa nie zasysa, postępować zgodnie ze wskazówkami zawartymi w punkcie „Wyszukiwanie błędów”.

Podczas uruchamiania instalacji, a przed uruchomieniem samej pompy, **sprawdzić**, czy wszystkie zawory ssące i wylotowe są otwarte, w przeciwnym razie dojdzie do uszkodzenia pompy.

6.4. Instalowanie na stałe



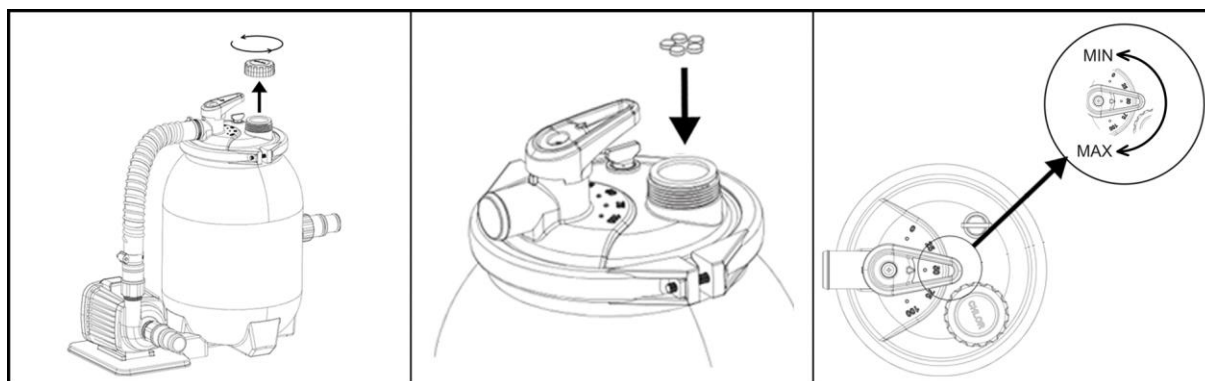
W przypadku instalowania na stałe zwrócić uwagę na przyłącze elektryczne, którego wtyczka powinna być dobrze dostępna i widoczna. W celu zainstalowania na stałe pompę należy zamocować na odpowiedniej, solidnej, poziomej powierzchni.

Proszę zwrócić uwagę:

- Gdy filtr jest zainstalowany pod powierzchnią wody, zawór zwrotny może być instalowana. Zapobiega to niepotrzebnemu przepływu wody podczas konserwacji.

6.5 Korzystanie z chloratora

Przekręć pokrywę w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara, włóż tabletkę chloru do przewidzianego otworu i kontroluj powolne uwalnianie tabletki chloru, dostosowując wartość otwarcia do wielkości basenu i jakości wody w basenie.



7. Podłączenie pompy do sieci elektrycznej

Urządzenie posiada kabel przyłączeniowy z wtyczką sieciową. W celu uniknięcia zagrożeń, zlecaj wymianę kabla przyłączeniowego i wtyczki wyłącznie wykwalifikowanym elektrykom. Nigdy nie przenoś pompy trzymając jej za kabel. Nie ciągnij również nigdy za kabel w celu wyciągnięcia wtyczki sieciowej z gniazdka. Chroń wtyczkę i kabel przyłączeniowy przed działaniem wysokich temperatur, ostrymi brzegami i olejem. Uszkodzone kable przyłączeniowe należy natychmiast wymieniać.



Wartości podane w tabeli „Dane techniczne” muszą być zgodne z dostępnym napięciem sieciowym. Osoba odpowiedzialna za instalację musi zapewnić, by przyłącze elektryczne dysponowało uziemieniem spełniającym normy.



Przyłącze elektryczne musi być wyposażone w wysokoczuły wyłącznik ochronny prądowy: $\Delta = 30 \text{ mA}$ (niem. norma DIN VDE 0100-739).



Kable przedłużające nie mogą mieć mniejszego przekroju niż przewody w izolacji gumowej o oznaczeniu H07RN-F (3 x 1,0 mm²) zgodnie z VDE. Wtyczka sieciowa i sprężki muszą być odporne na spryskanie wodą.



Instalację należy przeprowadzić zgodnie z przepisami bezpieczeństwa dotyczącymi basenów, przede wszystkim normą HD 60364-7-702 i specjalnymi instrukcjami dotyczącymi każdego urządzenia.

8. Uruchomienie



Podczas pierwszego uruchamiania zaleca się napełnienie wodą zbiornika filtra piaskowego pompy.



Koniecznym jest zapobieganie pracy na sucho – tzn. pracy pompy bez tłoczenia wody – brak wody prowadzi do nagrzewania się pompy. Może to spowodować znaczne uszkodzenia urządzenia. Ponadto w systemie znajduje się wówczas bardzo gorąca woda, co stwarza niebezpieczeństwo oparzeń. W przypadku nagrzewania się pompy wyciągnąć wtyczkę sieciową i poczekać na ostygnięcie systemu. Praca na sucho może doprowadzić do szybkiego uszkodzenia uszczelnień pierścieniem ślizgowym i konieczności ich wymiany.



Unikać bezpośredniego oddziaływania wilgoci na pompę. Nie wystawiać pompy na deszcz. Nad pompą nie mogą znajdować się kapiące przyłącza. Nie używać pompy w mokrym lub wilgotnym otoczeniu. Upewnić się, że pompa i elektryczne połączenia wtykowe znajdują się w obszarze zabezpieczonym przed zalaniem.



Pompa nie może pracować przy zamkniętym dopływie.



Bezwzględnie zabrania się sięgania rękami do otworu pompy, gdy urządzenie jest podłączone do sieci elektrycznej.

Przed każdym uruchomieniem pompy należy bardzo dokładnie sprawdzić, czy została ustawiona w sposób bezpieczny i stabilny. Urządzenie zawsze należy umieszczać na równym podłożu w pionowej pozycji.

Skontroluj pompę przed każdym użyciem. Dotyczy to zwłaszcza kabla przyłączeniowego i wtyczki. Sprawdź, czy wszystkie śruby są mocno dokręcone i czy wszystkie przyłącza znajdują się w nienagannym stanie. Nie wolno używać uszkodzonej pompy. Należy ją wtedy oddać do specjalistycznego punktu serwisowego.

Pompę można włączyć wkładając wtyczkę sieciową do gniazdka.

Pompy elektryczne serii T.I.P. Chlor Comfort posiadają zintegrowany termiczny bezpiecznik silnika.

W przypadku przeciążenia silnik wyłączy się samoczynnie i włączy się ponownie, gdy odzyska odpowiednią temperaturę. Ewentualne przyczyny zakłóceń pracy i wskazówki dotyczące ich usunięcia opisano w ustępie „Konserwacja i pomoc w przypadku zakłóceń pracy”.

8.1 Wskazówki, których należy przestrzegać podczas pierwszego uruchamiania



Podczas uruchamiania systemu wszystkie zawory ssące i wylotowe muszą być otwarte. Nieprzestrzeganie tego zalecenia może doprowadzić do poważnych uszkodzeń pompy.



Duża wysokość zasysania lub długie przewody ssące powodują zwiększenie wymaganego czasu i wpływają na wydajność pompy. Jeżeli pompa nie zasysa, powtórzć podane wyżej kroki 1 i 2.

Wskazówka:

Redovito čišćenje pumpe i filtra produljuje vijek trajanja i povećava učinkovitost.

Jeśli poziom wody są porzucane w zbiorniku filtr piaskowy, należy napełnić zbiornik ponownie przed ponownym.

1. Usunąć pokrywę przepuszczającą światło i napełnić zbiornik filtra piaskowego wodą.
2. Sprawdzić prawidłowe położenie **o-ring**u i uruchomić pompę.

Po uruchomieniu pozostawić pompę **pracującą przez kilka minut z maksymalną wydajnością**, rozpoczynając w ten sposób filtrowanie wody.

9. Konserwacja



Przed rozpoczęciem prac konserwacyjnych odłącz pompę od zasilania elektrycznego. W przypadku nieodciętego dopływu prądu zachodzi m. in. niebezpieczeństwo niezamierzonego uruchomienia pompy.



Nie odpowiadamy za uszkodzenia spowodowane niefachowymi próbami naprawy urządzenia. Szkody będące następstwem niefachowych prób naprawy pompy powodują wygaśnięcie gwarancji.

Čišćenje višekratnih filtarskih kuglica:

- Otvorite filtarski spremnik
- Izvadite filtarske kuglice iz filtarskog spremnika
- Grubo isperite filtarski materijal
- Operite na 30 °C za fino rublje u perilici rublja ili dobro isperite rukom
- Ponovno uspite čiste filtarske kuglice natrag u filtarski spremnik i zatvorite ga

Regularna konserwacja i dbanie o sprzęt zmniejszają niebezpieczeństwo ewentualnych zakłóceń pracy i przyczyniają się do przedłużenia żywotności pompy.

Użytkownicy powinni upewnić się, że prace konserwacyjne są wykonywane przez **wykwalfikowane osoby**, które w pierwszej kolejności starannie przeczytały instrukcję dotyczące instalacji i konserwacji. Ako se uređaj dulje vrijeme ne rabi, pumpu i filtarski spremnik trebalo bi isprazniti za to predviđenim napravama. Voda koja preostane u pumpi i filtru može zbog zamrzavanja uzrokovati znatne štete. Przy ponownym uruchamianiu pompy upewnić się, że wszystkie uszczelnienia i o-ringi są w dobrym stanie. Uszkodzone lub zużyte uszczelnienia należy wymienić.

Zalecana jest regularna kontrola części mechanicznych i elektrycznych:

1. Prawidłowe zamocowanie złączek, węży oraz prawidłowe osadzenie wszystkich śrub.
2. Idealny stan przyłącza elektrycznego i kabla zasilającego.
3. Wibracje pompy. W przypadku nadmiernych wibracji natychmiast zatrzymać pompę i skontaktować się ze sprzedawcą lub producentem.

10. Wyszukiwanie błędów / porady

W przypadku wystąpienia zakłóceń pracy sprawdź najpierw, czy nie wynika to z nieprawidłowej obsługi urządzenia lub innej przyczyny niezwiązanej z defektem urządzenia - np. przerwa w dostawie prądu.

W poniższym zestawieniu przedstawiono kilka możliwych zakłóceń w pracy urządzenia, ich prawdopodobne przyczyny i wskazówki ich usunięcia. Podane działania zaradcze można przeprowadzać jedynie po odłączeniu urządzenia od źródła prądu. Jeżeli nie uda ci się samemu usunąć zakłócenia, zwróć się o pomoc do punktu serwisowego lub skontaktuj się ze sprzedawcą. Naprawy urządzenia należy powierzać wyłącznie wykwalifikowanemu personelowi. Pamiętaj, że szkody powstałe w wyniku niefachowych prób naprawy urządzenia powodują wygaśnięcie całej gwarancji. Firma nie ponosi w takich przypadkach odpowiedzialności za powstałe szkody.

Zakłócenie w pracy	Prawdopodobna przyczyna	Usunięcie
1. Pompa nie tłoczy cieczy. Silnik nie pracuje.	1. Brak napięcia. 2. Włączyło się termiczne zabezpieczenie silnika. 3. Blokada wału silnika.	1. Sprawdzić urządzeniem zgodnym z GS, czy jest napięcie (przestrzegać zasad bezpieczeństwa!). Sprawdzić, czy wtyczka jest prawidłowo włożona 2. Odłącz pompę od sieci elektrycznej. Poczekać, aż system ostygnie i usuń przyczynę. 3. Sprawdź przyczynę i usuń blokadę pompy.

2. Silnik pracuje, ale pompa nie tłoczy cieczy.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Obudowa pompy nie została napełniona cieczą. 2. Do przewodu ssawnego wdarło się powietrze 3. Wysokość zasysania i/lub wysokość tłoczenia są zbyt wysokie. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Upewnić się, że poziom wody w basenie znajduje się powyżej punktu zasysania. Upewnić się, że sita nie są zanieczyszczone. Napełnić kadłub pompy cieczą (patrz punkt „Uruchamianie”). 2. Sprawdzić i upewnić się, że: <ol style="list-style-type: none"> a. przewód ssący i wszystkie połączenia są szczelne. b. wzdłuż przewodów ssących nie występują syfony, załamania, przeciwnadcięcia ani zwężenia. 3. Sprawdzić zawór odcinający.
3. Pompa przez chwilę pracuje i zatrzymuje się wyłączona bezpiecznikiem termicznym silnika.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Elektryczne przyłącze nie odpowiada danym podanym na tabliczce znamionowej. 2. Stałe ciała zapychają pompę lub przewód ssawny. 3. Temperatura cieczy lub otoczenia jest za wysoka. 4. Suchy bieg pompy 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Skontrolować urządzeniem zgodnym z GS napięcie na przewodach kabla przyłączeniowego (przestrzegać zasad bezpieczeństwa!). 2. Usuń stałe ciała zapychające pompę/przewody. 3. Należy uważać, by temperatura pompowanej cieczy i tłoczenia nie przekraczały maksymalnie dopuszczalnych wartości.. 4. Usunąć przyczyny suchego biegu.
4. Mały strumień	<ol style="list-style-type: none"> 1. Zanieczyszczony filtr 2. Blokada w przewodzie 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Płukanie wsteczne lub czyszczenie filtra. 2. Sprawdzić przewody, unikać zagięć, w razie potrzeby solidnie przepłukać.
5. Hałas w pompie podczas pracy	<ol style="list-style-type: none"> 1. Uszkodzone łożyska 2. Wnikanie powietrza do przewodu ssącego 3. Blokada podczas zasysania 4. Usterka w wirniku łopatkowym 5. Usterka podczas ssania 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Skontaktować się ze sprzedawcą lub producentem. 2. Patrz punkt 2 w niniejszej tabeli. 3. Sprawdzić, w razie potrzeby wyczyścić przewód ssący. 4. Skontaktować się ze sprzedawcą lub producentem. 5. Zwiększyć zdolność ssania, upewnić się, że punkt zasysania znajduje się pod powierzchnią wody w basenie, zmniejszyć liczbę połączeń śrubowych, zwiększyć rozmiar rury.

11. Gwarancja

Niniejsze urządzenie wyprodukowano i sprawdzono wg najnowocześniejszych metod. Sprzedawca udziela gwarancję obejmującą jakość materiału i nienaganną wykonanie zgodnie z przepisami prawnymi obowiązującymi w kraju zakupu urządzenia. Gwarancja rozpoczyna się w dniu zakupu. Opiera się na następujących warunkach:

W okresie obowiązywania gwarancji usunięciu podlegają wszystkie błędy wynikające z wad materiału lub błędów produkcyjnych. Reklamację należy zgłosić natychmiast po stwierdzeniu usterki.

Roszczenie gwarancyjne wygasa w przypadku ingerencji przez sprzedawcę lub osoby trzecie.

Gwarancja nie obejmuje uszkodzeń spowodowanych niewłaściwym obchodzeniem się z urządzeniem, nieprawidłową obsługą, błędnym ustawieniem i przechowywaniem, niefachową instalacją, siłą wyższą lub pozostałymi zewnętrznymi czynnikami.

Gwarancja nie obejmuje części podlegających naturalnemu zużyciu. Wszystkie części wykonano z największą starannością z materiałów wysokiej jakości mając na celu długą żywotność urządzenia. Naturalne zużycie części zależy od sposobu i częstotliwości użytkowania pompy oraz od przeprowadzanych prac konserwacyjnych.

Przestrzeganie wskazówek dotyczących instalacji i konserwacji urządzenia podanych w niniejszej instrukcji zasadniczo przyczynia się do wydłużenia żywotności części podlegających naturalnemu zużyciu.

W przypadku zgłoszenia reklamacji zastrzegamy sobie prawo do naprawy uszkodzonych części, bądź wymiany części lub całego urządzenia. Wymienione części przechodzą na naszą własność.

Wyklucza się roszczenia o wypłacenie odszkodowania, o ile szkoda nie została wyrządzona celowo lub przez rażące niedbalstwo producenta.

Gwarancja nie uprawnia do roszczeń innego typu. Podstawę uznania gwarancji stanowi przedłożenie przez kupującego potwierdzenia zakupu. Potwierdzenie gwarancji ważne jest jedynie w kraju, w którym dokonano zakupu urządzenia.

Szczególne wskazówki:

1. Jeżeli urządzenie nie będzie prawidłowo działać, sprawdź najpierw, czy powodem tego stanu nie jest błąd w obsłudze urządzenia lub inna przyczyna niezwiązana z uszkodzeniem urządzenia.
2. Wysyłając lub zanosząc uszkodzone urządzenie do naprawy, dołącz do niego koniecznie następujące dokumenty:
 - Dowód zakupu
 - Opis zaistniałego uszkodzenia (możliwie dokładny opis umożliwi sprawne rozpatrzenie reklamacji).

Przed dostarczeniem uszkodzonego urządzenia do naprawy, usuń wszystkie elementy dodane do oryginalnego urządzenia. Nie ponosimy odpowiedzialności za brak takich elementów po dokonaniu naprawy urządzenia.

12. Zamawianie części zamiennych

Najszybszą, najprostszą i najbardziej korzystną metodą zamawiania części zamiennych jest złożenie zamówienia przez Internet. Na stronie firmy działa łatwy w obsłudze sklep internetowy z częściami zamiennymi umożliwiającymi złożenie zamówienia kilkoma kliknięciami. Poza tym podano tam obszernie informacje i wartościowe wskazówki dotyczące naszych produktów i akcesoriów. Zamieszczane są tam również informacje o nowych urządzeniach, prezentowane najnowsze trendy i rozwiązania z dziedziny techniki pomp. Oryginalne części zamienne i akcesoria zatwierdzone przez producenta zapewniają wysoki poziom bezpieczeństwa. Producent pompy nie przejmuje odpowiedzialności za szkody i obrażenia spowodowane przez **niedopuszczone części zamienne i akcesoria**.

13. Serwis

W przypadku zgłoszeń reklamacyjnych lub /i napraw pogwarancyjnych prosimy zwracać bezpośrednio do:

Dystrybutor:
T.I.P. Polska Sp. z o.o.
ul. Warszawska 164, 05-082 Latchorzew
Polska
Tel.: (+48) 22 211 80 11
e-mail: info@tippolska.pl

Serwis:
PPHU TECH-MIG
ul. Kaczorowa 26A, 03-046 Warszawa
Polska
Tel.: (+48) 601 380 587, 22 427 58 30
e-mail: serwis@techmig.pl

W razie potrzeby aktualną instrukcję obsługi w formie pliku pdf można zamówić wysyłając zapytanie na adres e-mail: info@tippolska.pl.



Dotyczy tylko krajów UE

Zakaz utylizacji zużytego sprzętu razem z odpadami domowymi!

Zgodnie z Dyrektywą Europejską 2012/19/WE w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego, oraz dostosowaniem jej do prawa krajowego, zużyte urządzenia elektryczne nie mogą być usuwane w formie nieposortowanych odpadów z gospodarstw domowych. Zużyty sprzęt elektryczny należy oddać do odpowiednich bezpłatnych punktów zbiorczych. Informacje w tym zakresie można uzyskać kontaktując się z lokalnym punktem utylizacji odpadów lub przedstawicielami władz lokalnych.



TECHNIK + KOMPETENZ

Lieber T.I.P. Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben!

Hat alles geklappt und Sie sind 100% zufrieden mit dem Kauf? Dann hinterlassen Sie bitte eine ehrliche Kundenbewertung auf Amazon für uns. Weitere Kunden werden von Ihrer Erfahrung profitieren und sich über das Produkt freuen.

Sollten Sie technische Fragen oder Probleme bei der Inbetriebnahme haben, können Sie uns gerne unter folgenden Telefonnummern kontaktieren:

SERVICE-HOTLINE
+49 (0) 7263 9125-0

Montag bis Freitag von 08.00 bis 17.00 Uhr

Email: service@tip-pumpen.de

TECHNIKER-SPRECHSTUNDE
+49 (0) 7263 9125-50

Montag bis Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr

01/2024

T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH

Siemensstraße 17

D-74915 Waibstadt / Germany

Tel.: +49 (0) 7263 9125-0

Fax: +49 (0) 7263 9125-85

Webseite: <http://www.tip-pumpen.de>



Etichettatura ambientale

